Museigen: Die lipalrige Kringelle ober beren Raum to Pfe., für aus-viels 15 Big. Bei medramatiger Kufnahme Rachlag. bettamengelle 30 Pfg., für autwärts 30 Pfg. Bellopengebühr per Laufend III. 4.... Wernipred-Mnichluß Dr. 199.

# Wiesbadener

Bezugepreie: Per "General-Angeiger" erideint taglid abends, Sonntags in jurt Ausgaben. Unparteiliche Beitung. Renefte Rachrichten.

# General Anseiger

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden.

Bier Freibeilagen: Ligild: Anierhaltungs-Miatt "Beierfinnben". - Bidenilid: "Der Sandwirth". - "Der Bamorift" und bie iffuffrirten "Beitere Blatter".

Beichäftsftelle: Mauritinsftrage 8.

Rotationedrud und Berlag ber Bieebadener Berlageanftalt Emil Bommert in Wiesbaben

für bie abends ericheinende Musgafe bis 1 Uhr nachmittags, für bie 2. Sonntags-Musgabe bis 3 Uhr nachmittags. Im Intereffe einer gediegenen Ausstattung ber Anzeigen wirb Anzeigen-Annahme für die abende eringeinende niegam bis I tage anmittige, für bie Aufnahme von Anzeigen an bestimmt vorgefchriebenen Togen fann teine Burgichaft übernommen werben.

9tr. 187.

Dienstag, den 13. August 1907.

22. Jahrgang.

### Am Mittwoch auf Wilhelmshöhe.

Man ichreibt uns:

Als vor ein paar Wochen befannt wurde, König Eduard von England werde am 14. August einen Besuch bei unserem Raiferpaare auf Schlog Bilhelmshobe bei Raifel abstatten, da erschien der politische Horizont nahezu wolfenlos, da fonnte niemandem der Gedanfe fommen, daß die Maroffofrage bis zur Anfunft bes Londoner Gaftes eine fo bobe Bedeutung unter den politischen Tagesereignissen erlangen wurde. Und wer weiß, ob der angefündigte Befuch bei die fem Laufe der Dinge nicht vielleicht gang unterblieben mare, wenn nicht furg zuvor die Zwei-Raifer-Begegnung in Swinemunde ftattgefunden batte. In Swineminde wurden befanntlich weder Ententen noch Berträge geschloffen, aber es murbe volle Ginmitigfeit in dem Buniche festgestellt, d'e traditionelle Freundschaft swiften Deutschland und Rugland aufrecht zu erhalten. Angesichts ber maroffanischen Frage befist diefe Teftstellung ihren Wert. Das Rugland verblindete Frankreich fieht fich veranlagt, die Birren im icherifischen Reiche im Ginne ber Generalatte von Algeciras beizulegen und alles zu unterlaffen, was den Frieden

Europas in Frage ftellen tonnte. Dag König Eduard nicht nach Wilhelmshöhe fame, wenn ihm burch Cartogena und Gaela die Sande gebunden waren, barüber fann fein Zweifel obwalten. Die Reife nach Marienbad allein bat die Begegnung von Wilhelms. höhe nicht veranlaßt. König Eduard hat den Weg nach dem bobmifden Rurort icon wiederholt gefunden, obne die Gelegenheit zu einer Begriffung feines faiferlichen Reffen mahrgenommen zu baben. Diesmal fommt der Monarch nach Wilhelmshöbe, trobbem fein vorjähriger Befuch in Homburg von unferem Raifer noch nicht erwidert werden konnte. Daraus geht hervor, daß der König ein besonders starkes Berlangen nach einer perfonlichen Ausfprache mit Raifer Wilhelm getrieben bat. Bu beachten ift auch, daß fich im Gefolge Ring Edwards der englische Unterftaatsfefretar bes Musmartigen, Barbinge, befindet, und daß ber Reichstangler Burft Bulow am Dienstag in Raffel eintrifft, um der Bilbelmebober Bufammenfunft beigunobnen. Man wird fich alfo in bem berrlichen, an geichichtlichen Begebenheiten reichen Schlof, das dem Raifer Rapeleon während feiner Gefangenichaft im Nahre 1870-71 fieben Monate lang zum Aufenthalte gedient hatte, eingehend fiber politifche Fragen unterhalten und feine Anfichten und Blane be-Biiglich der allgemeinen Lage beibrechen.

Ueber ben Berlauf und Gingelheiten ber Erörterung wird nicht mehr bekannt werden, als über das, was vor acht Tagen in Swinemunde berhandelt und foftgestellt murde. Man braucht aber fein Brothet zu fein, um borausfagen gu fönnen, daß in allen wesentlichen Kragen ein Einbernehmen

wiegende Meinungsverschiedenheiten, fo hatten diefe eben dem König Couard den Weg nach Bilhelmshöhe versperrt. Die Tatfache feines Befuches ift ber unanfechtbare Beweis dafür, daß im Bringip Ginvernehmen berricht. Diefe in jedem Falle erfreuliche Gewißheit wird auch noch durch den Umstand bestätigt, daß Rönig Eduard am Tage darauf dem Raifer Frang Jojef in Sichl einen Befuch abstattet, und daß auch dort, gleichzeitig mit ben Monarchen, beren Miniffer Unterredungen pflegen werden. Ronig Eduard von England aber wird fich über den Empfang, der ihm am Mittwoch in Deutschland bereitet wird, nicht zu bellagen baben. Deutschland hat die vielen Radelftiche der englischen Bolitif mohl empfunden; aber es ift bereit, in die ausge-fredte Sand des englischen Rachbarn einzuschlagen. Wir fonnen nur hoffen und wünschen, daß bas Berftändigungswert, in das Ronig Eduard durch feinen Befuch in Bilbelmshöbe ben Schlufitein einfügen will, fich als ein allen zukunftigen Sturmen tropendes und dauerndes bewährt.

### Stimmungebild von Echlog Bilhelmebohe.

(Bon unferm Rorrefponbenten.)

Schlof Bilbelmsbobe, in bem am Mittwoch bie Begegnung Ronig Chuarbs mit unferem Raiferpaare ftattfindet, ift eins ber berrlichsten Schlöffer Deutschlands und ebensowohl burch feine natürliche Lage wie burch feinen monumentalen Charafter ausgezeichnet. Schon im früheren Mittekalter ftand bier bas berühmte Augustinerflofter Beigenstein, bas im Jahre 1507 latularifiert wurde. Auf bem Grunde biefes ehrwurdigen Klofters ließ Landgraf Karl im Jahre 1701 burch namhafte itolienifche Arditeften bie Bauten beginnen, Die im Laufe ber Jahre ju dem grandiofen Shloffe erweitert und ausgestaltet murben, bas bente bas Auge bes Beichauers entgudt. Buerft purben bie brei gewaltigen Bogengewolbe bes achtedigen Riefenichloffes ubereinander gebaut.

Bon ben Dimenfionen tonn man fich eine Borfiellung machen, wenn man bort, bag auf ber Blattform auf einer 31 Meter hoben Poramibe eine aus Rupfer getriebene Rachbilbung bes Serfules emporragt, bie nicht weniger als 10 Meter mist. Auf Treppen, die im Innern ber Riesenfigur angebracht sind, steigt man bis zur Kenle bes Gerfules sinan, die so groß ist, daß bequem fünf Manner in ihrem Sohlraum Plat baben. Und babei steben die Größenverhältnisse des "großen Ebristoph" wie bie Bertules-Rigur im Bolfsmunde beigt, burchaus in Com. metrie mit ben Dimenfionen aller anderen Schlofteile! Bon bem Oltogon, bas fich auf ber Sobe bes Ratisberges erhebt, führen Rastaben swifden hoben Tannenwanden rach unten. Dieje Bafferfalle haben bei einer Breite bon 12,5 Wetern eine Bange von 283 Metern und werben burch je feche Baffins unter-brochen. Der fuppelgefronte 69 Meter lange Mittelbau zeigt einen bon 6 ironifden Gaulen getragenen Bortifus und givei 54 Meter lange Rebenflugel.

Entzüdende Bartanlagen umgeben bas machtige Schlog, bas kilometer engernt liegt and mit bielem

iconerung bes Schloffes, feiner Wafferwerle, Fontanen, Bruden und Burgen haben bie Landgrafen bon beffen fortgearbeitet, und gang besonbere gorderung laßt ber gegenwartige Befiger, unfer Raifer, allen Anlagen im Schlog guteil werben. Auf biefem auch an hiftorijden Erinnerungen reichen Gledden berrlicher beutiger Erbe reichen fich am Mittwoch Raifer Bilbelm und fein foniglicher Obeim bie Banbe und befiegeln bie Unnaberung beiber frammbermanbten Bolter.



. 2Biesbaben, 12. Muguit.

Nur sehr kurze Raisermanöber in diesem Jahrel

Mus gutunterrichteten militarischen Rreifen wird ber Deutschen Warte" mitgeteilt, daß die diesjährigen Raifer-Manover in Beftfalen, die bereits am 11. September ihr Ende erreichen follen, im Bergleich gu benen ber letten Jahre nur febr furze Beit dauern. Die Korpsmanober überhaupt werden in diesem Jahre fürzer ausfallen als fonst, und man hat auch in den Gegenden, wo landwirtschaftliche Arbeiter dringend gebraucht werden, jum Teil

bavon abgeseben, die beiden Korps (VII. und X.) burch eigens hinzugunehmende Infanteriedivifionen gu verftarfen. Im gangen bedeutet die Rurge ber Manoverdauer und die gegen früher geringe Truppenzahl eine Erfbarnis. Aller Bahrscheinlichkeit nach werden die Manober fich auf dem linten Beferufer in der Wegend des Teutoburger Waldes bis etwa gur Senne bin abspielen. Das X. Rorps (Hannover) wird am 27. August bereits bei Bemerobe flidofflich bon Sannover bor bem Raifer defilieren und das VII. Korps am 30. August bei Münfter.

### Dernburgs ploglich veranderte Reife.

Staatsfefretar Dernburg ift nach zweitägigem Aufenthalte in Zangibar, wo er von dem Gultan empfangen wurde und an einem Bierabend beim deutschen Konfiel, fotvie an einem Diner im Deutschen Klub teilnahm, nach Daresfalam gurudgefehrt; in plotlicher Abanderung bes Reifepro-gramms reifte Staatsfefretar Dernburg geftern nach Mombaffa, bon dort mit der Ugandabahn nach Bort Florence und Souftatiert werden wird. Beftanden irgendweldje ichmer- burch eine eleftrifte Stragenbahn verbunden ift. Un ber Ber- | ein Marich über Tabora und Morogoro nach Daresfalaam uver den Vittoria-See nach Muanza. Hieran wird fich dann

### Kleines Feuilleton.

Beitgemaße Bart-Infdriften. Die nadfolgenben Berfe, bie obne Bweifel febr wirffam fein durften, steben als Mabnung in ben Barmer Anlagen. Babrend bort vorber viele die fible Angewohnheit hatten, das Butterbrotpapier megguwerfen, fo bas Die Umgebung ber Lagerplage oft greulich ausfah, wirften folgenbe Berfe, Die man bier und ba anbrachte, Munber; man fieht eitbem feine Bapierfeben mehr berumliegen:

> D Menich, ber Du bier ipagierit Und Butterbrote bei Dir führft, Birf bas umbullenbe Bapier. Das fettgetrantte nicht bon Dir! Wirf's in ben Rorb! Du baft ja Beit - Richts gebt boch uber Reinlichfeit. Aller Corten Speiferefte, Plaichen, Scherben und Bapier, Dienen — Bandrer, mertt's auf beste — Blat und Wegen nicht gur Bier. Drum bies alles bier berein Und ein jeder wird fich freu'n.

Bei Gobesberg a. Die, lieft man folgenbe Mahnung:

Ros in ber Stube gilt als fimpler Braud, Das halte fest im Walbe auch: Lag niemals auf ben Boben fallen Papier, Orange-, Gierschalen! Halt rein und fauberlich bas Walbiofal, Dann bift willfommen Du bier überall.

In ben Bagen ber Babnitrede Emmerthal-Bormoble maren rüber, vielleicht auch noch, Rarten ber Gegenb angeheftet mit folgenben Berfen barunter:

Bebent', o Menich, bas leergegeff'ne Butterbrotpapier Gereicht bem grunen Balbe feineswegs jur Bier.

Bift fertig Du barum mit Deinem Schmause, Sted' ein 's Bapier und nimm es mit nach Saufe!

Die Giferiucht. In einer Gartnerei awiffen Gern und Momphenburg hatte fich, wie bie "D. M. Sig." ergablt, eine junge Runftmalerin bon bem Beliber bie Erlaubnis erbeten. einige icone Exemplare feiner Blumengucht abmalen gu burfen, bie auch in zuvortommenbfter Beife erteilt wurde. Der Frau bes Gartners war aber, ohne bag Grunde bierfur erfichtlich find, ber furge Aufenthalt ber Runftjungerin nicht genehm. Um fie gu bertreiben, ftorte fie mit einer langen Stange einen im Garten ftebenben Bienenftod auf und sog fich bann raich in bas baus gurud. Die milbgeworbenen Bienen überfielen nun in biftem Schwarm die ahnungeloje junge Dame, Die gladlicherweife bie Beiftesgegenwart batte, fich gegen bie Angriffe nicht zu wehren, fonbern gang rubig gu bleiben. Go gelang es ibr, nach einiger Beit obne Stichverlegung ben Garten verlaffen gut tonnen, nachbem bas Bienenbolt fich allmablich berubigt batte. Der Anichlag ber Giferinchtigen batte recht ihlimme Folgen nach fich sieben tonnen

Riebliches Gefchichten. Mus Militarifchen Rreifen ergabit ber "Igl. Rbich," ein Lefer: In ber internationalen Garnifon Tientfin unterhalten fich einige frangofifche Leutnants mit einem japanifden Rameraben über Geichaftsführung. Der fleine "Jap" bat eben feine Weinung auseinandergefest und ichließt: "lebrigens, meine Herren, entspricht meine Aufsoffung ben Ansichten eines ber Ihrigen, nönelich Langlois." Sprachlose Berbilftung ber Franzosen.. Hinterher, unter sich: "Sag mal, tennst Du ben, Kerl, ben Langlois?" — "Nie von ihm gehört!" — "Merkwürdige Leute, diese Japaner!" General Langlois gilt als erster Tastifer Frankreichs unter ben Lebenden; er genieht dort einen Auf mie etwo bei und ber General pon Rerbn einen Ruf wie etwa bei ung ber General bon Berbb.

Sumor aus englischen Schulen. Aus ben Shlugprufungen einer englischen Schule weiß ber "Manchefter Guarbian", allerband Drolliges ju berichten. Die Linber batten Auffape aufbetommen, bie grauteils bie Saustiere behandelten. Der eine

fdrieb: "Das Bferd fiebt aus wie eine Rub, aber es bat einen anberen Ropf." Ein anderer meinte: "Das Schwein fommt befondere in Irland bor und gebort bort gur Gemilie." Gin Dritter bemerft zu bemfelben Thema: "Dos Schwein ift in Friand ber hund bes Saufes, es lebt in ben Stuben wie ber Sund, und es bezahlt die Miete. Die meiften armen Leute halten Schweine, um aus bem Ertrag bie Bohnungsmicte befhaffen on tonnen." Schlieglich augert fich noch ein fleiner Schuler über bas Schwein: "Benn es beiß wirb, fo brennt bie Sonne anf feine Saut. Das judt bas Schwein, und ba malgt es fich auf

allem, was es friegen tann. Es geht auch fo . . Einer ber befannteften frangofischen Chirurgen machte biefer Tage eine Reise burch bas Tal von Saint-Beat in ben Borenaen. Er tam in ein armfeliges Dorf, in bem er ein Gefprach mit ben Landleuten anfnupfte; babei erfuhr er, bag es in biefer Gegend fein Arst gabe. "Bie?" fragte ber Arst erstaunt, "leinen Arst? Ja, wie macht Ihr benn bas?" "Gott, wie wir fonnen", antwortete ibm ein alter Dann, wir fterben bon felbft ...

Der Relford ber Edwalbe. Gin Antwerpener Geffügelgudter bat foeben ein intereffantes Experiment gemacht, bas bie erstaunliche Beschwindigfeit einer Schwalbe feststellte. Er hatte eine Schwalbe gefangen, bie unter bem Doch feines Saufes niftete, und gab fie einem Manne mit, ber eine Angabl Brieftauben gu einem Bettflug von Compiegne nach Antwerpen brachte. Die Schwalbe wurde in bem erfigenonnten Ort mit ben Brieftauben zugleich um 71/4 Uhr aufgelassen und ichtig sosort die Richtung nach Rorben ein, während die Brieftauben erst noch eine Anzahl Bogen beschrieben, ebe sie ihre Richtung fanden. Bereits 8 Uhr 23 Min. war die Schwalbe wieder in ihrem Rest in Antwerpen, während die ersten Tauben erst gegen 111/2 Uhr eintrafen. Die Schwalbe hatte alfo bie 296 Rilometer in einer Stunde acht Minuten gurudgelegt, b. b. fie mar mit ber Joloffalen Gefchwindigfeit bon 3355 Metern in ber Minnte ober 201 Rilometer in ber Stunbe geflogen.

anschließen. Die Reise wird voraussichtlich 45 Tage dauern. — Die Abänderung der Reise dürfte eine Folge des Entschlusses Dernburgs sein, dem Projekt der oftafrikanischen Bentralbahn über Tabora nach dem Victoria-Ryasso näherzutreten.

### Baffermann in Nordernen als Bülows Wittagsgaft.

Bu dem Befuche, ben der Fiihrer der nationalliberalen Reichstagsfraftion, der Abgeordnete Baffermann, dem Fürften Billow in Rordernen abgestattet hat, bemerft der "Sannoveriche Courier": "Das eine folde Beiprechung auf Beranlaffung des herrn Reichstanglers frattfinden follte, mar uns feit einiger Beit bekannt. Man wird fich erinnern, daß Gurft Bulow noch bor feiner Abreife nach Rorbernen mit mehreren Parteiführern tonferierte. Schon bamals war in Musficht genommen, daß diejenigen Berren, die nicht mehr in Berlin anwesend maren, den Rangler im Laufe des Commers in Nordernen auffuchen follten." - Bon verichiedenen Seiten wird behauptet, dag in der Unterredung Buloms mit Baffermann die Reform des preußischen Babl-rechts eine Rolle gespielt habe. Dazu bemerkt die "Berl. Bolfsatg.": Wir glauben das nicht, befonders, feit bon ben Regierungeblättern und ber fonfervativen Breffe ben fiiddeutschen Demokraten Bayer und Hausmann ihr Gingreifen in diese Frage totilbel genommen worden ift. herr Baffermann ift Babenfer; wie wird ba Fürft Billow mit ibm eine preugifche Angelegenheit beiprochen haben?"

### Rodein Bufriebener!

Tehr verspätet äußert sich der "Temps", das französische Regierungsorgan, über die Swinemünder Aussammenkunft. Das Blatt macht, wie ein Telegramm aus Paris meldet, über die Kaiserbegegnung von Swinemünde folgende offenbar inspirierten Bemerkungen: "General Brun hat in Betersburg den wärmsten Empfang gefunden, außerdem hat er von seinem Besuch, von seinen Unterhaltungen und Arbeiten mit den Chefs der russischen Armee einen sehr befriedigenden Eindruck gehabt. — Die leichten Reibungen, die Spuren von Ristrauen, die sich beiderseits gezeigt hatten, sind eo ipso erloschen. Wir können die Begenung von Swinemünde also mit Ruhe betrachten. Benn sie, wie wir glauben, dazu beiträgt, die Erhaltung des Friedens zu befestigen, so missen wir uns gratulieren, daß sie stattgefunden hat." — Ueber die Temperatur, die beim Empfange des Generals Brun in Betersburg herrschte, sind andere Leute anderer Ansicht als der "Temps".

### Bor Illusionen betr. des lentbaren Luft.

warnt der Erfinder des lenkbaren deutschen Militär-Luftballons, Major S. Groß, in einer foeben erfchienenen volls. tümlichen Broschüre. Es beigt darin: Das Luftichiff muß, um ein bestimmtes Biel zu erreichen und einen gewollten Sturs fteuern gu tonnen, imftande fein, eine großere Gigenbewegung zu entwideln, als die vorherrichende Windgeschwindigfeit über unserer Erdoberfläche beträgt. De durchschnittliche Windgeschwindigfeit in etwa 500-1000 Meter Sobe, in der die Luftschiffe hauptsächlich ihre Fabrftraße mahlen muffen, beträgt in unferen Breiten 8-10 Deter in der Gefunde. Gin Luftichiff, das den ftartften Bind überwinden foll, mußte etwa 20 Meter in der Gefunde, d. b. 72 Rilometer in ber Stunde Gefchwindigfeit entwideln fonnen. Das wird gunächft ein frommer Wunsch bleiben. Ift man aber damit gufrieden, daß ein Auftichiff imitande ift. etwa an der Balfte der Tage des Jahres den Wind au überwinden, fo genügt eine Geschwindigfeit von 12-14 Metern in ber Gefunde, b. h. 43-50 Rilometer in ber Stunde. Während aber ein Seefchiff von 40 Kilometern Stundengeidwindigfeit wie ein Bfeil ben Ogeon durchfurcht, fangt ein Luftichiff von gleicher Geichwindigkeit gerade erft an, praltild bermendbar zu werden. Begen feiner geringen Erag-fähigfeit kann bas Luftschiff nicht entfernt mit fo ichweren Motoren verfeben werden, wie ein Geefchiff. Erft nochbem es gang neuerdings gelungen ift, das Motorgewicht im Benginmotor auf 5, ja gegenwärtig auf 2 Rilogramm für die Pferdeftarte berabzuseben, ift auch bas Broblem ber Motorluftidiffabrt in ein neues und ausfichtsreiches Stadium getreten. Es bedarf aber noch vieler Berfuche, ehe man fagen fann, daß bas erftrebte Biel wirflich erreicht ift.

### Cafablanca in Trümmern. — Riedergemehelte Männer und entführte Mädden.

Aus London meldet ein Montag-Telegramm: Depeichen aus Tanger besagen, daß die französischen Truppen Samstag abend mit Unterftützung vom Geschützener der im Hafen liegenden Kreuzer gegen plündernde Stammeslente in der nächsten Umgebung von Casablanca fämpsten. Bei der Plünderung der Stadt soll eine große Anzahl von Judenmädchen, deren männliche Angebörige in großen Massen niedergemetzelt wurden, entführt worden sein. Die maucische Bevölferung hat die zerstörte Stadt zum großen Teil verlassen. Burüdgeblieben sind etwa 500 Mauren.

### Ueber die Ermordung des dinefifden Cou-

in Anfing am Dangtzeffang, der Sauptftadt ber Proving Anbui, werben ber dinefifden Beitung "Nanfangpao" folgende, bon einem Augenzeugen berrührende Gingelheiten mitgeteilt: "Als ber Bouverneur Die Schule für angebende Gensdarmen und Polizisten betrat, jog ein Mann namens Ba einen Revolver bervor und schof auf den Couverneur, wobei er ihn an der rechten Sand vermundete. Darauf wurde Wa jedoch ploglich von einer jo ftarten nervojen Erregung befallen, daß feine Sand heftig gitterte und er faum mehr feine Waffe gu halten vermochte. Als ber gu gleicher Beit mit hereingefommene Sfil dies bemertte, ergriff er Bas Revolver und feuerte eine Angabl von Schiffen auf den Gouverneur ab. Dabei rief er fortwährend mit lauter Stimme: "Seid nur ruhig, Erzellenz, ich verspreche Guch, bag ich den Menschen, der auf Euch schieft, ichen fassen werbe." Sobald der erfte Schuf gefallen war, schrie jemand: "Mord!", was eine allgemeine Flucht ber Mandarinen aus dem Bimmer gur Folge batte. Den ungliidlichen Gouberneur überließ man einfach feinem Schidfal. Rur ein einziger jungerer Begleiter namens Qu barrte bei ibm aus. Die Folge bet Alndit ber Beamten war, bag nun braugen niemand wußte, wer der Mörder war, weshalb man His ruhig passieren ließ, als er aus dem Zimmer herausfam. Als man draußen kein Schießen mehr hörte, wagten sich einige Versonen in das Zimmer zurück. Sie brachten nun sosort den Gouverneur in seinen Tragsessel, wobei er die Witteilung machte, daß His der Mörder wäre. Dieser wurde bald aufgefunden und kurzerhand enthauptet."

### Husland.

Petereburg, 12. Angust. Die mit der Untersuchung über die Zustände auf der sibirischen Bahn betraute Kommission hat Beruntreuungen in Sobe von mehr als 10 Millionen Rubel festgestellt.

Betereburg, 12. August. Aus Nischninewgorod wird gemeldet: Ein aus Rasan in Zwilkseidern angesammener japanischer Generalstabs-Offizier wurde wegen Spionage verhaftet. In seinem Besit befanden sich tompromittierende Papiere.

Dar-es-Zalaam, 12. August. Der Start des Oberleutnants a. D. Grät zur Antomobilsahrt Dar-es-Salaam-Swafopmund ist am 10. d. um 4.20 Uhr bier ersolgt.
Der Gouverneur verabschiedete sich von der Expedition, an
der außer dem Oberleutnant Grät noch zwei Herren teilnahmen. An den König von Belgien wurde ein Telegramm gesandt.

### Neues zum Prozeß Sau.

Der Berteidiger Lindenaus ermittelte für die Erbringung des Beweifes, daß Lindenau um 6.10 Uhr in Baden-Baden gewesen sei, einen Diener, einen Chauffeur und eine dritte Berson. Ueber den Anblick, den

### das Berg ber Ermordeten

gewährt, wird folgendes gemeldet: Der ichwarzwollene Mantel der Ermordeten ift hinten freisrund durchlöchert, ebenfo das wollene Sausfleid, die Untertaille und das hemd. Alle Rleidungsstüde zeigen an den Ginschufftellen Berfohlung des Gewebes. Die Einschukstelle ift bisber noch nicht genügend gewürdigt worden. Es fteht fest, daß ber Lauf des Mebolbers höchstens 8 Bentimeter vom Körper beim Abgeben bes berhängnisvollen Schuffes gehalten wurde. Der Morder muß fo nabe bei ben Damen gestanden haben, daß ihn die Kleider berührt haben. Ift dies aber der Fall, dann ist es unverständlich, warum Olga Wolitor nicht den Täter bemerkt hat. Die Ausschuföffnung liegt erheblich weiter rechts und hat den Mantel, der bon jener Stelle überschlagen war, zweimal durchlöchert. Bemerkenswert ift, daß die Einschußstelle techs Bentimeter tiefer liegt, als die Musichufftelle, fo daß ber Schuftanal von links unten nach rechts oben verläuft. Diefem Berlauf entiprechen auch die Berletungen bes Hergens. Rach genauer Besichtigung muß man zu dem Schluft fommen, daß der tobl che Schuft aus unmittelbarer Rabe von einer auf der linken Seite der Frau Molitor befindlichen Berfon abgegeben wurde, und zwar von unten nach oben. Dazu hätte der Mörder, zumal die Da-men einen abschüffigen Weg gingen, fich direft in die Anie gebeugt haben und, wie gejagt, bis gur Berührung binter die Olga getreten fein muffen.

### Telegramm vom Montag Bormittag.

Baben Baben, 12. Muguft. Freiherr b. Lindenau mußte zugeben, daß der Brief von der Tame mit dem weißen Chawl nicht von Olga Molitor geschrieben fein tonne, als ibm die außerft charafteriftische Sandichrift Olga Molitors vorgelegt murde. Die Ermittelungen ber Ctaats. anwaltichaft richten fich jest auf den Defterreicher, den Freifrau bon Reigenstein gefeben hatte. Gegenüber den Anichuldigungen, die in den letten Tagen gegen Olga Wolitor erhoben worden find, erflärt der Rechtsbeiftond der Familie Molitor, Rechtsanwalt Schafer in Baben.Baben, Grau. lein Molitor bat mir erflärt, den Tater, der den Schuß auf ihre Mutter abgab, gesehen gu haben. Unter der Berudfidtigung ber Berbaltniffe ift fie ber Ueberzeugung, bag Sau der Tater gewesen ift. Gie babe in ber Gerichtsverhandlung feine Ursache gehabt, diese für andere unerhebliche Meinung vorzutragen, besonders nachdem fie vom Borfitsenden nach ihrer Meinung über ben Tater nicht befragt morben war. Sau nahm mit Genugtung bas Geftanbris Lindenaus entgegen, wonach diefer jest die moralische lleberzeugung batdaß Olganicht gefchoffen haben fonne. Für die Berteidigung des Hau in der Hauptverhandlung hat Dr. Diet ein Sonorar von 10 000 M erhalten, das von den Bermandten aufgebracht wurde, da Sau fiber feine Geldmittel mehr verfügt. Entgegen der Behauptung Saus, er fei am nachmittag bes 6, November mit feiner Schwägerin Olga Molitor gujammen gewejen, fteht fest, daß Sau bereits um 2 Uhr nachmittags auf dem Bahnhof in Baden-Baden eintraf und daß auch Olga Molitor ichon um 2 Uhr die Billa verlaffen bat. Sie begab fich erft um 4 Uhr zur Raffeegefellichaft in die Billa Engelhorn, von wo aus fie bon ihrer Mutter gu bem berbangnisvollen Gang auf die Boft abgeholt murbe. Bas Olga in ber Beit von 2-4 Uhr getan bat, ift nicht ermitielt worden. Bente, Montag, wird Rechtsamvalt Dr. Di et feine beabfichtigte Besichtigung bes Tatortes mit Freiherrn b. Lindenau bornehmen.

### Baron p. kindenau und Olga.

Ich bin der Baron von Lindenau, Und mein berühmter Bart ist grau, Die Farbe des Blutes: extrablau. Ein Beiratsvermittler. Geschäft gebt flau.

Ich möchte lieber die Olga zur Frau. Ich schrieb ihr, trug beiße Liebe zur Schau: "Laß ans Herz dich pressent" Der Blan war schlau. Jedoch der Staatsanwalt padte mich rauh.

Run sit' ich eingelocht im Bau; Kein Wind, kein Stern, kein Schwein, keine Saul Ein Menich nur liebt mich, das weiß ich genau — Und das ist Herr Hau, und das ist Herr Hau.

Gottlieb im "Tag".



### Diefen Dienstag früh wird in Leipzig ber Morber Raumann hingerichtet.

Die hinrichtung bes Frauenmorbers Raumann wird, wie berlautet, morgen (Dienstag) frub in Leipzig erfolgen. Wie noch in Erinnerung fein wirb, batte ber 20 Jahre alte Schuhmacher. gejelle Rart Otto Raumann aus L.Bolfmarsborf am Bormittage bes 25. Dars die Martthelfersebefrau Margarethe Rogberg geb. Scheuer in ber Rogbergiden Bohnung in 2 .-Goblis, Stiftftrage 12, mittels eines Binbfabens erbroffelt und fie bann beraubt. Man fand bamals bie Gran, mit ber Raumann ichon feit feiner Behrlingszeit ftrafliche Begiebungen unterhalten batte, bis auf die Strumpje vollig entfleibet im Bette liegend bor. Um ben Sale mar ibr ein ftarter Binbfaben geichlungen, ber noch an einem ber Bettpfoften befestigt war. Augerbem zeigte fich in ber Wohnung alles burbwuhlt, und eine in einem Raften bes Bertitoms aufbewahrte Gparbuchfe fowie aus einem offen baliegenben Bortemonnaie ein fleinerer Gelbbetrag fehlte. Der Berbocht ber Tatericaft fiel auf Raumann, der anbern Tags burch swei Ariminalbeamte in ber Bertftelle bes Grunbftudes Dfiftrage 55 in L. Reubnig, wo er beichaftigt mar, fefigenommen wurde. Raumann murbe ber Tat überführt und bat bann auch ein volles Geftanbnis abgelegt. Das Schwurgericht verurteilte ben Frauenmorber, ber bereits wegen ichweren Sittlichleitsverbrechens vorbeftraft mar, megen Raubmorbes gum Tobe. Gegen biefes Urteil batte ber Morber Revifion beim Reichsgericht eingelegt, die aber befanntlich bermarfen worden ift. Much ein baraufbin an ben Ronig gerichtetes Gnabengefud batte feinen Erfolg, ba ber Monarch von feinem Rechte ber Begnabigung feinen Gebrauch gemocht bat. Raumann batte fich im Gefangnis einer guten Gubrung befleißigt, offenbar in ber Doffnung, baburch Unabe zu erweden. Da bas Enabengefuch ohne Erfolg war, muß bas Urteil bes Comurgerichts vollftredt werben. Die hinrichtung erfolgt in bem nach ber Moltfestrage gu gelegenen großen Sofe bes Untersuchungsgefängniffes im neuen Canbgerichtsgebanbe.

Ein heiteres Reiserlebnis hatte ber König von Sachsen. Alls er bei einem Ansflug von Rorbernen nach Bortum bas Schiff verlassen hatte, um ben für ihn eingeschobenen Salonwagen zu besteigen, wurde er nach bem "Lübedischen Anzeiger" vom Schaffner zurückgewiesen. Dem Beamten imponierte ber einsache graue Anzug bes Königs und die blaue Müge entschieden nicht, benn er rief: "Weitergeben, weitergeben, dies ist sur ben König von Sachsen." Inzwischen winften die zum Empfang erschienenen Herren mit bem Bulinder, so daß bem Schaffner flar wurde, daß die Könige nicht mit Krone reifen.

Das Dienstmäden als Einbrecher-Brant. In Berlin wurden ein Schloffer, ein Klempner, ein Arbeiter und ein Dienstmäden zu Gefängnisstrasen von 1 Jahr bis zu 6 Monaten verurteilt. Das Mädchen, bas bei einem Möbelhändler in Stellung war, hatte ihrem Bräutigam, dem Klempner, die günftigste Gelea-nheit zu einem Einbruch bei der Derrihaft mitgeteilt. Die beiden anderen halfen und man erbeutete über 1000 Marf und zahlreiche Schmucsachen. Die Täter wurden ober beib ermittelt

& Ein sonderbares schreckliches Bahnunglud. Ein ben Zug Bab Elster-Berlin begleitender Eisenbahnbeamter zünbete während der Fahrt das Licht in den Rupees von den Däckern der Wagen aus an. Er stieß dabei unweit der Station Jahna gegen eine eiserne Brüde und wurde an derselben zerichellt. Der Losomotivsührer transportierte die Leiche sogleich mit dem Zuge in langlamer Jahrt nach Wittenberge zurüd. Inzwischen war der Zug von einem anderen in schneller Fahrt daber sommenden eingeholt worden und es brach unter dem Jublisum eine große Panit aus. Wan sprang in wilder Haft aus den Kupees und gab dem berandrausenden Zuge Beichen, so daß ein weiteres Unglüd verhindert werden konnte

Neber eine blutige Friedhofsfzene wird aus Malftatt-Burbach im Begirf Trier berichtet: Eine junge aus Worms zu Besuch weilende Dame wurde am Friedhof von einem jungen Burichen überfallen Sie zog ihren tleinen Taschenrevolber und verlette ben Unbold burch einen Schuß schwer.

Boftalische Untergrundbahn in Bien. Der bsterreichischen Regierung wurde ber Blan unterbreitet, eine elektrische Untergrundbahn zu bauen, die ben gesamten Biener Bostwerfehr besorgen ioll. Alle Bahnhose und alle großen Bostwarter sollen burch unterirbische Konäle verbunden weren, um die Bestellung von Briesen, Karten und Baketen zu beschleunigen. In Berlin ist ähnliches zwischen dem Anhalter und dem Botsbamer Bahn-hof geplant.

Sehltritt in graufiger Sobe. Aus Burich wird gemelbet: Am Freitag nachmittag verließ ber Kaufmann Ganz aus Berlin in Begleitung eines anderen Touristen Grindelwald, um führerlos auf das Schrechorn zu steigen. Beim sogenannten Rostopp tat Ganz einen Fehltritt und stürzte ab. Er wurde erst in der Nacht von Sonntag als schrecklich verstümmelte Leiche geborgen.

Begen Ablebens unferes feitherigen Rorrefpondenten

fuchen wir möglichft balb in Bleibenftabt einen anberen

### zuverläffigen Mitarbeiter.

Melbungen an die Redattion bes , Biesbabener (General-Ungeiger" erbeten.



Dienstag, 13. August 1907.

### Hus der Umgegend.

f. Mus bem Rheingan, 12. Aug. Un ben beiben Umtogerichten, Die der Rheingaufreis befint, liegen gurgeit nicht weniger als 69 8 mang berfteigerungen bor. Dies beweift, welche traurigen Berbaltniffe in diefen Begirten bei ber Winger.

bevölferung vorherrichen.

i. Gliville, 12. Mug. Diefer Toge wurde bier im Sotel Sobengollern ein Einbruchsbiebftabl berubt. Durch Gin-druden einer Scheibe berichaffte ber Dieb fich Gingang in bas Birtsgimmer, mo er ein bort ftebenbes Gabrrad fowie bort in einem Schrante aufbewahrtes Gleifch mitgeben bieg. Der Toter ift noch nicht entbedt. - Gine Brieftaube ift bier bem herrn Weber in ber Friedrichftrage jugeflogen. Das Tierchen ift mit ber Bahl zwei gestempelt. Um rechten Beinchen befindet ich ein Gummiring, ber ben Aufbrud De 76 bat, babei ift ein filberner Ming mit den Zahlen 0782 90 30 und ein Wappen.

& Beifenheim, 11. Mug. Der Oberprofibent bei ben Beinbaulehrer Jojej & i f der jum Sachberftanbigen behnis Unter-judung von Beinpflanzungen und Beststellung von Reblaus-verseuchungen ernaunt. — Ein bas britte Gleis bes biefigen Babnhofs passierenber Guterzug fuhr gestern nachmittag einem Giterwagen, welcher ber Weiche ju nabe ftanb, in bie Flaufen. Mafchine und Wagen wurden burch ben Anprall etwas beichabigt. Gin Ungliid ift nicht entftanben.

f. Gibingen, 12. Aug. Gin Mabden bon bier, welches in Eltville bei einer Berrichaft in Dienften fteht, bat biefer im gangen 500 Mart gestoblen. Wo bas Mabchen gas Gelb bingebracht bat, war noch nicht in Erfahrung gu bringen.

f. Rubesheim, 11. Mug. Bei febr gunftigem Wetter begannen gestern frub bie Burttemberger Arieger unter ber Guhrung ber beiben Oberselreite herren Dung und Baur bon bem Rultusminifterium Stuttgart ihre Kriegerfahrt. Um 71/2 Uhr erfolgte die Ueberfahrt von Bingen nach Rudesheim und ber Aufftieg jum Rationalbentmal. Dort angelangt, begann um 91/2 Uhr ber Sulbigungsatt. herr Dberfetretar Baur fowie herr Oberfetretar Dung aus Stuttgart iprachen in begeifterten Reben über bie Bergangenheit und Die Bedeutung bes Nationalbenimals und ermabnten bie Rrieger bagu betragen, bamit bas Errungene, bie Ginigfeit bes beutichen Baterlandes auch erhalten bleibe und nicht verloren gebe. herr Baur legte im Auf-trage bes Bunbes einen Lorbeerfrang nieber und enbete feine Ansprache mit einem hurra auf ben beutiden Raifer Bilhelm II. und die beutiden Bundesfürften. Berr Ding ihloh feine Rebe mit einem Doch auf bas beutide Baterland, worauf bie Lieber "Es brauft ein Ruf" und "Dentichland, Deutschland über alles" aus hunderten bon Reblen ericaliten. Dann legte ber Bertreter ber Sobenftaufen in Goppingen einen Giden-frang nieber, worauf ein bervorragenbes Mitglied bes Bunbes ben Leitern ber Cache im Ramen aller Unwefenben aufg berglichfte banfte. Dierauf murbe ein Sulbigungstelegramm an ben Raifer gefandt, welches folgenden Inbalt batte: Gechsbundert por bem Rationalbentmal auf bem Rieberwalb berjammelte Burttembergische Krieger entbieten Eurer Majeftat ben Sulbigungsgruß und verbinden damit bas Gelöbnis unberbrüchlicher Treue. Ming, Baur. Man begab fich fobann nach Rubesbeim gurud, bon wo aus um elf Uhr ber festlich geschmudte Dampfer "Elberfeld" fich gur geplanten Rheinfahrt mit den Kriegern an Borb in Bewegung fehte.

s. Weifel bei Caub, 11. Mug. Es burfte mohl wenig befannt fein, baß im hiefigen Gemeinbewald einer ber alte ften und mattigften Banme Deutschlands, eine Giche, ftebt. Es ift biefes bie jogenannte "bide Eiche", welche einen Umfang bon 9.60 Meter, alfo einen Durchmeffer von etwa brei Meter befist. Der gewaltige Stamm, welcher fich in boppelter Danneshobe in zwei machtige, fteilaufstrebenge Alefte teilt, wurde vor mehr als 100 Jahren burch einen Blipftrahl in Brand geseht; bie Sage berichtet von einer Frebeltat herumgiebenber Bigen-Die Ausmauerung ber entstandenen Soblung fann ben altereichwachen Baum tropbem nicht retten; langfam geht er feinem Berfall entgegen. Erwahnenswert ift wohl, bag ein Bimmermeifter aus bem Solge biefes einen Baumes ein ganges

Bauerngehöfte glaubt bauen gu tonnen. f. Lord, 12 Mug. Lord, ber altbefannte Reblausberb im mittelrheinischen Beinbangebiet, ift auch in biefem Jahre wieber mit ber Meblaus begludt worben. Im Beinberge bes Beingutsbefigers Schilfon und awar im Difiritte Soflabrich bat man wieber einen Berb von ungefahr, wie oberflächlich feftgestellt worben ift, gebn Rebftoden. Die umliegenben Bein-berge murben in ben Giderheitsgurtel einbezogen,

1. Gt. Goardhaufen, 12. Mug. Der in ber benachbarten Gemeinde Wellmid neuentbeate Reblausherd umjagt, wie oberflächlich ermittelt worden ift, bier Webstode, die betfencht find. In ben nachften Lagen wird Die abichagung erfut. gen. Die Betampjungemagregein werben gleichjaus in ben

nachften Lagen aufgenommen werben.

1. Rieberheimbach, 12, Mug. Gin neuer Reblausberb ift in ber Rachbargemeinbe Dberbeimbach in ber Lage "Auf bem Safen" gefunden worben. Diejer Berb beftebt, wie vorläufig fettgestellt worben ift, aus elf Rebitoden. Bornchismagregeln find getroffen.

-a. Laufenfeiben, 11. 3Mug. Die Rornernte wirb in einigen Tagen beendet fein. Da bie Salme teilmeife ftart verhagelt find und umliegen, jo ift bie biesjahrige Erntearbeit feine etfreuliche gu nennen. - Die biefige Gemeinde lagt gurgeit noch nach Baffer ichurfen, ba man fürchtet, bag bet großer Erodenheit Die jegigen Quellen bas Wager nicht liefern tonnen. - Berr August Solger bier bat neben feiner Biebnieberloge auch einen Gemugehandel angejangen. Er beabiichtigt jebe Woche nach Biesbaben und Beging gu fahren, nim die nofi-

gen Artitel angulaufen. - Gine Ungabt Grundbefiger bat bedloffen, ihre Meder und Biejen porlaufig in einem Diftridt brainieren gu laffen, ba ber feitens ber Gemeinbe erbetene Buichug nicht bewilligt worben ift. Raftatten, 12. Mug. Der biefige Striegerverein wird ben

18. Anguft als Gebachtnistag fur bas Rriegsjahr 1870-71 mit

einem Walbfefte unter ben Giden feierlich begeben. Gine um-

fangreidje Erinnerungsfeier ift geplant. Die Teilnehmer am

Ariege follen befonders für bieje Beier intereffiert werben. B. Wider, 11. Aug. Der Arbeiter Thomas Barnach oon bier erlitt im vorigen Jahre in einer Florsbeimer Sabrit beim Ansgraben eines Brunnens baburch einen ichweren Unfall, von ihm die Seilrolle, womit die ausgegrabene Erde nach oben befordert wurde, auf den Kopf fiel. Nachdem der junge Mann von Zeit zu Zeit versuchte, die Arbeit wieder aufzunehmen, nußte er in letter Zeit der großen Schmerzen im Kopfe begen bon ber Arbeitsftatte fern bleiben. Diefer Toge fubr ber-

elbe nach Frantfurt, um wegen feines Unfalles bei einem Argte borftellig gu werben. Bei ber Burudfunft nun wurde ber junge Mann ploglich im Babnhofe gu Glorsbeim irrfinnig, fo bag ihn einige Manner nach Saufe bringen mußten, wo et anfing, gefährlich ju werben. Der noch in ber Racht berbei-gerufene Argt veranlagte bie lleberbringung bes Kranten in eine Irrenanstalt bei Frankfurt. — Die Erntearbeiten in bie-figer Gemarkung nehmen einen erfreulichen Fortgang, so baß die Roggenernte als beendet betrachtet werden kann. Dieselbe lieserte sowohl in quantitativer wie auch qualitativer Besiehung ein febr gutes Resultat. Bie wir von unsern Müllern ersahren, tonnen 70 Brozent Dehl barans gewonnen werben, was lange nicht ber Fall war. Der Preis bes Roggens ist hier immer noch ein bober.

o' Blordheim, 11. Mug. Die Leiche bes bor aht Togen im Main bei Frantfurt ertruntenen Maurers Beinrich Duchmann wurde biefer Tage bafelbit gelandet und nach bier gebracht, wo Diefelbe unter großer Beteiligung beerbigt wurbe.



\* Wiesbaben, 12. Auguft.

### Das Volk im Kurhaus.

(Bilder bom Samstag-Abend im Rurpart.)

In manchen armen Familien war die Freude groß, als "General-Anzeiger" ftand, am 10. Auguft veranftaltet die Kurverwaltung ein großes Gartenfest für das Wiesbadener Bolf. Rur 50 3 Eintrittsgeld. Aber nicht allein das Feuerwerf im Rurgarten wird man für diesen Preis bewundern können. Roch viel mehr. Die minder bemittelten Schichten der Bevölferung durfen gum erften Male einen Blid in das gewaltige Banwert mit der Märchenpracht werfen, bon dem fie bisber immer nur gebort und gelejen und das fie nur bon angen gesehen hatten. Bielleicht waren fie auch bin und wieder bei einem der großen Gartenfeste mit Beuerwert Baungafte an der Bart- oder Connenbergerftrage gewesen. Gie baben da die vornehmen, reichen Leute in den iconen Toiletten ftolg wie Spanier durch die Bandelhalle binein in die goldgleißenden Räume wandeln seben und dabei wieder die große Rluft zwifden dem Mammon und der bitteren Armut empfunden. Und gleichwohl war doch auch bon ihnen als Wiesbadener Bürger ein gang fleines Steinchen zu dem gewaltigen Berf in Gestalt von Steu-erpfennigen beigetragen worden. Aber eine oder gar zwei Mart ift für einen folden Lugus zu viel Geld. Benn es noch dabei bliebe. Doch mit dem Boter will natürlich auch die Mutter das neue Kurhaus von innen jeben und mit beiden zusammen die Kinder. 10-12 M hat man nicht fo ohne weiteres übrig. Biele von diefen Broletariern haben wir schon lange schimpfen hören, weil sich die Rurverwaltung gar nicht einmal des Bolfes annehmen wolle, sondern blos mit den Reichen fo gern liebäugle. Run löfte der Beichlug und die Tat jene Mißftimmen mit freudigen Gefühlen wieder aus und mancher, der nicht zu den Freunden des Magiftrats und ber Stadtverordneten ober ber Aurverwaltung gehörte, pries die Sandlungsweise der maggebenden Behörden als eine fleine, soziale Tat, trothem die "Bolfsstimme" feine recite Luft hierzu hatte. Alles war nun gespannt auf den Camstag, und die Bouptbedingung für ein rechtes Gelingen, das Wetter! Hunderte Mal bin ich am Donnerstog und Freitag und auch Samstag gefragt worden, ob man denn um 5 Uhr nachmittags noch Karten wird befommen fonnen, ober ob man fich beffer früher mit folden verfeben foll. Rein Zweifel, ein Maffenandrang dien unausbleiblich. Und fobald dann das Mittageffen boriiber war und die Stunden wie Minuten verronnen, ging alles im Sousbalt und an der Arbeiteftatte des Chemannes viel schneller als sonst und die Kinder folgten so biibid. Denn abends ging man nach dem Rurbans. Bereits am Nachmittag waren die Abkommlinge im Rurhaus und im Park. Abends folgte ihnen das Gros, das ein an Bölferwanderungen gemabnendes Gros gewesen ift. paar Regentropfen am Rachmittag und die finfteren Bolfen veridwanden zu der Reit, die den Sobepunft ber Bolferende darftellen follte, und alles flärte fich zur allgemeinen Bufriedenheit auf. Um Golog begegnete mir um 9 Uhr ein Barden, das, als es die Leute binftromen fab ne difch meinte: Rein, beute, wo die gewöhnlichen Leute für 50 & ins Kurhaus geben, geben wir nicht. Erft für 2 M fann man uns dort seben. Gine halbe Stunde später waren sie aber auch schon da. Die Wandelhalle hatte mindestens 10 000 Menichen fogleich gebannt. Gie mit ihrer Lichterpracht, und der große Ronzertfaal, der Weinfaal und die anberen Prunfraume wurden folange bestaunt, daß man notgedrungen bor Ansammlungen nicht weiter konnte. Reben mir ftanden im Mufchelfaale vier einfache Leute, die beim Betrachten ber Erler'ichen Bilber ben Runftgeschmad bes Raifers absolut nicht verstehen wollten. An diesem wogenben Menichenmeer im Garten mußte jeder feine Befriedigung haben, der ein wenig für die Bolfsfeele empfindet. 3ch fab gufällig die Berren Burgermeifter Seg und Beigeordneten Rorner aus beren Gefichtsziigen wir benn auch eine wahrhaft innere Befriedigung darüber lefen gu fonnen glaubten, wie man mit diefem Bolfstag einem Bedürfnis der breiteren Schichten entsprochen hat und wie fich die einfachen Leute an dem glangenden Bild laben. Diefe mabrhafte Freude schwoll bei dem großartigen Feuerwerk, das turz vor 9 Uhr abgebrannt murbe, aufs unbeichreiblichfte an. Und dann erft die Leuchtfontane. Da fannte das Bewundern feine Grengen mehr. Rach dem Feuerwerf gingen d'e Zausende Menschen lange noch nicht beim. Rein, man konnte fie febr lange im Innern promenieren feben. allmäblid: Beit mar jum Aufbrechen. Nicht wenige werden dann vielleicht noch bon der Märchenpracht im Aurhaus ge-

Berr Ruthe machte mit ber Stebbierballe im Greien fein ichliechtes Beichaft. Gin Glas Felienfeller-Bier für 15 & und billige Schinfenbrode murden tort bertauft. Der Abjat foll fo ftart gewesen fein, daß mehrere

träumt haben.

Male Bier und Brod nachgeliefert werden mußten. Es find also drei Fliegen mit einem Schlag gesangen worden: Die Rurberwaltung lächelt über die gute Einnahme, die armen Leute find gufriedengestellt, daß fie wiffen, wie es im Rurhaus aussicht, und der Restaurateur wird gleichfalls zufrie-

Bwei Buniche ber Bolfsichichten wollen wir noch berraten. Einmal wird die Kurverwaltung gebeten, nochmals einen Bolfstag gu beranftalten, und dann zweitens bagu den Montag zu wählen.

### Hdje Wiesbade!

Mei' lieme, icheene Babberftabt 3ch muß bich jess verloffe, Wo ich mei' Jugend, glidverflart, Am Saimaff hunn genoffe.

3d war im alte Babberichhaus Unn aach am Rerchhof browwe Unn wo ich bi' fam in be Stabt: 28 ie war ich uffgebowwe!

Bie hunn fe all bie Sanb geftredt Did unn be Bub ge grieße Unn mir die paar Dog Salabachluft Bun Berge ge berfiege!

30 wie bot fich bie Stadt gemacht, Es is ber nit se faffe, Balafte rechts, Sotele links Unn baufenb neie Goffe.

Am Saimatt unn im Rapeloch Heericht bu toa' Schoof mehr bleete: Die Bauern finn jess Bauberen worn Unn hamme Dopothefe.

Doch bei ber gangen Bauerei -Wann aach e paar verfrace -Behalt mir eier Birreart, Berlernt mir nit je lache!

Solang ber haafe "Sprubel" quillt Do logt mer bas Gewimmer: Dann giebt aach noch fu Bieles ichepp: De Rochbrunne läaft immer!

Birrede.

### Wiesbadener Gloffen aus Künitlerkreifen. Diged pidles von od.

??? - - Tropfenweise sidert augenblicklich im Biesbadener Sochsommer ein haarstraubendes Marlein von einem hiefigen Stünftler durch, das fo unerhört und unglaublich anmutet, wie eine gewisse erfundene Bettkastengeichichte vom unaussprechlichen Mélac des Teufels, als er sich mal einen blutig vergnügten Tag moden wollte. . . . Details hort man noch nicht, da das Unmögliche nur streng in bereinzelten Gonnerfreisen, und gwar - wie fich bas bei wohlwollend gefinnten Mitmenschen geziemt - nur unt'r Berichwiegenheitssiegel weiterverbreitet wird. Wenden wir uns also mit dem gangen Entjegen unferer burgeoifen Bohlerzogenheit von der gefährlichen Brenneffel ab. -- -Ein anderes Thema. Frit Erler ift außer sich, oder es cheint wenigstens fo. Der Münchener Künftler prozessiert, wie mir foeben gu Ohren fommt, gegen die "Leipziger 30. Big." wegen ihrer bekannten Rurhaus-Rummer. Es gefällt ihm nicht, daß in der Rummer zwei feiner berühmten Mufchelfaal-Fresten reproduziert find. Aljo die Badeizene in unferem Rurhaufe - das Bild mit den nadten Beiblein – und das Karnevalsgemälde find die Streitobjefte. Befanntlich war ben Beitschriften im allgemeinen bon Gr. Gnaden Professor Thiersch verwehrt, das neue Sous inwendig abzubilden. Um so mehr freute man sich, daß zum mindeften in der Leipziger Beitschrift einige fleine, icon gelungene Reproduftionen zu den Festtagen erfcbienen. Dadurch tamen auch zwei der umftrittenen "Erlerfresten" mit in die Rummer. Und darum nun das Beborfteben eines "juridifd fcmerliegenden Genfations.Rünftlerprozeffes"1 Schade, daß Wieland, als er den thragifchen Progeg um bes Efels Schatten ventilierte, nicht ichon diefen neuesten Bies. babener Erlerkonflift vorausahnen tonnte, er batte fonft nicht bis zu den Tagen des Protogoras gurudgugreifen brouchen, um einen nicht minder dantbaren Stoff gu finden, Brit Erler, der große Schweiger, ber nach ber Aurhaus-Großtat auf einer Seite ebenso boch beraufgelobt, als auf ber anderen Geite beruntergetabelt murbe, aber boch unftreitig - um mit Boltaire gu reden - mindeftens einer der erften nach benen ift, Die Genie haben, befundet durch biefen Brogef gum erften Male, daß er feine Fresten trot aller fritifden Anbrandungen felbst boch genug einschätt, um wegen bes beideibenen Abglanges feiner iconen Radtheiten nachträglich einen Gerichteftreit ju infgenieren. ich weiter vernehme, fucht fich Profesior Thierich das Alleinrecht der Kurhaus-Abbildungen noch für ein Jahr zu fichern und zwar wegen feiner Aurhaus-Werfe. Er will eine Bollsonsgabe und eine große Brachtausgabe bom Rurbaufe in die Welt feten. Das ift febr erfreulich. Es follte feboch fein Sinderungsgrund fein, daß den Beitidriften in den Eröffnungstagen einige Abbildungen gestattet wurden. der Eröffnung war die Reproduktion attuell und die Altuellität erforderte die Erlaubnis. Etwas mehr Großmut botte bier Berrn Thierich' eigenen Darftellungen faum geschadet. In der nächsten Woche kommt ibm nun boch noch ein "Führer" durch das Rurbaus gubor, der das Innere des Saufes in einer Reihe von Bilbern zeigt. Gine Shotographiebon Thierich' Berfonlichfeit foll auch jest noch nicht au erhalten fein. Gin feinerzeit veröffentlichtes Bilb ftommt aus jungeren Sabren bor feiner "Deifterichaftsberiobe". Das einzige größere Bild von Thierich aus ben Gröffnungstogen befindet fich in einer Totalaufnahme, mo ber Brofeffor - in tiefgebudter Stellung - im Rurhaufe bor dem Raifer ftebt. . . Frl. Caccur, welche lette Boche am biefigen Balballa-Theater und früher an unferem Softbeater gaftierte, bat fich febr eingebend ben Sau-Ariminalftubien unterzogen, woan ihr gelegen fam, daß fie eine zeitsang in unmittelbarer Rabe des Ortes der Greigniffe domigiliert bat.

beim!

Das außergewöhnliche Intereffe fann man begreifen, ba Brl. Saccur diefelbe bilbicone Cangerin Saccur ift, auf welche bor 5 Jahren in einem Stuttgarter Rongertfaal ein Attentat ausgeübt wurde. . . Debrere Schiffe feuerte ein Konzertbesucher auf die Dame auf dem Bodium ab, ohne gu treffen. 3m Bublifum brach eine Banif aus, mabr nd Brl. Saccur in eifiger Rube verbarrte und die Geiftesgegen. mart behielt.

Dienstag, 13. Muguft 1907.

\* Tobesfall. 3m Alter von 72 Jahren ftarb bier ber in ber Gartenftrage mobuhaft gewejene dilenifde Roniul a. D. Alfred Bobl.

· Gilberne Sochzeit. Die Gilberne Dochzeit feiert morgen Dienstog Berr Stafionsporfteber Wilhelm Sdimidt und feine Chefrau geb. Schauß in Chringhaufen, früher lange Jahre

" Muf ber Dotheimer "Rerb" faben mir geftern viele Wiesbadener - Manner, Frauen und Rinder. Alle mit richtigen fröhlichen Kerbegefichtern. Der "er fte" Zag mar ja nicht verregnet. Rein, iconer tonnt's gar nicht fein gum beliebten Rirchweihfest in unserer Rachbargemeinde. In ber Feit-"Stadt" fab es auch feitlich aus. Denn die Stragen waren hiibid jauber und Jahnen und Flaggen flatterten aus ben Gafthäufern beraus im Binbe, und mufifalifches

Gedubel, pardon Allerlei, erflang aus jedem Stragenminfel. Bon der Grenze an bis weit hinunter ins Dorf nach dem eigentlichen Ort ber großen Dinge gur Dotheimer Rerb ftanden oder fauerten teilweife alte verfruppelte Leierfaftenmänner. "Beift du, Mutter, was ich traumt' bab'" fpielte der eine, und feine bergramten Gefichteguge erheiterten fich, als ihm das von uns mitgeführte fleine Dabchen einen Grofden in feinen Sut warf. In der Caftwirticaft an der man vorüber ging - und in "Dogem" ift bekanntlich faft jedes dritte Saus ein Bier. oder Beinlofal - fah men Die Leute gedrängt Ropf an Ropf finen. Gie fcmai ften Bratmurfte ber belifateften Gorte und tranfen Bein bag t. Aber natürlich nur Wein, weil das fur eine Rirdwe b ftreng borgeschriebene Stifette ift, Die auch eingebalten wird wie jedes andere Beriprechen ober Boridmit. Und auf bin Zangboden, deren es wiederum nicht zu wenig gibt, malgerte und rheinlanderte der "Topemer Borich" mit feiner fd o. nen Rerbemaid, ber Mann mit feinem Chegefponft und erft recht alle Biesbadener, die tangen tonnen, in fo ftattlicher Bahl, daß jede Tour mehr als 20 Barchen batte. Die Dorf-musikanten machten gehörig Musik bazu und die "Fliegenben" auf ber Strage traten als Ronturrenten auf. Gogar Affen fpagierten auf der Dotheimer Rerb herum, leibhaftige Mffen, Die auf ben Orgeln der Italiener fegen und andere "Affen", die bon Leuten getragen oder in den Drofdifen gofahren wurden, benen ber Wein allgugut geichmedt batte und darum auch feine Wirfung nicht verfebite. Aber icon mar es geftern boch für alle auf ber Rirdweihe in Dot-

\*\* Direftor Writ Weisbad, ber Gatie, an bem man immer feine helle Freude haben fann, verläht am Donners. tag mit dem Poffen-Enjemble das Edentheater, deffen Liebling Beisbach von jeher gewesen ist. Richt weil er gerade Beisbach ju beigen verurteilt ift, fondern weil er mit feinen Beuten die befte und billigfte Beilung für Gemutefrante und folde ift, die nie ein freudiges Geficht megen der ernften Beiten auffteden wollen. Denen zeigt Beisbach ichon, wie man den Griesgram befeitigt. Geftern abend hatte der Direfter bon's Gange wieder ein volles Saus, das vor lauter Saderei bald eingepurgelt mare. In der Lat, to gewaltig bat fich das Edentheater-Publifum iber Beisboch als alten Rentier, ber für feine Tochter, ben Liebling, einen Mann fuchen foll, gefreut. Dies Geficht und biefer Sumor. Aber auch die anderen Mitglieder des Enjembles find nicht von Bappe, wie die Sachsen fagen. Sie machen auch gute Spage, fingen und icherzen, daß es ein Bergnugen ift, bet ihnen gu weilen. Dag Berr Beisbod am Benefig- und Abfdiebsabend Donnerstag von feinem bantbaren Bublifum

in corpore nicht im Stich gelaffen wird, verfteht fich von \* Die hiefige Bahnhofemirifchaft wird bis jum 1. Oftober

bs. 38. wieber frei. Dem feitberigen Bachter Schwerbt-feger ift Die Babnhofemirticaft in Salle a. S. übertragen worben, wo er einen jahrlichen Bachtpreis von - 70 000 Mart sabit.

Alls nener Landgerichtsichaffe ift gelegentlich ber am bergangenen Freitog ftattgefunbenen Sthung bes Belbgerio Bon feiten ber Stabtperobnete Dr. Capet eingeführt morben. Stobtverorbnetenversammlung mar far ben Boften augerbem Serr Stadtvererbneter Bedel in Borichlag gebracht morben. Das Umtigericht batte herrn Dr. Capet ausgemablt.

. Ungludwiell. Camstag Racht frurate in ber Quifenftrage ber Taglohner Jean Stoll fo ungludlich auf bas Stragen-pflafter, bag er mehrere Kopfwunden bavontrug, die ihm bon ber Sanitatsmobe verbunden merben mußten. Dann tam er ins Granfenbaus.

· Defferftecherei. Bwifden einigen Arbeitern, Die anicheinend etwas ju viel getrunten, entftanb auf bem Blucherplay Sountog morgen nach 1 Uhr ein Streit, beffen Enbe eine Brogelei begm. Defferftecherei bilbete. Dabei murben bem 29jahrigen Maurer Chriftian Stichwunden in Ropf und Baben verfest. Die Sanitatsmoche transportierte ben Waben berfett. Berletten in's ftabtifche Rrantenbaus,

. Abgefturgt. Camstag abend fturgte ein junger Mann bon ber eleftrifden Babn an ber Grenge swifden Biebcon ber Sanitatsmache nach bem Arantenhause gebracht werben mußte. Gine Salteftelle mare an biefer Stelle am Blate.

-e Familiengwift. Bon einem rabiaten Chemann wird uns aus Biebrich berichtet: Bor etwa einem Jahre verlief ber Tagelohner Go. feine Familie, ohne für beren Unterhalt Mm Countag abend febrte er in feine Bobnung gurud, murbe aber bon feiner Chefrau abgewiefen. Der Chemonn berfuchte wieberholt, in bie Wohnung gurudgutebren unb, ba er wieber abgewiesen murbe, gewaltsam einzudringen. Mit einem Weffer in ber Sand bedrobte er bie Ghefrau und bie Schwiegereltern, fie in ihre eigene Behaufung nieber gu ftechen, Bei biefem Sanbgemenge wurden mehrere Berjonen erheblich verlett. Sch, murbe, nachbem bei ber Boligei Angeige erfiattet, festgenommen und bem Amtegericht in Biesbaben gugeführt.

e. Ueberfahren. Deute Montag gegen 10 Uhr wurde in Biebrich von einem Rabfahrer ein etwa pier Jahre altes Rind namens T. überfahren. Das mahricheinlich innerlich ver-lette Rind liegt frant barnieber. Den Rabfahrer trifft feine Schulb, ba bas Rind, wie Augenzengen berichteten, bem Rab-fahrer birett ins Rab liej

Baliche Zweimarffilide im Umlauf. Bei ber Ctabtbauptfaffe murbe am verfloffenen Camstag ein faliches Breimart-fred angehalten und nachbem es burch Berichneiben mit ber gemöbnlichen Bapierichere unbrauchbar gemacht murve. ber Befiberin wieber gurudgegeben. Diefelbe trift ben Berluft um fo unangenehmer, als fie es felbft erft am Abend porber burch Um-mechfeln, angeblich in einer Wirticaft an ber Ribberfirage, er-halten baben will. Alfo Borficht beim Chnnehmen von biefer

Der Attentater Bouffier aus Eltville ift, wie wir weiter in Erfahrung bringen, bereits jur Beobachtung auf feinen Geiftesguftand ber Irrenanftalt auf bem Eichberg überant-worter worben, nachbem ber bienfttuenbe Gefängnisarzt in einem bereits erftatteten Gutachten ben Ctanbpuntt vertreten batte, bag B geiftesfrant und bag bei ber Straftat bie freie Billensbestimmung ausgeschloffen gewesen jei. Antrage auf Daftentlaffung find übrigens von Bouffier both gestellt, bon feiten bes Untersuchungerichtere aber abgelebnt worben mit Radficht auf bie Sobe feiner ebtl. martenben Strafe reip, ben aus biefer Strafbobe fich ergebenden Rluchtverbacht. Anliage ift erhoben morben nicht wegen Morbs. ober Totichlagsberinche, jonbern nur megen Rorperperlegung.

Die Bergprebigt auf ber Polizeifenbe. Freitag Abend fam ein Taglobner aus Wiesbaben auf bie Bolizeiwache in Maing, um fich als obbachlos gu melben. Während man feine Berfonolien aufnahm, jog er ein Gebetbuch berver, um ben Contleuten bie Bergprebigt vorzulefen. Man erfannte, bag man einen Beiftesgeftorten por fich batte und brachte ben Mann ing

. Bon ber Tannnebaberbahn. Dem "Mhein, Rur." wird bon guver'affiger Geite aus Riebern baufen geschrieben, baß bas Brojett ber Babn Schrofborn-Riebernhaufen-Raurob feitens ber Sommifion einer ernftlichen Brufung unterzogen wird und foll biefe Strede bie meifte Ausficht haben, bie Babn gu erbalten. Der Rlan, bie eleftrifche Babn über Eppftein gu führen, wirb mannigfacher Schwierigfeiten wegen aufgegeben

\* Gin Motorboot (Wert 2000 Mart) fiel auf bie Dr. 58 088 ber Rieler Lotterie. Das Los wurde in ber Gludstollefte bon Carl Caffel bier, Riechgaffe 40 und Martiftrage 10, über beren Geminnerfolge wir an biefer Stelle icon bes Defteren berichten tonnten, gefauft.

\* Balhalla-Theater. Der Spielplan für bieje Boche bringt an bier Abenden bas große Baubeville "Die herren von Maxim", welches in Berlin am Metropol-Theater weit über 600 mal gur Aufführung fam. - Am Freitag tommt gum Benefis für herrn Ernft helmbach "Die luftige Bitwe" gur Dar-



Gifenbahnunglud in Dunfter am Stein. (Brivat-Telegramm b. "B. G.-A.")

Bingen, 12. Aug. Am Camstag abend ereignete fich bor ber Station Munfter am Stein ein Bufammenftog sweier Berionenguge. Der gegen 10 Uhr fällige Berfonengug, aus bem Sunbrud fommend, fubr bem um biefelbe Beit fälligen Berionengug nach Gan Allgesbeim in bie Glante. Der Badwagen und ein Berfonenwagen vierter Rlaffe, in bem fich gufälligerweise feine Reisenben befanden, murben ichmer beichabigt. Der Bugführer Rarl Erjes aus Bingen, icon 30 Jahre im Dienft ftebend, befand fich gerabe im Badwagen, als ber Bufammenfton erfolgte. Er erlitt fcwere Berlegungen im Ruden und mußte jofort argtliche Silfe in Anfpruch nehmen.

Die Brogeffion am Conntag in Det. Dies, 11. Mug. Die Brojeffion ift bei berrlichem Wetter auberft glangenb, programmagig und ohne Storung verlaufen. 3m Buge befanben fich 50 Burbentrager, 85 Bereine mit Rrensen und Sahnen und et ma 20 000 Teilnehmer. Der Bug, ber brei Rilpmeter lang mar, bauerte mit zweimaliger Anbacht brei Stunden. Rach ber Rudfebr in bie Rathebrale ichlog ber Legat Banutelli ben 18. internationalen euchariftifchen Ron-

Ueberfall auf Rriegominifter Bicquart.

Baris, 12. Mug. Alls ber Rriegeminifter General Bicquart geftern abend 9 Uhr in Rochefort eintraf, naberte fich ibm ein Dann, faste ihn am Aermei und riet and: "Bift Di Ricquart? Es lebe ber Beneraliffimus!" Es beigt, ber Mann habe bem Rriegsminifter ins Geficht gefpudt. Bicquart frieß ben Unbefannten bon fich und bie Denge, welche an ein Attentat bachte, wollte ibn icon Innchen. Er murbe ins Wefanguis gebracht. Es ift ein gewiffer Lecoq, angeblich aus Stonftantinopel. Dan glaubt, bag er mahnfinnig ift.

Riefen-Boftftreif in Amerita.

Remport. 11. Mug. Der Ansftanb ber Telegraphiften hat fich bis abente fiber 50 Stabte ausgebreitet. Die Unruben blieben auf ben Weften bon Chicago beidrantt. Dan erwartet am Montag eine Ansbehnung im gangen Lanb.

Immer ichlimmere Radrichten aus Darotto.

Can Cebaftian, 12. Mug. Die Radrichten aus Marotto lauten, wie jest famtlich befannt wirb, immer bebentlicher, Dan berbehlt fich nicht, bag Spanien fich große Opfer auferlegen muß, um fich mirtiam an ber Berftellung georbneter Berbaltniffe gu beteiligen. 3m Rriegs- und Marine-Departement wird eine fieberhafte Zatigteit entfaltet, um bie erforberlichen Streitfrafte aufzubringen, Beftern fuhr aus Ferrol ber Rreuger Rumancia nach Cabis ab, wo icon mehrere andere Areuger bereit find, noch ben marottanifden Gemaffern ausenlaufen. 560 Dann Berftarlungen gingen geftern nach Cafa-Stanca ab. Es mirb behauptet, bag bie Fanatifer alle Safenblage Marottos bebroben, jo bag bort Kriegsichiffe und Truppen bringend erforberlich finb. - Den letten aus Cafablanca eingetroffenen Radrichten gufolge finben noch toglich Coarmutel fratt. Es beftatigt fich, bag bie Ctabt beinahe vollftanbig in Trum mer liegt. Die Bahl ber entführten jungen Jubinnen beträgt bunbert - 3m Bonboner ausmärtigen Umt wird die Radricht bementiert, bag eine englische Truppen. Abteilung in Gibraltar bereit gehalten merbe, um nach Darotto abjugeben. - Birta bunbert Berfonen, welche in Cafa-

blanca Sab und Gut perloren baben, find in Gibraltar

St. Johann, 12. Mug. Bwijden Walfiebe. Warum and Riegisberg murbe gestern abend gene o uhr eine Fran ans Canrbruden bon ber eleftei in Strafenbahn totge.

Deffan, 12. Mug. (Bripat-Telegr.) Bei bem geftrigen Bierberennen fturgte ber Berrenreiter Ricolai. Das Bierb mußte getotet merben.



allgemeine Baiffe in Beripapieren von der Remporfer Berje gemeldet. 3m Durchichnitt find die Breife niedriger als diejenigen feit ber Binangpanit bom 14. Mai. Die Bapiere bon ben 20 hauptiachlichften Gifenbabngefellichaften erlitten eine Baiffe von durchschnittlich 7 Dollars für die Aftie. Die feit ber Berurteilung ber Standard-Dil Compann gu einer Strafe bon 29 Millionen Dollars eingeseiteten Unterfuchungen gegen bie Newnort Central- und die Pennfulvania-Eifenbahn wegen Rabattbewilligung an die Standard Dil Company find gum Teil die Urfache ber Baiffe Diefer Berte.

!! Bur Geftalinng ber Schweinepreise ift gu berichten, bag liner Martt tofteten gulest 100 Bfund mit 90 Brogent Abgug 53 bis 69 Mart. Der Auftrieb betrug 10 480 Stud und wurde nicht geraumt. - Der Rat ber Stadt Leipzig orbnete an, bağ pom 15. Auguft ab bor ben Bleifcherlaben ein Werzeichnis ber Bleifch- und Bleifcmarenpreife im Intereffe bes Bublifums angubringen fei.

Cleftro-Rotationebrud und Berlag ber Biesbabener Berlags. anftalt Emil Bommert in Biesbaben. Berantwortlich für Politif und Benilleton: Albert Schufter; für ben übrigen redaftionellen Zeil: Bernbard Ribbing; für Inferate und Geldaftlices: Carl Roftel, fämrlich in Wiesbaben.

# norr's

Bestes Rohmaterial und sorgfältige Fabrikation bedingen die wertvollen Eigenschaften von Knorr's Halermehl als leichtverdaulichste, nahrhafte und Durchfalt vorbeugende Kindernahrung.

Nahre mit ,Knorra.

Dielfach nachgeahmt, nie erreicht, hilft Zacherlin wahrlich ftaunenswert gegen jede Insettenplage. Es ift niemals in ber Dute, sondern nur in Slaichen zu taufen, wo Sacherl-Platate aushängen.

# Die beste Eisenbahnkarte

von Deutschland sowie ganz Mittel-Europa liefern wir unseren Abonnenten zum Vorzugspreise von 50 Pfg., nach Auswarts inkl. Porto 70 Pfg.

Wieshadener General-Anzeiger.

### Rheindampfschiffahrt.

Rolnifde und Duffelborfer Gejellichaft.

Abfahrten von Biebrich morgens 6.25, 8.30, 9.25, (Schnelljahrt): "Boruffla" u. "Raiferin Auguste Biktoria"), 9,50 (Schnelljahrt: "Barbaroffa" und "Elia"), 10.40, 11.20 (Schnelljahrt: "Deuticher Raifer" und "Bilhelm, Raifer u. Ronig"), 12.50 bis Köln; mittags 1.30 (Güterichiff) bis Roblens ; 3.20 (nur an Conn- und Geiertagen) bis Agmanushaufen, 4.20 bis Andernach, abends 6.20 bis Bingen, mittage 2.25 bie Maunheim.

Gepadwagen von Wiesbaden nach Biebrich morgens 710 3 7.30 Uhr.

### Dampfichiffahrt August Waldmann,

Bon Biebrich nach Mainz an Schlon Anipertraße-Hampt-bahnbot-Namz 20 Min. tpater 9°, 10°, 11, 12°, 1, 2, 2.30†, 3, 4, 4.50†, 5, 6, 6.30†, 7, 8, 8.45, Bon Mainz nach Biebrich ab Stadthalle (Kailerfir-Haunthhi 7 Min. ipäter, 9°, 10, 11, 12, 1°, 2, 3, 3.30†, 4, 5, 5.30†, 6, 7,

Mur Conn- und Friertage. + nur bedingungemeife, Bocheniage tei ichlechtem Better beginnen bie Sahrten erft um br. Conne und Reier an en balbitind ich.

Brachtguter 30-40 Big per 100 Rilo, Egtraboote für Weiellichaften. Monats u. Caifon-Abonnements.

### Eine neue Tropfiteinhöhle in Weitfalen.



Bei Attenborn in Bestfalen murde bor furger Beit eine gropisteinhöhle entbedt, bie alle bisber in Deutschland befannten berartigen Soblen an Schönheit und Grobe übertrifft. Gie überraift burch ihre blenbend weiße Bracht und bas immerwahrende Geräusch ber in bie Tiefen gebenben gleticherartigen Eropffteinbache. Bisber murbe nur ber großere, ballenartige

Teil ber Soble betreten, und es ift nicht ausgeschloffen, bag noch meitere Sallen entbedt werben, mas einer Unterjuchung burch Sachverftanbige vorbehalten bleiben foll. Burgelt ift bie Befichtigung ber neuen Sohle noch mit Unbequemlichleiten berbunben, boch wird fie fpater bem allgemeinen Bejuch freigegeben

Kaufen

bedient

etten,

Herren-

Damen-

Möbel,

wenn Sie reell,

billig u. kulaut

wollen

Polsterwaren.

Konfektion

Wollen Sie Geld

sparen, dann esen Sie obiges

Angebot.

sein

# Erklärung.

Um bas Bublitum por Schaben gu bemahren, erffaren mir:

- 1. Daß Rathreiners Malgfaffee nur in gefchloffenen Bafeten in ber befannten Ausstat ung mit Bilb und Namenszug bes Pfarrers Rneipp fowie ber Firma Ratureiners Dalgtaffee-Fabriten perfauft mird.
- 2. Daß viele Nachahmungen in lofer Bare, aber auch befommlichfte Familiengetrant.

Kathreiners Malzkaffee-Fabriken.



Auf Grund der Beichluffe der Gemeinde Rorpericaften bom 23. Juli 1907 begm. 5. August 1907 wird der Geiten. ftrage im Diftrift "Aufamm" gwijchen den Befigungen Studenefi, Sillmann und Dorner ber Rame: "Edillerarage"

Sonnenberg, ben 10. August 1907.

Der Bürgermeifter : Buchelt.

Emaille-Kirmenschilder

liefert in feber Große als Spezialität WiesbadenerEmaillier-Werk, Methaergaffe s.

### Kunit, kiteratur und Willenichaft.

# Der Prafibent ber Roniglichen Atabemie ber Runfte, ber fürglich in Berlin berichieb, Brof. Enbe, wurde am 4. Mars 1829 ju Landsberg a. B. geboren, besuchte bas Köllnische Gym-nasium und bann die Baualademie zu Berlin, unternahm bann eine ausgebehnte Studienreise nach Italien und Griechenland und wurde 1859 aum Roniglifen Baumeifter, 1877 gum Baurat und 1880 jum Gebeimen Regierungeret ernannt. 1885 fibernahm er bie Leitung eines Meifter-Ateliers für Architeftur an



Geheimrat Profeffor Gube.

der Aunftatabemie in Berlin, bas er inbes nach feche Jahren wieber aufgab. Eine Beitlang war Enbe auch Brofeffor an ber Berliner technischen Sochichule. Debrere Jahre bintereinanber war Enbe, ber bem Genat ber Alabemie ber Runfte angehörte, Brafibent ber Mabemie, aus ber er 1905 megen feiner geschmachten Gefundheit ausschieb. Die Ctabt Berlin verbantt Enbe eine große Reihe hervorragender Balaft- und Billenbauten.

## alballa = Theater

Dienstag, ben 13. Muguft 1907.

Bum greiten Male !

Die Herren von Maxim.

Großes Banbeville mit Gesang und Tong in 4 Bitberg mit freier Benuhung von E Fleurs's "Weffalineite" von Julius Freund. Wust von Bittor Hollander 1. Bild: Eine Racht bei Maxim. 2. Lid: Porifer Opernball. 3. Bild: Das Pabaret bes Kinds. 4. Bild: Messalineures Boudok. Leiter ber Borstellung: Director H. Rorbert. Dirigent Kapellmeister Dr. Ottgenn.

Mitglieber b. Rlubs

ber Berlietten

Die Bicomte Bolnfrates Der Bergog. Brafibent Bring Daratiri, ein Japanir Scorafoi, ein Ruffe be Mateuf be Roton be C aireville Meffalinette Molaire Sulanne Bervaf Fanny Bireron Sonne be Manch

Saffurion Angele be Bibieres Siane be Bongb Sauglette Jeanne Botal

D-Ritato-San, Japamerin Tottor Quadenbog, Supnotifeur

Bobonne, Kammerzoie rei Meifalinette Annie Boeje. Jean, Obertellure im Cafe Marim Mar Drog. Ort ber Handiung: 1, Afte: Im Reftaurant Marim in Paris. 2, Afte: Das zum Sallfaal umgewandene Porifer Opernhaus-Foher. 21. Att: Wird angenommen, daß der Justauerraum des Toegeres das Auditorium des Klub-Kavaress barfiellt

4. Aft: Tot ettenzimmer in ber Wonnung von Meffalinette. Im 2. Aft : Ba Matichiche, gerangt von dem gesamten Bersonal. Kaffendffunng 7 Uhr. Ansang 8 Uhr.

"Hotel Nonnenhof,"

Mabenblich bon 8 Ubr ant

Baul Schulpe. Ebuarb Rofen.

Sanna Gemeier

Notile bemor Georg Bieranber. Sabert Born.

Buife Rook

Gife Minane

Jenny Amote.

Qti Schumann,

Seuny Boges.

Carlo Berger,

Sophie Stabella

Dannty Mrimers.

Ernft Baum.

Sanna

Rirdgaffe 15, Ede Buifenftrage, bes beliebten I. Sthein. Ronig-Bufdardt.Rünftler.Gufembles (Salon Seztett).

AP Emjerftrage Emjerftrage

amufiert man fich am beften. Operngläser, Feldstecher, in jeber Preista C. Höhn (3nh. C. Krieger, Langgaffe 5.)

Telephon No. 432.

Schönster Ausflugsort am Platze. Möblierte Zimmer und Pension

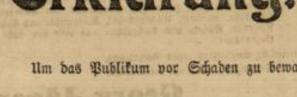
empfiehit

W. Hammer, lesike

im Leniabergwalde, Café u. Benfton. Schonfter Ausflugeort für Bereine, Sonen, Gelelicaften Station ber Marng-Binger Bahn (von Mainz Conntagloiders aber bout Rieber-Balluf per Motorboot nach & ubeuheim, von ba prachtiger Balbweg in 45 Minuten ju erreichen.

Reftauration gu feber Togesgeit, Bier i, Glas, vorzügliche aBeine

Schulen, Bereinen beftens empfohlen.



- in gang ähnlichen Bafeten angeboten merben ; feine bavon erreicht jedoch ben Raffeegeschmad von Rathreiners Malafaffee und bietet Die gleiche Bürgichaft für Reinheit, Borgüglichfeit und Musgiebigfeit. "Stathreiner" ift das befte, billigfte und

Dunden, 7. 3ult 1907.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

### Sonnenb.rg. Konfumver 1 G. G. m. b. S. i. 2.

Der Berein bat in feiner Generalberfammlung bom 20. Juli 1907 feine Liquidation beichloffen und gwar bis jum 1. Oftober 1907. Etwaige Gläubiger werben aufge-fordert, ihre Forberungen bei bem Borfigenben Bh. Dinbu, Rambacherftraße, einzureichen.

Die Liquidatoren: Bh. Dinn. Rarl Dlaus. Seinrich Beder. Moris Gs. Endwin Silian.

Herren-Anzüge u. taufen sie jat und et al nat 6000 Paletots Neugasse 22, 1. Sta.

217. Königlich Brenfifde Blaffenlottett. 2. Rlaffe. 1. Biebungotag. 10. Muguft 1907. Bormittag. (Ohne Gewähr, A. St. A. J.) (Rachbrud verboten.)

20 49
20 49
20 49
21 49
22 49
23 40
24 637 60 68 652 02 745 868 82 901 7 181062 195
531 35 739 68 675 904 82 18 2112 (300) 30 (300) 413 (200) 608 60 707 864
3071 107 96 293 331 39 416 30 (200) 628 968 18 4214 511 66 807 907 (400) 65
18 5000 190 339 421 60 (200) 628 859 901 18 8169 65 270 330 583 740 81
18 7022 162 441 82 67 901 18 8212 333 530 650 56 754 612 18 9310 97 448
532 744 61 93 93)
19 012 824 19 164 221 413 65 608 (200) 84 19 2181 558 629 19 3009
901 19 4101 508 704 19 5024 (200) 63 67 231 45 735 879 87 923 70 19 6021
943 68 425 71 520 634 (200) 747 60 821 (200) 19 7086 237 421 722 841 99
19 8003 68 90 154 310 29 (200) 505 762 831 904 48 19 9076 384 483

517 700 896 20 000 000 762 831 904 48 198070 384 483 200000 213 82 318 492 832 (200) 47 898 964 201337 619 202188 54 (300) 295 907 (200) 30 203233 416 827 81 732 79 204294 335 76 660 754 20505 82 541 660 753 994 206288 (200)\$3 39 440 863 207045 138 288 515 60 741 208133 535 633 812 209121 87 731 34 857 63 207045 138 288 515 60 741 201076 237 334 95 679 602 825 20 211009 24 113 352 431 780 859 212067 83 561 711 (300) 41 976 213351 408 27 577 899 214033 214 91 403 561 608 603 38 942 218278 378 507 33 8 984 218025 327 (200) 40 645 89 (300) 882 990 219045 67 220013 440 87

659 65 56 56 22018 640 815 (700) 27 908 221064 290 312 31 510 605 91 (200) 772 833 222297 566 534 73 56 934 38 79 223139 294 324 31 62 39 (200) 224032 136 77 (300) 281 531 58 687 742 59 586 225038 41 88 946 226006 145 256 153 743 827 227361 91 413 62 620 228076 158 219 337 538 53 650 734 815 38 229017 55 360 367 369 67

227361 91 413 62 620 228076 183 210 327 630 52 650 754 815 35 222077 202 337 602 42 230586 144 48 423 60 83 551 722 231080 355 479 670 768 927 72 87 2018 32 43 157 218 639 54 55 735 89 233378 659 93 604 813 74 956 4015 182 (200) 237 72 672 733 541 (200) 48 (200) 936 235035 199 244 796 (3) 897 235153 72 90 212 20 31 482 602 616 724 636 67 80 237039 (200) 239 407 625 34 813 18 26 57 238126 421 654 59 894 942 239117 305 12 21

365 407 625 34 813 18 28 57 238125 411 664 59 894 942 239117 805 12 21 743 862 921 240336 453 919 244036 111 55 339 465 570 686 849 963 70 244224 675 733 967 21 54 (200) 243000 64 149 323 920 244006 127 339 545 532 38 2445165 7 497 676 773 964 245109 35 95 99 245 565 796 927 247193 407 683 702 633 702 635 703 637 248000 88 396 796 523 944 48 59 249235 94 355 433 65 618 38 39 818 66 732 60 25 630 924 48 59 249235 94 355 433 65 618 38 39 818 66 732 60 463 510 761 835 (500) 924 251066 137 280 337 565 731 94 25 2017 7200) 62 473 504 69 604 97 718 505 29 3309 148 237 377 837 95 730 941 25 433 60 60 60 60 771 80 50 29 33 941 664 720 899 25 7131 241 667 98 812 37 945 25 8603 138 (200) 499 88 607 (300) 541 25 7131 241 667 98 812 37 945 25 865 53 53 (200) 499 88 607 (300) 541 25 713 241 667 98 812 37 945 25 865 53 53 (200) 499 88 607 (300) 541 25 713 241 667 98 812 37 945 25 865 53 53 (200) 499 88 607 (300) 541 25 911 23 297 (200) 499 92 25 74 26 945 56 147 56 394 605 771 81 834 531 26 700 25 74 94 51 607 60 62 62 68 52 26 20 205 700 591 51 600 771 81 834 531 26 700 35 50 707 40 81 997 26 408 143 221 879 26 66 61 61 (300) 885 26 634 155 72 435 620 31 602 61 62 61 61 600) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 97 (200) 9

# Tüchtige J. Bertz, Langgaffe 20.

### Rat und Hilfe für Alle,

die an Energielosigkeit, Kräftezerrüttung, Nervenschwäche, Missmut und Verzweiflangezuständen leiden, durch Dr. Carl Lohse's und Carl Daniel's Buch:

"Das ethish=naturwissenshaftlide Heilverfahren" für körperlich und geistig Geschwächte. Preis 2 Mark, Gegen Einsendung des Betrages oder Nach-nahme zu beziehen durch alle Buchhandlengen und durch

HEIGHOLD TODE, Verlagsbuchhandlung in LEIDZID. - Prospekt gratis. -

### 217. Königlich Brenfifche Blaffenlotterie.

2. Rlaffe. 1. Biebungstag. 10. Muguft 1907. Rachmittag. Aur die Gewinne fiber 96 MI. find in Riammern beigesügt. (Obne Gewihr. A. St. A. f. g.) (Rachbrud ver

(Dinte Genothe. 3f. St. 3f. 8, 3.)

(Nambrud Derboten.)

245 305 487 529 633 69 767 88 941 1482 510 98 (200) 661 2110 252 53 99 (200)

405 51 71 3056 665 19 69 4004 168 (200) 277 385 741 57 83 5172 385 495 503

652 710 58 6019 34 77 112 207 55 334 407 25 32 758 800 7186 280 541 83 663

734 986 8018 389 653 (200) 975 9162 569 695 729 90 821 51 75 81 938

10073 215 364 495 580 608 795 928 11014 302 37 434 822 12000 43 440 87 82

13282 424 646 14491 544 733 (300) 71 855 949 15 686 97 103 407 665 769 834

56 75 16081 607 869 (200) 963 17264 331 93 001 867 18315 90 610 733 905

13:22 434 646 14491 644 733 (300) 71 856 849 15:086 87 163 407 656 76 856 76 16:081 607 856 (200) 953 17:264 231 23 601 867 18:318 90 610 733 406 19:27:2707 956 20:245 349 64 957 21:023 32 79 (300) 228 356 (200) 453 661 858 22:000 2001 617 709 845 908 24 70 86 23:128 89 400 543 55 646 818 42 68 24:27 99 351 408 603 30 81 979 (300) 25:189 242 354 430 21 764 812 72 978 26:276 812 451 95 602 738 27764 909 48 28:361 90 478 817 73 750 825 29583 154 530 22 406 83 623 943 30.03 544 31300 646 677 706 72 886 (200) 99 957 35 32:124 337 642 730 45 33013 (400) 79 421 32 795 808 3407 185 (200) 231 66 (600) 387 541 885 996 35 33:134 481 329 543 76 609 83 730 948 35544 753 (200) 37000 482 777 994 40:298 815 44 84 973 41121 81 297 365 78 511 45 783 867 657 42045 229 16 (200) 844 555 6400 461 617 727 92 88 45857 502 707 831 (300) 46143 569 906 802 456 476 53 862 600 (200) 867 (200) 907 62 48115 245 (200) 401 617 727 92 98 45857 502 707 831 (300) 46143 569 906 802 456 476 33 82 600 (200) 867 (200) 907 62 48115 245 95 542 526 (200) 623 568 943 83 500 523 548 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 523 568 943 83 560 60 (200) 52

### Stenographie=Schule.

(Staatlich genehmigt). Die Gröffnung bei Kurfe (Steno-graphie in Maichinenschreiben) erfolgt am 20. Auguft, abends 8 Uhr, im Schul-gebände an ber Lehrstrafte. Anmeldungen werten bei dem Briter ber Schule, Irbrer D. Paul Philippstergfte, 16, sowie der Beginn bes

Huterrichts entgegengenommen. Das Auratorium der Stenographiefdule.

### Befanntmachung.

Dienstag, ben 13. Muguft er., mittage 12 11hr, werben im Berfteigerungstotal Stirchgaffe 23 babier :

1 Rlavier, 3 Bufetts, 1 eich. Spiegelichrant, 1 feib. Garnitur, 1 tompl. Bett, 1 Schlaffofa, 2 Berren-ichreibtifche, 1 Berrito, 1 Rleiberfchraut, 1 Regnlator, 3 Teppiche, 1 Rriftallfrone, 1 Raffeerofter, 1 Rorf. majdine ac. ac.

öffentlich meiftbietend zwangsweife gegen Bargablung berfleigert.

Bicebaben, ben 12. Muguft 1907.

Cielaff, Gerichtsvollzieher.

# Konkurs-Waren-Versteigerung.

Morgen Mittwoch, ben 14. Anguft er., bormittage 101/, Uhr und nachmittage 21, Uhr anfangend, verfteigere ich im Auftrage ber Fraulein Frieda Bolf dahier folgende But- und Modewaren aus ber Ronfuremaffe Donalies als:

> Ba. 80 hochfeine garnierte Damen Commerbute, 1 große Bartie garnierte und ungarnierte Damen- und Rinderhute, 1 großer Boften garnierte und ungarnierte Damen- und Rinderwinterhute, Choiffiren, Morgenhauben, Borftedichleifen, Rojetten, Strobborben, Schleier, Chiffon, ichwarze und bunte Tulle, Baiette, Blugel, Blumen, Laub, Febern (ichmars, weiß, bunt), Bejage, Bander, Dutformen, fowie noch viele in Diefe Branche gehörende Artifel

öffentlich meiftbietend freiwillig gegen gleich bare Bablung in meinem Berfteigerungelofal

### 2 Bleichstraße 2, dahier. Adam Bender.

Anftionator u. Zagator. Beidaftelofal: 2 Bleidiftrage 2.

Telefon 1847.

4099

# Mobiliar: \* \* \* \* # Versteigerung

Dente Dienstag, den 13. Muguft, nachmittags 2,30

### 30 Schwalbacherstraße 30.

nadverzeichnete gebraucht. febr gut erhaltene Mobiliargegenftande, aler 2 thelle Rugh.- Schlafzimmer-Finrichtungen, beflebend ans : 2 Betten, 2-ur, Spiegeifdrant, Baichfommobe m. Marmor u. Spiegelauffat, 2-ür, Spiegelschrant, Baichtommobe m. Marmor u. Spiegelauffat, 2 Nachtliche, Zimmer-Einrichtung, best. and: Bertito, Cofa m Umban, Auszugtich, 4 Schöle (Birschpine), 5 fompt. Betten, eieg. Spiegelschr., 2-u. 3-sit. Diwans, Salon-Garnitur, Sofa, 2 Gessel, einz. Sofad, 2 Kameeltaschen-Sessel, Aleibericht., Waschlomwoben, Rachteische, Stenten und ovale Tische, Germenten, Nammoben, Kanjole, Pfellerstunde und ovale Tische, Bernito, Nammoben, Kanjole, Pfellerstunde und ovale Tische, Bernito, Nammoben, Kanjole, Pfellerstunde und ondere Biber, Leopicke, Bortieren, Kulten, Steppeden, Garren möbel, 1s, 2s, 3s, 4s und Soft, elettr. Lüster, Wandarme, Firmensschieber, Herren und Damenskleider, Weitzeng, große Partie Silbersachen, gold, herrnellhe, Spazierstod mit Silbergriff, antike Standubr, Spieluhr, Küchenichtunk, Küchenichtunk,

freiwillig meiftbietenb gegen Bargablung. Befichtigung am Tage ber Muftion.

4081

### Georg Jäger

Aufrionator u. Tarator. Gefchafisiotal: Comwalbacherite. 25.

NB. Gegenftande jum Mitberfteigern tonnen atgebolt werben.

Befanntmadung. Dienstag, den 13. August er., mittags 12 thr, vers fleigere ich im Berfteige ungelotale Rirchgaffe 23 babter, swangswelfe gegen gleich bare Rablung: 1 Aleideridrant 4100

Semrau, Gerichtsvollzieher

Großes Militär-Konzert. andgeführt von ber Rapelle ber figt. Unteroffigiericule gu Biebrid unter Leitung bes Rapellmeifters herrn G. Bwirnemann, Enbe 11 116r.

Diergu ladet freundlichft ein Gintritt 20 Big.

Johann Pauly.

# Hotel-Restaurant

Heute Montag, den 12. August 1907: abends von 7.30 Uhr ab:

Grosses Streich-Konzert. Eintritt frei.

Eintritt frei. Morgen Dienstag, den 13. August:

Grosses Militär-Konzert von der Kapelle des II Nass. Inf.-Rgmts. No. 88 aus Mainz.

Danille-Eis.

Todes. Muzeige. Geftern verfchieb nach langerem Arantfein unfer innigftgeliebter Cobn und Bruber,

Diensing, 13. Muguft 1907.

im 14, Lebenslabre.

Um ftide Zeilnahme bittet

Familie Binn, Rariftrage 39. Die Berrbigung finbet fatt: Dienstag, ben 18. Muguff. nachmittags 4 Uhr, vom alten Friedbofe aus.

Dantiagung.

Gur die und in fo rei tem Mage gu teil geworbenen Beweife berglicher und moblmo enber Teilnahme anläglich bes hiu deibens unleres teuren Berftorbenen bes Keuners Karl Reuter fagen wir allen unfern beiten Dan! Ins eienbere banten wir ben Rollegen, Stammgeften, Greunben und Befannten bes Cafe Dad und Reftauration Berg, fomie für bie gabireiden Bimmenipenben. 3m Ramen ber trauernben hinterbliebenen:

Jofeph Fr. Reuter.

Biesbaden, 10. Muguft 1907.

4070

### Trauerstoffe, Trauerkleider, Trauerröcke, Trauerblufen,

in allen Größen und Breislagen 6004

J. Hertz.

Langgaffe 20.

Gegründet 1865. Beerbigunge-Muftalten Telephon 265.

"Friede" un "Bietat"

Firma Abolf Limbarth, 8 Ellenbogengaffe 8.

Größtes Lager in allen Mrten holy und Metallfärgen

gu reellen Breifert.

Gigene Leichentwagen und Mrangwagen.

Lieferant bes Bereins für Fenerbeftattung. Rieferant bes Beamtenbereine.

Jung, 629. 629. Grabftein Gefdaft, Stein u. ilbhauerei, bireft Enbitation ber eieft. Babn "Unter ben Giden". Gröffe Auswahl in Grabdenkmälern icher Porm Figuren aus Marmor u. Bronge. Midemttrnen. Renovationen te.

# Sarg-Magazin

Joseph Fink,

Wiesbaden, Frankenstrasse (4. Telefon 2976. Telefon 2976.



# Möbel = Transport

ber Dibbelmagen u. Geberrolle merb, brompt n. iflig ausgeführt non

Johann Poetsch Wwe., Biebrich, Bachgaffe 28.

### Nachtrag

### Miethgeluche

Dame f. ab 17. Mug. auf 14 Lage mobl Bimmer mit

Offict. m. Breisang. unter F. 4063 an bie Erp. b. Bl. 4063

### Vermiethungen

Bülowftr 10, 3. Ct. 4.Bim-Bobnung, Barterre 3. Bimmer. Bohnung n. a em Bubebor, fowie größerer Barterre-Raum, welcher fich als Wertfiatte ober Mufbemabren von Mobel eign t. Bohnungen bis . 1. Dit., Bart. Raum fofort gu verm.

Dogheimerftr. 66, 2., ich. 2-Bim.-trobn. mit Bubeh. auf 1. Dit. ju berm. Rab. balel ft

Molerftraße 16a, Manfardmobnung, 2 große Bim, Ruche Bucehor auf Uft. ob. früher

Beilmundfte. 15, hts. Dach. 2 gim. und Ruche ju berm. Rab. Bbb, bart. 4074

Dolibeimerfir. 15, don mo.l. Bimmer (i u. 2 Bimmer) mit Bermieten.

Retteibedfir. 12, ). 1., icon 2 Zimmer u. Ruche (23.30 Mt. Doubeimerftr. 28, 80b . 4. Ct, fc große 1.8im. 20oun. p. fof ober fpater in berm.

Mattergaffe 10. 1 Bimmer u. Ruche, I Treppe nur an rubige Leute gu berm.

Balramftr. 25, 2 gr Dadio. je 1 3 mmer u. Ruche, Reller auf I. August ju perm. Rabered im Baben Dellmundftr. 36, parc., möbt,

manfarbe an fol ig. Mann per Steingaffe 16, moll Bimmer mit 2 Betten an Arbeiter in

Rariftr. 34. 2. Gt. erb. auft j. Dann ich. Log. m. Roft. (Boche 0 El.)

Gobenftr 15, mit p. r. ich mobi. Bum. gu verm Philippoberg 17, 19, part r fmones treces ... immer gu ber

mieren. Philippsvergftr. 17/19 part. r. gut mbo. Bimmer m. u. Benfion in perm, Rariftr. 39, p. grope Arveits

fpater gu verm. 4: Plettelbedftr. 12, i. 1 Couter-

und Bagerraume fofort ober

4105

Mauritiusstrasse 10, Weinteller, auch als Bagerraum gu venugen, gu berm

### Stellengeluche

Tucht pettes Brauf. | Stelle per Bubbulfe am Bufett eb, gum Gernieren. G. R., Monergaffe 8, 3. r.

Chubbrande! Tudt Ber auferin fucht Stellung. Off unt, & 4087 an bir Erp Dirice Blattes.

### Offene Stellen

Eine Waschfran

findet fofort Scelle, Bocheniobn 12 Dt., bei freier Roft. 4083 Mellour Friedrichshof, Friedrich.

Saubere Monaistrau bon borm. 9-10 libr gel. 4096 Go-enftrage 7, 3, 1.

Gin Rutider wird für Ge-ichaltswagen ju fabren gef 4080 hochearte 8. Tucht Dienftmadmen

Rab, Emferfir, u. 1 I.

Leute jum Fruchtabmachen Edmalbacherftraße 47, 1.

Taglöhner ber mellen fann g ludy. 41.

### Verkaufe

Batentmatrage und platte mit Mit fab für Bajdtifc bidig abzugeben Dotheimeritr. 35, 1. Gt.

Holztreppe,

3 Stod (richen, 1.10 Mir. breit), am persebru. Robmaterial fann gefiellt merben. Angebate #. #, 8395 an bie Erp. d. Bl. erbeten. 3 169 1 Garniner Boliermosel, Gota und 3 Geffel, gu verlaufen 4079 Rapellenftr. 23, 1.

Kanarienvögel.

15 Ranarienvogel Stamm Seifert nebft famti, Röfigen Beden u. verich. amnitanbehalber für 50 DR. ju vf. b. Reuter Schachiftr. 24, 2 4086 Berichtes. Zauben bill gu nert.

Chottifder. Schäferhund

(Brachtegemplar) auf Sofbund, Bernhardiner ober Dogge ju vertaufden.

Polftermöbelfabrik 28al ftrage 16. 4101

Cofort billig weggugeb. ju vert : Tifche, Diwan, gr. Seffel, ti. Tifchen, Gragere, Spiegel, Bett, tunit Baine mit Stanber u. f. w. Angai, v 10-5 Ubr. 4089 Dosheimerfir. 35, 1 Gt.

Alpritofenbaume gu verfaufen. Rab Blaten finfinfer. 14

Seltene

6 goldene Unter berren-Remontoir mit Sprungbedel, nur fdwere Gehanfe, mit Ia. Werfen, enorm billig ju vers

Hellmundstraße 49, im Laden.

### Verictiedenes

Reizende Villa 55 000 M. offerirt 3 5. pofit, Bebei erg Dit Bildg, billige Jago, malbreiche Kreisftabt.

20 bie 80 Mf. von jun er Dame in momentaner Gelboers

legenbeit biefret ju leiben gef. Rindanbe nach Uebereinfunft.
Geft, garige Dff. n. B. 4077 an bie Ern b. 20, erbeten. 6077

Graver Kinder-Montel

ver.oren auf bem Wege nach Dobbeim. baugeben gegen Be tobnung Dobbeimertr. 56, Dit bei Raifer.

En Edinffeibund verioten (5 fieine unp 3 große) Mbgngeben in ber Art. Raferne out ber Man ftube

Technikum Bingen Maschinenbau & Elektrotechn Abt. f.Ingen., Technikir & Werkmeister Chauffeurkurse Progr. frei.

Phrenologin Langaeffe 5, im Borber aus 4084

Dame

mittl. Jahre, befter Berfunft, funftfinnig. bochavarer Coarat'., wünicht fich mit Wieich efinnten gu befreunden, zwede Detrat. 4078 Beft. reundl, pertrauenen. Off unt D. 407 bef b. Erp. Bl.

Sterndeuterin

täglich ju lorechen v. vorm. 8 bis abba. 8 Uhr. Raueres Rorner-rafe 9. Laben. 4100

-1- Frauenleiden

Und leiben beftimmt. Borgange ! Sog. Bebarfdartitel p. i. w! Biete Dan'idreiten! (Rad "Ongiene", Rieberibanin. Dresben Bingerftrage 72.

Gur Beamte mnb Arbeiter!

Ginen Boften Sofen, Gelegen-beitefanf, früher 4.-, 6-, 8.-und 10 Mt., jent 2,50, 4- 6.-7 Mt., folange Borrat. Enabenhofen in größter Musmabl. 3844

Neugosse 22.

Donnerstag, ben 15. cr.: Lette Borftellung

# CORTY- ALTHOFF

Un ber Difolasftrafe Bente & Uhr :

2. Gala-Elite Dorftellung.

Rodmals bas mit vornebmflet Elegany u. Burus ausgefattete Elite-Programm.

Gala-Musftattung. Gala-Requifiten. Gala-Roftume.

Glegany ! Chit! Rummern 20 Mummern 20

Dienstag, abends 8 tthr : um 1. Mafe Parforce-Verifellung mit einem Riefen-

Monftre Programm tein anderer Cirtus bier geboten bat,

Mittwod, den 14. cr. 2 Vorstellungen. Radmittage 4 Ubr:

Leute Radmittage Bors ftellung Aleine Breife 4047 Blanc.

Abende 8 Uhr : Gewöhnliche Breife Dienstag, den 18. cr., 3 tagiges Gaftfpiel!

CORTY ALTHOF

t. f. Softanftier. 4103

Mordini ? ift u. bleibt ein Gebeimnis.

> Berlitz School

Sprachlehrinft. für Grwachjene Luisenstrasse 9604

Brennbol3 Beniner 1.30 90 Angündehola

fein pripa ten, à Bir. 220 311. frei ine Daus. 9368 Ottmar Kissling, Ravellenftr. 6/7. Zel. 188.

Bosto Marka gegr. 1844 · · Haus



Warnung! vor minderwertigen Nachabmungen. welche von Händlern unter ähnlich lau tender Firma angeboten werden.

Einzige Cognachrennerei Petersi. Köln. Vertreter: Carl Langsdorf, Emserstr. 35, Telephon 2880.

Man verlange ausdrücklich:



2.20

MIN TO EX

1.70

1.70

Mh mil

3.50

# nstitut Mein

Wiesbadener Privat-Handelsschule. Telephon 3080. Rheinstr. 103, Telephon 3080.



Moderne Handels, Schreib- und Sprach-lehranstalt nebst Pensionat.

Anstalt von bestem Ruf mit vorzüglichen, praktisch erfahrenen Lehrkräften.

Beginn neuer hauptkurfe: (für Damen und Herren)

am 1. und 15. eines jeden Monats Einzelunterweisung nach 30jähriger Praxis. Einfache, dopp, amerik Buchführung Wechsellehre etc. Kaufm. Rechnen, Korresp., Stenogr., Maschinenschr. Rundschr., Schönschrift, Fransösisch, Englisch,

Kontorpraxis a. eigenem Musterkontor. Bank- und Börsenwesen. - Allgem. Handelslehre. Vermögensverwaltung. - Pension im eigenen Hause. Zeugnisse und kostenlose Stellenvermittlung.



und Brilles in feber Breistage, C. Höhn (3nb C. Rrieger), Chtiter, Banggaffe b.



### urhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 13. August,
Konzert des Wiesbadener Musik-Vereins
in der Kochbrunnen-Anlage
unter Leitung seines Dirigenten, des Königl, Kammermusikers
Herrn Ernst Lindner.

1. Choral: "Vom Himmel hoch da komm ich her"
2. Ouverture zu "Prinz von Oranien"
3. Juanita, Lied 4. Luna-Walzer 5. Selection aus der Oper Carmen 6. La rose, Polka Mazurka 7. Gammel-Jäger-Marsch Lincke Bizet

### Abonnements-Konzerte

Kapelle des Nass. Feld-Arlillerie-Regiments Nr. 27 (Oranien)
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn F. Henrich.

Nachmittags 41/2 Uhr:	
1. Schneidige Troppe, Marsch	Lehnhardt
2. Ouverture z. O. "Das Glöckchen d. Eremiten"	Maillard
3. Intermezzo a "Cavalleria Rusticana"	Mascagni
4. Phantasie aus der Oper "Faust"	Gounod
5. Estudiantina, Walser	
6. Vorspiel z. Bühnenweifestspiel Parsifal	Waldteufel
7. Glühwürmchen, Idyll	R. Wagner
8. Aus meinem Album, Petpourri	P. Linke
	Latann
abends 8.80 Uhr:	<b>温程3</b> 2 100
1. Boston Commandery, Marsch	Carlés
2. Ouverture z. O. Banditenstreiche	Suppé
3. Intermezzo ,Rososo"	Aletter
4. Phantasie a. d. O. Carmen"	Bizet
5. Traum Walter a d O. Der Feldmediger	Millöcker
O. Phantasie aus der Oper Michon*	Thomas
. Maiglockehen. Solo für Xvlophon	Nehl
Herr Hölake.	The same of the
8. Kaiser-Fanfare. Marsch für Heroldtrompeten	11303 3
und Pankan	Liebisch:
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	AARTHARISCH.

Abends 81/4 Uhr, im grossen Konzertsaale:

### Musikalischer Abend.

Fran Amalie Birnbaum aus Berlin (Violine). Herr Günther Freudenberg (Klavier). Klavierbegleitung: Herr Walter Fischer. PROGRAMM:

* 40 01		4 44 4		
1. Klaviervorträge:				
a) Ballade in G-moll .	300			1
b) Impromptu in Fis-dur	•	•		. F. Chor
c) Polonaise in As-dur		*		; ( E. Chol
Herr Freudenberg.				
2. Violin Vortrage mit Klavierbe		Wat to		
a) Air	grout	ang:		
	* 1		43	Bach
b) Romanse in F-dur .	-			. Beethoven
c) Ungarischer Tanz		4		.Brahms-Joach
Frau Birnbaum.				
3. Klavier-Vorträge :				ALCOHOLD BY
a) L'alouette		79		Glinka-Balakir
b) Danse des Elfes		100	1 10	. Sapellnikofi
e) Soirée de Vienne Nr. 6	130			. Schubert-Li
d) Rhapsodie (sus der XII.	und	VI)	1996	. Liszt
Herr Freudenberg.		324	16.	and the second
4. Violina Vortrage mit Klavierber	relei	tume :		
a) Berceuse	2000	7	Ston.	. Godard
b) Hejre katy		1.01		. Hubsy
Frau Birnbaum				. Hubsy
Konsertflügel: Steinway von	Ann	Mind	anda.	on Jan Harry W.
Beferanten Heinrich Wolff, Wilhe	drout	TAIRC	TO	de des Herrn H
secondarion washington at Othe At Ithis	DATE OF THE PERSON	在在沙區的	- Banky	

Eintritt für Kurhausabonnenten (Inhaber von Jahreefremdenkarten, Saisonkarten und Einwohnerkarten) frei gegen Kartenvorzeigung, für Inhaber von Tageskarten gegen Lösung einer Zusehlagskarte von 1 Mark an der Tageskasse. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden pur

in den Zwischenpausen geöffnet. Das abendliche Abonnementskonzert im Kurgarten fällt nur bei ungeeigneter Witterung aus.

### Mittwoch, den 14. August 1907, Im Abonnement:

Konzert der Kapelle des Thüringischen Ulanen-Regiments Nr. 6 aus Hanau.

.. Doppel-Militär-Konzert : ... Kapelle des Thüringischen Ulanen - Regiments Nr. 6 aus Hanau. Kapelle des 1. Nass. Infanterie Regiments Nr. 87 aus Mainz.

LEUCHTFONTÄNE. Beleuchtung der Kaskaden.

Donnerstag, den 15. August 1907. abends 8.30 Uhr im kleinen Konzertsaale:

### Recitations-Abend.

in Frankfurter Mundart.
Fraulein Lydia Stoltze aus Frankfurt a M.

Parterre 3 Mark Galerie 2 Mark. Vo Abconcenten: Parterre 2 Mark, Galerie 1 Mark. Vorzugskarten für

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Ab-stempelung der Kurhauskarten an der Tageskasse im Hauptportal ab Montag, den 12. August, vormittags 10 Uhr.

Freitag, den 16. August 1907. Im Abonnement: Nachmittags 4,30 Uhr: Konzert. Abends 8,30 Uhr:

Richard Wagner-Abend

städtischen Kur-Orchesters unter Leitung des Kapelimeisters Herrn UGO AFFERNI

Samstag, den 17. August 1907. ab 4.30 Uhr nachmittags:

### GARTENFEST.

4.30 und 8.30 Uhr: DOPPEL-KONZERT.

+ Städtisches Kur - Orchester +-Kapelle des Lothringischen Pionier-Bataillons Nr. 16 aus Metz,

(Abends, nur bei geeigneter Witterung)

### Grosse Illumination.

Leuchtfontane.

Eintrittspreise: Tagesfestkarten 2 Mark; für Abonnenten

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstems pelung der Kurhauskarten an der Tageekasse im Hauptportal ab Donnerstag, den 15. August, vormittags 10 Uhr.
Sämtliche Karten sind beim Eintritt vorzugeigen, seitens der Abonnenten gleichzeitig mit der Vorzugskarte auch die entsprechende Abonnementskarte.
Abonnements-Karten berechtigen zum Kurgarten nur bis 2.30 Uhr Nachmittags, von da ab Vorzugskarten.
Eine rote Fahne am Kurhause zeigt an, dass die Veranstaltung stattfindet.

Bei ungeeigneter Witterung (im Abonnement): 4,30 und 8 30 Uhr: Doppel-Konzert im Hause. Die Eintrittspreise bleiben

Zu den Lesesälen und dem Muschelsaale berechtigen während des ganzen Tages Abonnementskarten und Tagesfestkarten, Ein-gang ab 2.30 Uhr: Türe rechts vom Hauptportale, Beleuchtung der Kaskaden,

### Verpflegung& Tarif

ftabtifden Rrantenhaufes gu Biesbaben. Bom 1. April 1907 ab in Galtigfeit, 1. Bur Berbflegung bon Erwachsenen in ber 1. Rlaffe für hiefige Einwohner taglich für Frembe täglich Bur Berpflegung bon Rinbern unter 10 Jahren in ber I. Stlaffe für hiefige Einwohner täglich für Frembe täglich 2. fur Berpflegung von Erwachsenen in ber II. Riaffe a) für biefige Einwohner täglich b) für Frembe täglich Bur Berpflegung bon Rinbern unter 10 Jahren in der II. Klaffe a) für hiefige Einwohner täglich b) für Fremde täglich

Daneben ift bon ben Rranten gu 1 und 2 (Riaffe I und II) an ben behanbelnben Oberargt ein ben Berhaltniffen angemeffenes honorar gu entrichten.

Mugerbem find bon biefen Rranten bie Roften fur Reinigen ber Leibmafche, für Debigin und sonstige Seilmittel, Beilbaber, Berbandsmaterial, Wein, Transport, besondere Wartung und bergleichen besonders ju gablen.

3. Bur Berpflegung von Erwachsenen in III. Rlaffe und smar: a) für hiefige felbftgablenbe Binwohner fowie für Ditglieber berjenigen Rrantentaffen und eingeschriebenen Bilfstaffen, welche ihren Gib im Stadtfreise Biesbaben baben, ferner Berfonen, welche für Rechnung ber hiefigen ftabtifden Urmen-Berwaltung untergebracht find, taglich 2.25 1 mit Extrasimmer taglich 3,25 ...

b) Bur außerhalb bes Stabtfreifes Biesbaben mobnenbe Bersonen, ferner für alle Mitglieder auswärtiger Arantentaffen, sowie für Bernfsgenoffenschaften, Berificherungen und bergleichen, auch wenn die Einge-wiesenen hier ftanbig am Blabe wohnen, tag-3,25 A mit Extragimmer taglich 4,25 ..

c) Gur Berpflegung bon Rinbern unter 10 Jahren in ber III. Rlaffe a) für biefige Ginwohner taglich

b) für Frembe täglich 4. In ben Bervilegungsfaben III. Rlaffe find die Koften für arstliche Behandlung, Medizin, Berbandsmaterial, Leibmafche etc. mitentbalten. Besonders zu vergüten find bagegen die baren Auslagen für Thermalbader, besondere Bartung, Rleidung, fünstliche Glieber, Transporte etc.

Die Roften fur besondere Bartung tonnen gans ober teilweife je nach Lage ber Berhaltniffe bes betreffenben Batienten burch Beichlug ber Kranfenhaus-Deputation erlaffen werben.

5. Der Lag ber Aufnahme und Entlassung wird zusammen für einen Lag gerechnet. Als hiefige Einwohner werben nur biejenigen Personen betrachtet, die hier ihren bauernben Aufenthalt haben.

6. Fur Batienten, welche fur eigene Rechnung berpflegt werben, ift bei ber Aufnahme in ber I. und II. Rlaffe ein entiprechenber Gelbbetrag für minbeftens 7 Tage, in ber III. Alaffe für minbeftens 14 Tage bei ber Krantenhaus. faffe au beponieren.

7. Gar gablungsfähige Berfonen, welche im Rrantenbanje argtliche Bebanblung nachfuden und erhalten, bie aber nicht aufgenommen fein wollen, find bie Roften fur Mebigin, Berbandsmittel etc. gu erftatten.

8. Bei Tobesfällen ber I. und II. Rlaffe tonnen bie Sinterbliebenen gur Erftattung bes benugten gangen Bettes berangehogen werben.

9. Für Untleiben etc. bon Leichen wird bie in ber Friebhofs. ordnung für bie Ctabt Biesbaben feftgefeste Tare bon ben Ungeborigen ber Berftorbenen gegablt und bem Beichenantleiber vergutet; bei Berftorbenen, welche aus öffentliden Armenmitteln berpflegt worben finb, erfolgt bas Un-Heiben unentgeltlich.

10. Das Dienftboten-Jahresabonnement beträgt 10 Marf für jeben Dienftboten.

Der porftebenbe Tarif wirb bierburch gur allgemeinen Renntnis gebracht.

Biesbaben, ben 1. April 1907.

Stabtifches Granfenbans.

Um auch in diefem Jahre den Armen, er holningsbedürftig. Schulfindern Biesbadens die Bohltat eines Ferien-Aufenthalts

in guter Luft und ben leidenden Rindern eine Goolbadfur gemabren gu fonnen, richtet der unterzeichnett Borftand und Musichus an alle eblen Menfchenfreunde bit eindringliche Bitte, die Bestrebungen bes Bereine burd Geldbeitrage gutigft unterftuben gu wollen. Im borigen. Jahre wurden 470 Rinder ausgefandt und die bon Mergten und Lehrern festgestellten fiberaus gunftigen Rejultate auf bie torperliche und geistige Entwidlung ber Bfirgtinge recht fertigen ben Bunich, auch in diefem Jahre ber großen Ungahl bon Gefuchen gerecht werben gu fonnen.

Das neuerbaute Ferienheim, burch welches ber Berein Die Borteile des Sandaufenthalts und ber Goofbadfur gu vereinigen hofft, gibt dem Borftand die Röglichfeit, Die Rinder mehr noch als bisher unter feine perionlich Obhin gu nehmen, fodaß fich die Rur noch wirfungsvoller geftalten lagt. Aber auch die finangiellen Anforderungen find burd, die neue Grundung bedeutend gestiegen und die merftatige Silje ebler Bohltater tut doppelt not.

Bir hoffen feine Sehlbitte ju tun, gilt es doch eine ber wichtigften fogialen Aufgaben gu erfüllen: die heranwachsenbe Jugend durch Rraftigung ber Gefundheit für das Leben und feine Bflichten gu frarten und gu brauchbaren Denfchen gu ergieben.

Gutige Beitrage wolle man an die Bentral-Sammelfielle Bantfommandite D. Ladner & Co., Raijer-Friedrich Blay 2, richten. Augerdem find alle Rachftebenben, fomie die Redattion d. Bl. gerne bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

### Der Vorstand und Husschuff des Wiesbadener Vereins für Sommerpflege armer Kinder. (E. V.)

Landeshauptmann Krekel, 1. Borfigender, Dr. W. Koch, Edrifti, Gri. A. Merttens, 2. Bori., Banfier O. Lackner, Schapmeifter, Gri. E. Prell, Grau Dr. Reben, Rentner Kadesch, Rentner Sutorius, Dr. Viegener.

### Weiferer Husidiuk:

Frau Prof. Borgmann, Frau Denecke, Frau Dr. Dreyer, Fräulein v. Dungern, Frau Geh Nat Fresenius, Fräulein Gallus, Fraulein Grossmann, Frau Rob. Hardt, Frau Simon Hess, Frau Landger.-Rat Dr. Homann, Frau Brojeffor Kalle, Frau Baronin Ludw. v. Knoop, Frau L. v. Köppen, Frau Clara Gräfin Matuschka-Greiffenklau, Frau Mayer-Windscheid, Frau General Mertens, Frünlein Luise Neebe, Frünlein Otten, Fran Oberft v. Porembsky, Fraulein Pauline Scholz, Fri. Seelgen, Frau Sanitatorat Seyberth, Frau Eugen Siebel, Frau Strauss-Vogler, herren Stadtrat Arntz, Rommergienrat Bartling, Reg -Rat Dr. v. Conta, Buffigrat v. Eck. Saufmann W. Erkel, Dr. Geissler, Bfarrer Gruber, Dr. Guradze, Sandrat v. Hertzberg, Brof. Kalle, Reftor Köppler, Dr. Lugenbühl, Eduard Moeckel, Schul-inspetter Müller, Dr. Prüssian, Reusch, Mitglied d. Dir. d. Rass. Landesbant, Dr. Schollenberg, Bolizeipräsident v. Schenck, Metter Schlosser, Dr. Schöneseiffen. Dr. Stricker, Bjarrer Veesenmeyer, Rentner W. Vorwerk, Dr. Walther, Projeffor Dr. Weintraud.

### Telegraphischer Kursbericht der Berliner und Frankfurter Börss, mitgeteilt von der WIESBADENER BANK S. Bielefeld & Söhne, Wilhelmstrasse 13.

eph Fink,	Anfangi	Frankfurter -Kurse: Aug. 1907
Oesterr. Kredit-Aktien	and the stand	200.25
Diskonto-Kommandit-Ant.	The second second	166,40
Berliner Handelsgesellschaft	SHARK S	149.50
Dresdener Bank	100000	135.50
Deutsche Bank		2.1.50
Darmst. Bank		125.90
Oesterr. Staatsbahnen	No. of Concession, Name of Street, or other Designation, Name of Street, or other Designation, Name of Street,	139
Lombarden		29.20
Harpener		189
Geisenkirchener		187.—
Bochumer		201.75
Laurahütte		-,-
Packetfahrt		199.50
Nordd, Lloyd	0	115
Russen	7	
Phonix		-4-



Geor. Fahrräde Jatob Gottfried. Frisier- u. Staubkämme Aufsteck- u. Seitenkömme fomplette in feinden und modernften Aus-

führungen empfteblt in reich-battigter Musmahl

Adalbert Gartner, Martiftrafic 13. Zel. 3292

hilfe Sambueg, Renpelftrage 90

Ter Arbeits. Madweis Bicebabener ,General:

Muzeiger" wird täglich Mittags

3 11hr in unferer Erpedition Rauritinaftr. 8 eingefchlagen. Bon 41/4 Ubr Rachmittags an wird ber Arbeitemartt toftent oa in unferer Erpedition ber-

### Stellengeluche

Berbeiratter Raun, ehrlich, guverläffig, incht auf gleich ober ipat. Beichattigung Erbacherfir, 2, bei Bufd.

Beib, Man, 34 Jahre, verbeit, mit gut, Beumiffen, fucht Siellung ale Bader, Erp. ab, fonft. Bertrauenspochen Raution fann geftellt werben. Dff. u. Chiffre M.

Bert, Mann 40 Jaure alt, incht nachm. bauernd irgendwelche Be-ichaftigung (ber. ichreibt flote inchere Sanbidrift). 3983 fanbere Sanbidrift). 3983 Dff. unt S. 100 an bie Erp.

Tantrige faubere Gran fucht Beichefrigung im Balden und Buben

Grbachner. 9, bei Bufd Bat ein gut erzogenes Dadden 161, 3., aus gutre Sambir mire Stellung gefucht bei

einer alteren Dame, Ben? an bie Geff. Dff, unt. & 3882 an bie

Aufrand Dadden | Situe gu Rinbern für tagenber 40 Rereftr, 30. 3. St.

### Offene Stellen

Männliche Personen.

Ainfchlager (Schloffer) gel. Rab. Renbau Deide, Johannis-bergerfraße. 4064

Steinschleifer

gur Mushife gefucht 402 R. Bechtold & Co. Saloffergehilfe

3. Baufd, Bellrigial Benbier Tapegierer 150 Stud Marragen u Rahmen

gelucht Effenbagengaffe 9. Biobelae doft. Gin Couhmader grunt ter Beilitein. Dabbinmerfte. 21, faben.

> 45° Verdienst fir Bertreter. Gerauchs.

a:tifel erften Banges, Gifenranche, vornehmes Rirbeiten Die binien von herrn aus aften Gjanben fut. E. 6 4052 a. b. Erp. b. B. 4052

Pensionierte Beamte.

penfionierten Staates u. ftabt. Beamten einen monattiden

Rebenverdienft von M. 150. bis M. 200 .-.

Brunchefenniniffe nicht erforber-Gell. Offerten fint empureiden in. O. 8372 .u. Sagier H.G., Granffurt a. BR. 1646

50-60 fücht. Erderbeiter gejunt.

Ridalf Eröffer,

Bebrling für Rolonis. u. Moterialmarra-gefdatt ner Bergutung gel. 3603 R. Phipel, Micheistera 11.

Lehrling

für mein Tapetengelchaft geg fot. Bergütung gefucht, Rubolt haafe, 3t Burgte. 14 3:97

Lackierer-Lehrling

gejucht bei Bagenladierer u. Schibermalerei, Rimertery 28.

Gin verheirateier erfahr. Buhr. mann für bauernb gelucht 3948 Gebanfrage 5

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis,

Tel. 574, Rathaus. Zd. 574. Stellen jeder Berufsart für Danner und Frauen.

Rrantenpfleger und Grantenpflege. ringen. Bureau- u. Berfaufsprefenat. Röchinnen.

Radiunen. Saus, Ruden- und Rintermebden. Buden, Bub- u. Monatefrauen. Barinadden, Buglerinnen u. Zah libnerinnen. 40:6

Bentralfielle ber Bereine: Biesbadener Gafthof und Badehaus. Inhaber"

"Genfer.Berband", "Berband beuticher Sotelbiener", Drie-berwaltung Bicobaden.

Weibliche Personen.

Anftandiges Madden für Dausarveit gefudt. 40

Dienfemadden, bas a etw. toden faun, für fof, ab. ib. Mug. gelucht G. Bade, Zauniefir. 5, part rechte.

ein BRadden, weiches toden fann gefucht Bebergaffe BB,

Cauberes Dabden Boriftr. 11, 2. r. bei Bend. 2 Frauen jum Crotacutragen

fofort gefuct Sebanftrafe 2 Orbenti. faur. Laufmabden

Binmengeichaft 29, M. Walther, Morigitrage 8 Ruberlaffiged Aleinmadden, einf. Birtfchafterin gefucht. 38 Rauentbaferfir. 15, 2.

Ein tüchtiges Mädden

für handarbrit fofort gefucht Canbered firigiges Mileite madden iol ob. 15 gei. 6835 Reany-Abtür. 6, B.

Sause, Rint. , Mucinmabd. 35 20. monati., i gitt. Berricateth Stellenbureau Manba Blembowigit, Worteftrage 13, 2. 8859

Rockarbeiterinnen Taillenar beiterinnen Zuarbeiterinnen

per fofort auf bauernd verlangt 640 . Stein. Blibelmir, 86.

Hotel- u. Herrschafts-Personal oller Branden

fincen fiets gute und bent Stellen u erften und feinften hantern bier und außerbalb (aud) Mus-land) bei hochnem Gehan burd

Internationale Bentral Blagierunges Bureau

Wallrabenstein 24 Lauggaffe 24,

Telephon 2555. Grites u alteft. Bureau am Blate (gegrundet 1870)

Juftitut eriten Rauges. Grau Lina Baftrabenftein, Bielenvermitierin 7148

erren, Buchhalter merten,

amen,

bir ben Beruf einer Buch-halterin ergreifen wallen, werben biergu berfeft ausgebildet. Biur grundlicher, ben Borteumment und gabigfeiten genon angewohter, ver-ionicher Einig! . Unterritt Lagiges Danerar Reine Berandbejabinne Bist, tel

Wilh. Sauerborn. Raufm. Bücherrebifor Warthstr. 4, part.

Lebrmadden, geiucht in 2757 Sebaufir, 10, 1. r.

Chrifflines Beim, Derberitt. 31, Bart. L. Stellen nadzweis.

Amfanbige Madd. jed, Ronfeffion finden febergeit fon u. Cogis fur 1 Def, taglid, fowie fiete gute Stellen nachgemiefen, Sofertober fpater gefucht Stuber, Rinber-Affeinmibden

### Kauigeiuche

Eine fleine Dezimalwage gu faufen grincht. 407 Offitand & ifenplay.

Obst-Ertrag.

Einzelne Baume, gange Baum-ude, Garten gegen Raffe ju ufen gefucht. 192 taufen gefucht. Ed, 2030. Dopbrimerir, 74

Alltes Blei

ju fan'en gelucht Bu erfragen in ber Erneb b. Bi. 3479 Sable freis bir bochnen Breite Ruochen, Sumpen, Alteifen, Aupfer, Bint, Meifing, Blei, Aupfer, Bint, De Bummi u. Reutucabfalle ec. Mooif Bengel.

Raufe fiete Blafden, nites Gifen, Detall rc. Bitte Beftellung.

enn. Billderftra'e 6, Dett. 1.

Nur Georg Huber Bleicher. 19, gabit b bocie. Breife f. gut erhalt. Berren- u Bamen-fleiber u. Schube. Mitteilung burch. Boltfarte gemunt.

Verkaufe

Bierb gu bertquien Jabnftrabe 19.

Oobermannpinide Blabe, eritlaffiges Zier billig in

Grbacherbrufe 1, 1. St. r Junge Bafen

billig gu vertaufen B9 Batterftraße 56. 1.

Pudelweibchen

brount. 4 Mon., billig abzugeben 2978 Rifolauftr. 30, Tiriv I. Mebrere Gefangetaften und Befangetäfige, lowir Deden und Ranarienhabne billig ju verlaufen 2876

Daybrimerftr 98, 20b. 9. L. Mehrere Kanarien

mit Dede febr billig abgugeben, 3700 Barifrane 6. u. Ein pragtes 38

Federrollden fait nach neu billig abzugeben Ru erfe. Emaudweg 14. Maing.

Reue Landauer, Mulord, Biftoria, fowie 1 gebr. Beifchrolle

6. Dummet, Bliderplay.

Reue u. gebraumte Geberrollen 90 bis 80 gtr. Eragtr., Mila Tabbeimerftr. 85. Weichaftstarren gin vert. Gin fan meaes Breat, Jagb.

gu berfaufen Berenmüblgaffe 5. Zagameter Aubrwert 3:26 34 periguien

Jahnftrage 19 1 Soneppfarren mit Roben. auffab billig ga pert. Co eri Rariftrage 1. 8

Acberrolle (Matur) gu perfauten Martitraß: 12

Gin neues vierfiniges Breat

Big gu bert. 195 Biceftabt, Biesbabenerftr, 1. 1 Wig. 1 de iffancer, 1 illeichetrausgen mit Breafeinrich ung, I Dopperin. Bubrwagen, I feichter Bubrwagen, 2 Feberrollen, I Wagen mit Gos (1500 bir) bill.

Connenberg, Bangraffe 14 Ein guterhaltenes Break. and jum Gefantebwagen einge-richtet, fo. billig ju neet. 2122 Guffen Rooffit 5

Prima Konsumgesdäll mit 10 Mille Mugablitug ju ver-Diferten u. 88. 54 bahnpoffes.

Leere Weinfaffer

in ellen Grogen bill, gu pt. 3905 C. Brunn, Abelteibfte, 88, megen Sterbeial eine Reder. malge, fomie Beiften u. Wertgeng 34 pertaufen

Rab. Delenenftr. 16, Mit. 1. Et. Rtofettanlagen,

3 Etud, ju verlaufen 4036 Zaunueftrage 45. Balkontreppe,

Gifen, 8 Stufen und Podeft, ver-gierte Gelanberftabe billig gu vert. Zaunustrage 46. 4075 a grosse, gule tensier

mit Sandfeingemanber u. Bant billig gu verlaufen Baubureau. Dogbeimerftr. 41. Cout 4044

Gelegenheitskauf. 100 neue fcmieberiferne Schiebtarren, 75 Liter Jun., ca. 30 Rg. Gemicht, u. = 14.00 Mt., im gangen ob, einzein fofart geg. Raffe ju bert. Off, unter G. S. 4051 a. b. Erp, b. Bl. 4061

Nähmaschine in Rugt. (Schraniform) Spfiem "Bbite", Bo.banconleaus aus beit.

Dabbeimerfer, 110, 2. r. 9lanmafdine

Sint- u. Fugrett, billig ju vert. Gut erh. Berreurab billig gu vertaufen Mbleritt, 61, 2, 1,

Panama: hut,

neu, weit übergabing, billig gu verfaufen. Conneuberg, Bied-babr ee rafe 29, 1. 3)88 Gin GefinderBett ju vert

beiten, Quaichtemmeben, Wachte certen, Baldrennunger, Spiegel, tifde, Tilche, Grüble, Spiegel, Gofa, Ottomune, Seffel, Spiegel , Silber., Rieiber., Bucher- und Silber. Rieiber. Bucher. und Ruchenidrante, Gefreide, Damen. und herrenidreibriide, Campen, Bufter u. i m. ju vert. 3843

Adolfsallee 6.

Seb. part. Gerraugte jebr gut romitene Möbel

find umflandebalber billig abju-

geben Gebr. Bohrmafdine gu bertaufen. Rab, Scharnborft-fraße 19, 1. Beilfrafte 3.

2 Boiler

und ein gut erb. Derb billig gu perfaufen. 3702 pertaufen. Maright 9. 5th. p. 2 neue Bettftellen und

Pertito | Sontific gn vertaufen ' 599 Smulbacherftr. 27, Ditt 2. 2 Zafdenbiwane

billig at bertauf it 1980 But erhaltene Cofa ju per-taufen. 9fab. b r. c. 4, Cape-gierermerfftatte 3495

Beriditarte faft neue Damen. Pleiber febr Beberaffe 9. 1. Robentuble, dut cen. Betiftelle u. gebr. Bapageifafig bill

gu verlaufen Rheinfrage 68, 2. Woinfaffer, friid geleerte, Großen ju pertanfen MI remtitrafe 82.

Em bl. Cammer Mujug b ju verfaufen Berberfte 1, 2. L.

2 Belgemälde umftanbebafber bittig ju vert. Rab. tei Sternbad. Schwal-baderforafie 27. Mitb. 2. 1980

wine bouffanbige Radenein-richtung für Rolonfaiwaren ju verfauten. R. Dobbeimerfte. 120, Babell

Pasen Sind ber haben l'aden-imete febr billig zu verfaufen 5 Betten Bettit. Sprungr 8 il. Matrays in, Keil 30 in. 35, 1 in. Princ, Keibericht, 18 in. 25, Bereite 32 in. 35, Direct 40 in. 50 Rückenfebr. 28 in. 33, Tifche 8 in. 10, Nachet, b in 8, Sprungr. 20 36. Okatt. 15, Teda. 12 18, 7307 Frankenftr. 18.

Jeden Dienstra it. Donnerstag ward von 8-12 Uge verma And-fleich ju 60 n 66 Ufg., Schmeinte Beich ju 70 n 80 Pfg aus erente hetenen t. 14. Paben 4055

Detratobartien weiten teel in belied tern. Off, u. &. 2616

Verichiedenes

Bafche j. Beiden u Sugeln unter diorfreier Bebanblung mit Benuhung ber Bleiche wird ers beten und abarbolt, Fran Edent, Chadent, 12, Bob. 1. Gr. 7928

Grundlicher Unterricht im Damemeifiren, Manituren u. Schonbeitspflege mirb febergeit er-

Bilbrechtftt. EO, Rarl Rod.

Anri isoch, Derrens u. Bamenirijeur, Albrechtfraße 20. 2316 Empfiehlt fich in Damenirificenskopivalchen, Maniforen, Schu, heitspflege, sowie in Ansertigung aller Haurabeiten

Tapeşierer empfiehlt fich gum Aufarbeiten von Mobein u. Betten in und aufer bem Sanfe gut und billig. Br. Echwalbach, Rero-firage 54 Dib. p. rechts. 2494

gran Nerger Ww. Berühmle Karlendeulerin. Sich Gintreffen jeb, Augelegenb. 771 Marktstr. 21, Fing. Web-

Frou Harz, Schachtfr, 14, 8. St., Sprechft. 1) - 1 u. 5 - 10 Uhr 8864 Das Inftitut Buchler,

Raftatt, Baben, übernimmt, wir feit 30 3., ichwer gu veziebenbe, im Bernen gurud- gebliebene nicht verfehte, einer brengen Aufficht beburftige Anaben Broipette,

Beiratspartien feben Standes vermittelt ree Brau Wehner, Blomerberg 29 Borneame Berbindungen,

leelles Heirotsgesuch! Junger Monn, Brooffonift, 80 3. alt, evongel. (Bandwirtfolm), fucht auf Die em Bege bie Befonnte einer hauelich u. wirrichaftlich er-zogenen Dame. Geft. Dff. n. G. 4038 on bie Ery. b. Si. erbeten.

Gin Dinbenen ober Rnabe u er 14 3 m. b. finberiojer Samilie ais Erbe angenommen. 4007 Diff. unt. E. 10 an bie Erp.

Junger hubfder Berr, tabell Batti, Ericheinung, angen. Reugere, municht bie Befannicalt ein'r veichen, wenn und eiteren Dame gu machen gwede heirat. Distret on gugefichert, Geft. Dif. bet. u. 3. 4061 bie b. Erneb b. Bi 406)

. Frauenleiden . Etorungen te. beband. gem ffena, tiefret Dellinfting "Sigenia", Rariftrage 16, part.

9-1 und 3-7 Ubr, Somnrags 9-1 libr. 3994 Rind. 85.000 20. Barmitg., tu. meur, ammutig. beideiber, jed. m. fl. forverl Fehler, winnicht Beirat m. fol. herrn in, a. ahne Bermag. Off, nur bon ernften Bemeruern an Ribes d'erin 14. 46 54

Beirnt!

3n cebiberen Arrifen einge-iftbrer Beridulichfeit von fabellafer Ber angenbeit vermittelt reiche Ceirat Gebil ete Damen (auch vermögenb) und herren aus allen Cfferten meter &. 8694 an bie Er et. D. St. pertramenspoll ab-gugenen, Erren i'e Diefretion m in ifichert. 3:29

Ausstellungsotterie 6.891 mit 90 % garantierte

Bar - Gewinne 00000 **60000** 

Carl Heintze,

rtin W., Unter den Linden 3 to + Louis M. 150, Liste 20 Pf. extra Bud uber be wae, ma juste.
Budbertes 114, Det. Rachn Mo
Blui-fled. Francus 14, Wet
Ei efteretes Dr., 29, Camburg, 404

Gioth's die Beste.

Straukwirtschaft

Sattenheim Abeingau 190ber 40 Big. Erhacher Lendfir, 1. Bille grante Katolog i ver-langen ibert, beste Bucht-u Leggeftäget, Bruts eier, Brutofen, hilfsgeräte z. Geftigetpare i. Etwerbach

Bell.

tommen ale Möbel, Beiten, Schlafzim., Bufett, Aleiderifchen, Buchen, Schreiberifche, Sicheriche, Küchen, Schreibe tifche, Sichte alle Artif ! jum billigften Berlauf. — Geldiche, prachtvolles Biano, 2 Teppiche ebenialls iehr billig 3434

Neues Sauerkraut

Bib. 10 n.15 Bfg., Reue Beringe Et. 6. 8. 10 Big., feinftes Calatot oppen 40-70 Bfg. Rornbranniwein Ber. 70 Bis . Mordhäufer Bir. 90 Big. offeriest :

Altstadt-Konfum, 31 Mengergaffe 31, nachft ber Goibauffe. 3537

Straussfedern. Pariser Neuheiten.

la Material ju anfergewobn.

Strauffed. Manufattur Blanck, Griebridftr. 29, 2 Stod.,

Die Arveitstelle des Haff. Gefänguisvereius Smierfreiner rafe linte, unter ber Stumermannefliftung

Siefern Augundebeig a Sad R. 1. Buden bo's a Cir. R. 1 70 Teppiche werden gründlich geflopft und gereinigt maiter Gr. Miller, Grader. frage 4. 1., r., irith. Sandwart bes Minneraipis. Erleton.

Wiodes.

Geidmadvolle Unfertigung moberner Camenbille Durch Griparung ber Sabeumiete billige Breefe,

Bernh. Kobbé,

Bub- und Debewaringeichaft Biemardring 25. 1

Rohrftühle, jeber Art touit man am benen in ber Stubimaderer von A, May,

manergailes.

NB. Rep. u. Biechten | von Etubien gur u. billie.



Messerputzmasdinen Reparaturen fafort. Ph. Araemer, Mengergaffe 27 Entfon 2079.

# HMIS

Ericeint täglich.

# der Stadt Wiesbaden.

Telephon Mr. 199

Drud und Berlag ber Biesbabener Berlagsauftalt Emil Bommert in Biesbabeni - Gefcaftsftelle: Mauritiusftrage S.

Mr. 187.

Dienstag, Den 13. Muguft 1907.

22. Jahrgang.

### **Amtlicher Cheil**

### Wettbewerb

für bentiche Architeften gur Erlangung von Ideen für ein Dufeum in Biesbaden.

Die Unterlagen find gegen Ginfendung bon 5 Mart Beim Stadtbauamt, Friedrichftrage 15, Bimmer Rr. 25 gu beziehen. Diefer Betrag wird bei Rudgabe bes Entwurfes guruderftattet.

Die Entwürfe find bis gum 23. Dezember 1907, abende 6 the, im Botenamt Des Rathaufes abzuliefern ober bis au Diejer Beit bei einer Boftanftalt bes bentichen Meiches porto- und befrellgelbfrei aufgugeben.

Un Breifen werben ausgejett,

ein erfter Breis von ein zweiter Breis von ein britter Breis von 5000 Mart 3000 Mart. 2000 Mart,

außerbem wird ber Antauf weiterer Entwürfe gum Breife bon je 500 Mart borbehalten. Breidrichter :

1. ber Oberbürgermeifter ber Stadt Wiesbaden ober beffen gejetlicher Bertreter.

2. Geheimer Oberbaurat Brofeffor Soffmann gu Darmftabt.

3. Brofeffor Meffel gu Berlin, 4. Brofeffor Gabriel gu München,

5. Stadtbaurat Frobenius gu Birebaben. Biesbaden, ben 9. Muguft 1907.

3985

Der Magiftrat.

### Befannimadjung.

Die Lifte ber ftimmberechtigten Burger in biefiger Stadt liegt vom 15. bis 30. Anguft er. im Rathaufe, Bimmer Rr. 6, gur Ginficht offen, mas mit dem Bemerfen gur öffentlichen Renntnis gebracht wird, daß mabrend biefer Beit von jedem Seimmberechtigten Ginfpruch gegen Die Richtigfeit berfelben bei bem Dagiftrat erhoben merben fonn.

Biesbaden, den 8. Muguft 1907.

Der Magiftrat.

### Befonntmadung.

Der Rutider und Denger Mathaus Beift, geboren am 13. Juni 1882 gu Speber, gulete Balramftr. Rr. 1 wohnhaft, entzieht fich der Guriorge für feine Familie, fodaß Diefelbe aus öffentlichen Mitteln unterftugt werden muß.

Bir erfuchen um Mitteilung feines Aufenthalts. Biesbaden, den 8. August 1907.

3980

### Der Magiftrat. - Mrmenverwaltung.

Gebanbeftenerveraulagung. Gemäß § 20 bes Gebaudefteuergefetes vom 21. Dai 1861 bat eine am 1. Januar 1910 in Rraft tretende Webandeftener:Blevifion nach den Mietepreifen ber Rabre 1898 bie 1907 frattgufinden. Die Borarbeiten muffen

bereits jest borgenommen und ichlennigft erledigt werden. Bu biefem Bwede wird in den nachften Tagen für jedes Sausgrundftud ben Eigentümern feitens des Magiftrats - Stadivermeffungsamts - ein Fragebogen gugeben, welcher nach der beigefügten Anweijung ausgufüllen ift. Um wiederholte Radfragen und Befichtigungen, fowie fpatere Reffamationen möglichft einzuschranten, wird um peinlidite Sorgfalt bei Beantwortung der einzelnen Gragen gebeten.

Die Sauseigentumer find ferner verpflichtet, bem bie Fragebogen abholenden und fich legitimierenden Beamten jebe noch erforderliche Austunft gut geben, etwaige Urfunden und Biane vorzulegen, jowie die betreffenden Ranmlichfeiten gur Befichtigung suganglid gu maden.

Beitere Austunft wird in Zweifelsfallen bas Stadtver-meffungsamt - Rathaus, 1. Stod, Zimmer Rr. 35 erteilen.

Biesbaden, ben 2. Mai 1907.

Der Ausführungstommiffar für Die Gebaudeveraulagung. Broehlich, Regierungerat.

Bird peröffentlicht. Biesbaden, den 2. Mai 1907.

Der Dlagiftrat.

### Befannimachung.

Brauen, die Heine arme Rinder für Rechnung ber ftabt. Armenberwaltung in Bflege nehmen wollen, werden triucht, fich im Rathaufe, Bimmer Rr. 14, Schalter 4, 3u melben.

Wiesbaden, den 18. Juli 1907.

Der Magiftrat. - Mrmenberwaltung.

### Berbingung.

Die Ausführung der Maurerarbeiten gur Berftellung einer Ginfriedigungemauer nebft Gruften an der Beftfeite des neuen Friedhofes an der oberen Blatterftraße bierfelbft foll im Bege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werben.

Angebotsformulare, Berdingungounterlagen und Beich. nungen tonnen wahrend ber Bormittagebienftftunden im Bureau, Friedrichftrage 15, Bimmer Rr. 2, eingesehen, Die Berdingungounteriagen aud bon bort gegen Bargablung ober bestellgelbfreie Ginfendung von 75 Big. (feine Briefmarten und nicht gegen Boftnachnahme) und gwar bis gum Termin bezogen werden.

Berichloffene und mit entsprechender Auffchrift berfebene Mugebote find fpateftens bis

### Mittwody, Den 21 Muguft 1907. pormittage 12 Uhr,

Friedrichftrage 15, Bimmer Rr. 2, einzureichen.

Die Gröffnung der Angebote erfolgt in Wegenwart ber

etwa ericheinenben Anbieter. Rur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Berbingungejormular eingereichten Angebote werden bei ber Buidlageerteilung berüdfichtigt.

Buichlagefrift: 30 Tage.

Biesbaben, ben 8. August 1907.

Stadtbauamt, Abt. für Gebaudeunterhaltung.

### Berfauf.

Das auf bem ftabtifden Grundfilld Coulinftrage Dr. 5 befindliche Webande foll im Bege ber öffentlichen Mudidreibung auf Abbruch bertauft werden.

Angebotsformulare,, Berdingungsunterlagen und Beich. nungen fonnen mahrend ber Bormittagsbienftftunden im Bliro ber Abteilung für Gebaudeunterhaltung, Friedrichftrage 15, Bimmer Rr. 2 eingefeben, die Berdingungounterlagen auch bon bort gegen Bargahlung ober bestellgelbfreie Ginjendung bon Dr. 0,25 (feine Briefmarten und nicht gegen Boftnach. nahme) und zwar bis gum Termin Segogen werben.

Berichloffene und mit entfprechender Auffdrift G. S. 16 Deff. verfebene Angebote find ipateftens bis

### Mittwoch ben 14. Anguit 1907, vormittage 10 Ilhr,

ebendafelbit einzureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa eridjeinenden Anbieter.

Rur die mit dem vorgeichriebenen und ausgeiffliten Berdingungeformular eingereichten Angebote werden berfid.

Buichlagsfrift : 30 Tage.

Wiesbaden, ben 1. August 1907.

Stadtbanamt Abteilung für Webanbunterha'tung.

### Berbingung.

Die Musführung der Grbarbeiten jur Berftellung einer Einfriedigungemauer nebit Gruften an ber Beftfeite etuen griedgotes an der oberen Blatteritrage bier, foll im Bege Der öffentlichen Ausschreibung verdungen werben.

Angebotoformulare, Berdingungounterlagen u. Beide nungen fonnen mabrend ber Bormittagebienftitunden bei der unterzeichneten Abreilung, Friedrichftrage 15, Bimmer Rr. Beingefeben, Die Berdingungeunterlagen, auch bon bort gegen Bargahlung oder bestellgeidfreie Ginfendung bon 50 Big. (feine Briefmarfen und nicht gegen Boftnachnahme) und gwar bis gum Termin bezogen werden.

Berichloffene und mit entipredjender Aufidrift versebene Angebote find ipatefiens bis

### Dittivod, ben 2f. Muguft 1907, vormittage Il Uhr,

ebendajelbit eingpreichen.

Die Gröffnung der Ungebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericheinenben Anbieter.

Rur die mit bem borgeichriebenen und ausgeifillten Berdingungeformular eingereichten Angebote werden bei ber Buichlagerteilung berüchfichtigt.

Buichlagefrin: 30 Tage. Wicebaden, ben 7. Muguit 1907.

Ztabtbanamt

Abteilung für Webaubennterhaltung.

### Unentgeitliche Spredfunde für unbemittelte gungenkranke.

3m ftabt. Rrantenhans findet Mirtwoch und Camita ? Bormittage von 11-12 Uhr eine unentgeltl. Sprechftunde für unbemittelte Lungenfraufe fiatt (argil. Unterjuchung und Beratung, Ginweifung in Die Deifftatte, Unterfuchung bes Answuris u.).

Wiesbaden, ten 12. Rovember 1903.

Etabt. Granfenhans Bermeltung

### Befanntnachung.

Um Angabe bes Aufenthalts folgenber Berfonen, melde fich ber Fürjorge für bulfsbedurftige Angehörige entgieben, wird erfucht:

1. des Taglohners Morin Bar, geb. am 1. 11. 1865 gu Wiesbaden.

2. bes Taglohners Jafob Bengel, geb. 12. 2. 1853 Bu Rieberhadamar.

3. bes Tagl. Johann Bidert, geb. am 17. 3. 66 gu

4. der ledigen Dienitmagd Ravoline Bod, geb. 11. 12. 1864 gu Weilmunfter.

6. des Tagl. Johann Bongard, geb. am 7. 4. 1871 gu Debenborn.

6. bes Schneibergehülfen Beter Buhr, geb. am 8. 8. 62 311 Weiler.

7. des Tagl. Georg Chrift, geb. am 14. 3. 62 gn

8. bes Taglöhners Wilhelm Feir, geb. am 17. 9. 1864 gu Worsborf. 9. bes Dinhlenbauers Wilheim Reph, geb. am 9. 1.

1868 gut Dberoffleiben. 10. bes Taglohnere Wilhelm Friedche, geb. am 28.

6. 1873 gu Laufenjelben. 11. ber ledigen Maria Gergen, geboren am 7. 9. 1880 gu Roben.

12. des Juhrmanns Wilhelm Gruber, geb. 27. 5. 1864 ju Eichenhahn.

13. bes Taglohners Albert Raifet, geb. am 20. 4. 1866 gu Commerba.

14. des Taglohnere Johann Riffel, geb. am 22. 2. 1864 gu Cich. 15. ber led, 21una Rlein, geb am 25. 2. 82 gu

Ludwigshafen. 16. des Tagl. Beinrich Ruhmann, geb. am 16, 6. 75

gu Biebrich. 17. des Taglobuers Allois Leifen, geb. am 9. 7. 1863

18. des Reifenden Bruno Leigner, geb. am 23. 11. 66

gu Ranfel. 19. der led Dienstmage Bilhelmine Loges, geb. am 29. 9. 1884 ju Sorter.

20 des Oberichweigers Richard 2008, geb. am 11. 12. 1871 gu Baldheim.

21. des Tapegierergehilfen Bilhelm Danbach, geb. am 27. 3. 1874 gu Bicebaben.

22, bes Taglobners Rabauns Ranheimer, geb. am 28. 8, 1874 ju Binfel. 23. des Tapegierers Starl Rehm, geb. am 7. 11. 67

an Wiesbaden. 24. Des Raminbaners Wilhelm Reicharbt, geb. am

26. 7. 1853 ju Afchereleben. 25. ber leb. Dienfimage Muna Rothgerber, geb. am 2. 9, 63 gu Oberftein.

des Edmeiders Endwig Echafer. geb. am 14. 7. 68 311 Wosbach. 27. Des Raufmanns Sermann Schnabel, geb. am 27.

b. 1882 ju Westar. 28. Des Steinhauers Starl Schneiber, geb. am 24. 8. 72 gu Maurob.

29. ber leb. Dienfrmagd Raroline Echoffler, geb. am 20. 3. 1879 gu 28cilmunfter 30. bes Tedmilers Friedrich Cools, geb. am 28. 3.

1865 gu Wiesbaden. 31. ber ledigen Margaretha Schnort, geb. 23. 2. 1874 an Beidelberg.

32. Der ledigen Lina Simons, geb. 10. 2. 1871 ju Saiger 33, bes Tagl. Chrift. Bogel, geb. am 9. 9. 68 gu

Weinberg. 34. des Corciners Beter Billgen, geb. am 8. 5. 1875 gu Maar.

35. ber Chefrau des Fuhrmanns Jafob Zinjer, Emilie geb. Wagenbach, geb. am 9. 12 72 gu Biesbaben Biesbaben, den 1. August 1907.

Der Dagiftrat. Armen-Berwaltung.

### Brennnolg Berfauf.

Die Ratural Berpflegungsflation dabier vertauft von bente ab :

Buchenhols, 4-jdmittig, Raummeter 13.00 Det, 5-fdnittig, Raummeter 14.00 Dt.

Riefern (Angunde)-Dolg pr. Gad 1.10 DR. Das Doly wird frei ine Dans abgeliefert und ift bon befter Qualitat.

Beftellungen werben bon bem Sausbater Stur m Gogl. Bereinshaut, Blatterftrage Dr. 2, entgegen genommen Bemerft wird, bag burch bie Abnahme von Sols bie Erreichung des humanitaren Bwedes der Anftalt gefordert wird. 5931

### Nichtamtlicher Cheil

## Bekanntmachung.

Dienstag, 13. Muguft 1907, bormittage 10 Ilhr, werden in bem Berfteigerungelotal Rirchgaffe 23, dahier:

1054 Mlaichen Tolaper-Rognaf gegen Barjahlung öffentlich zwangeweise verfteigert. Beriteigerung beitimmt. Biesbaden, den 10. Auguft 1907.

Weitz.

Berichtsnollgieber.

### In dem Möbelhaus Bleichstraße

von Jakob Fuhr fauft man reell und billig. Großes Lager Diefer Branche bier am Plage in allen Sotten techt folibe gearbeiteten per neuen Dobel in jeder Breidlage. De

### Rompl. Brantausstattungen

nad febem Bunfd und feber Brillage, Berner: Abteilungen und großes Lager

### Welegenheitsfäufen.

Gigent Bother- und Goreiner Bertftatte im Saufe. Arbeiten werbeit angenommen und gewiffenhaft beforgt. Ber Getd fparen und Doch gut taufen will, belude bat Dabel. band Bleichftrage 18. Tel. 2707. 414

Warning!

Da ber Digbrauch, der mit unferen Bierflaichen getrieben wird, immer mehr überhand nimmt, fo machen wir biermit bas p. p. Bublifum und Flaichenbierbandler barauf aufmertjam, bag die ben hiefigen und auswärtigen Brauereien und Glaichenbierbandlern gehörigen Bierflaiden und Raften meber gu bouelichen Breden, 3. B. gum Abjullen von Bier, jum Ginholen von Brennipiritus, Betroleum, Gfig u. f. w., noch im Gewerbebetrieb jum Anfbewahren von Cauren, Del, Lad n. f. w. benugt werden burfen. Evenfo marnen wir etwaige nicht gewiffenhafte Glafchenbierbandler por dem Antauf und ber Benugung auferer Bierflafchen und Raften. Wegen jeber une befaunt werbenben miberrechtlichen Benugung unferes Gigentums, fei es barch unferen Rontrolleur oder irgend eine andere Berfon, meld' letterer wir fur jede Mitteilung, die gur ftrafrechtlichen Berfolgung führt, eine Bramie gufichern, wird gegen ben Urheber berfelben auf Grund ber § § 246 und 259 bes R. Str. . 3. . B. unb & 14 bes Martenichungefestes vorgegangen werben und find folche Angeigen bereite wieberholt auf Grund ber ermahnten § S. bebufs ftrafrechtlicher Ber-folgung erftattet worden. Bir erfuden alle unfere Abnehmer, leere Glafchen und Staften immer fo ichnell als moglich an unfer

### Umtaufchlager, Aarstraße 20

ansliefern gu wollen.

Biesbaben, im 3uti 1907

Bereinigte Brauereien und Flaichenbierhandler für Biesbaden und Umgegend. 3225

Umgage per Mobelmagen über Band und per Babn merben promp: ausgeifigtt, Ausfahren von Baggons feber Art, Stebitionen nach überall bin, Abholung bon Reifegepade ju jeber Beit bei billigfter Berechnung.

Telefon 8581. H. Stock, MainZerstr. 35. Telefon 3581



Rai ertoffer, Fieberplattentoffer für Derren und Damen, Schiffstoffer, Balentoffer, Dum. Duttoffer Biufen.

jautenfofer, Dam. Dittoffer Biusen it offer ic., sowie la. Rindseder Dands losser n. Tolden, in la Offenbacker Pobetäten in verlicht, derne und Dunlit, sowie Baig Stafe u. Maulagerem u. Zigden, Beuen Dands, Andinge u Umbungertälichgen, Bereich, Dawen Dands, Andinge u Umbungertälichgen, Poesewonnaies, Saidden, Dawen Dands, Andinge u Umbungertälichgen, Poesewonnaies, Saidden, Dawen Dands, Andinge u Umbungstalichgen, Beier Mittellen und Bartefer 22, neb b Borzellangeich d. herrn Rind. Wolff, früh Scheimer, Telejon 1891. Bolfi, feub. Milbelmitt. Telejon 1891.

Alfa Demijche Zuschneide-Schule
von get J. Stein, Wiesbaden, Luisenplan la. 2. Ge
Erfte, alteine u. vreiden. Fachf tule am Blebe
und fimmit. Damens und Rintergard, Bettiner, fowert, Engl und
Parifer Schnitte. Leicht fost, Methade. Bergiel, bratt Untert. Gründl.
Ausdihung i. Schreibertungen in Direkt. Schill. Aufn togl Ted m.
pagelon, und eingerichtet. Leidenmud inch Junter-Nape. Mr. 1 26.
Nochlan. 75 pp. ist 1 Mt.

Busten-Verkauf: 2009, iten sen D. L- at Coft. son IR. 6,50 an. mit Granber vou IR. 11 - an.





Betten. gs. Ansnattungen. Politermobel, eig. Aniert. A. Leicher, Mbelbeibftt. 46. befte Qualiraten billige Preife. Teilgablung. 76

Mm 30. Ottober 1907, vormittage 10 Uhr mird an der Gerichtoftelle, Bimmer Rr. 57 das ben Gielenten Raufmann 3 a fob Opit, gehörige Wohnhaus mit Dofraum, Dranienstrage Rr. 45 (Ede Berberftrage), groß 4 ar 69 qm, Gebaudeftenernugungewert 5200 Mart, gwange: meife perfteigert.

Biesbaden, ben 7ten Muguft 1907. Ronigliches Amtsgericht Abtl. 1 b.

Reroftrage 27, Rabe Rochbrunnen. Speg.: Runftl. Bahnerfat, Plombieren.

Handschuhe, Krawatten, Hosenträger, Unterbeinkleider, Unterjacken, Normalhemden, weisse Hemden, Kragen, Portemonnaies, Leder- und Seiden-Taschen, Gürtel

zu bedeutend herabgesetzen Preisen.

**Gg. Schmitt,** Langgasse 17.

# Waldhäuschen. =

Mittwod), 14. August, nachm. 31/2 Uhr:

Sauptonzeige folgt morgen.

Rarl Müller. 4053

### Großes Commer-Machtfest auf dem Rihein

gegenüber ber Stadthalle in Mainz.

Mittwody, den 14. Muguft 1907 : 11-1 Ubr: Baroles Mittiwech, den Id. Eingust 1907; 11—1 übr: Saroles must auf dem Schillerplat. 5—7 liber Kongert in der Anlege (Stadtpart). 5.30—7.30 libr: Kongert im Stadtballengarten, fom, am Abeinufer. 7.30 übr: Abfahrt der Fellichiffe, 8—10 libr: Kongert der Musiklapellen und der Gesangvereine auf den Jestschiffen. 8 libr: Korfesahrt geschmudter Boote. 10 libr: Großes Feuerwert und Kombardement auf zwei Schiffen im Abein, Innumation und den mitche Beleuchtung femtl. Schiffe. 10.30 libr: Mann Gerenverfander im der Stedtbadt.

Greger Ball und Garienfongert in ber Stadihalle. Rach bem Bruermert: Errtafahrten ber Stragenbahnen und Lotalbampfboote nach allen Richtungen.

Rarten für bie Geftichiffe und ben Ball Mt. 3 .- an ber Tagedfaffe in bet Stadehalle, im Borberfaut Mt. 9.—, Rarten nur für die Stadehalle Mt. 1.—. Gintritt jum Gen lan am Raeinnier 50 und 20 Big. Rartenvorverfauf im Berlebtsburean und ten Staartenfaben von J. B. Seim je. in Main; und dei Zchottenfels, Berlebtsbureau in Wisbaden und Frant-



you I Mark an



# enenhon

per Bfund ohne Glas garantiert rein.

Beftellung Dir Rarte mirb fofort erledigt. Dir Befichigung meines Ctunbes, über Do Boller, und Brobieren meiner verfchiebenen Ernten gerne geftattet

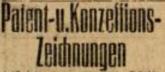
Carl Praetorius,

Telephon 3205 nur Waltmühlftrage 46 Telephon 3.05.

Rheinisch=Westf. Sandels und Schreib-Sehranftalt. Rheinstr. 38. Unterridio Infiitut ir Damen u. Berren. Cormittag., Radmittag.

Abend Ruric. 3881 Neuer Stenographie-Kursus.

Prospekte kostenlos.



neuft ben buju etforbert. Edriftfluden ferrigt fachgemaß u b Diffigft erfabrener Techniter.

Richiftr. 2, Oth. part. billig gn verfaufen

Bereinnrage 11, an ber Baibftrage.

Den herren Architetten unb Ingenieuren empfiehtt fich im burchand erfabrener

# Zeichner

und Baufen bei billigfter Ber Rienter, 2. Stb. part.

o. n Priv. Mittage und 21bendtifc Manergaffe 8, 1. St. r.

### - Männer

welche an Schwäche leiben u. icon erfolglos anbere Ditte angemenbet baben, bitten wir, fich im eigenen Intereffe Bratisbrofchure über vabitale Befeitionng ber Schwade fommen gu laffen. 40 Bf. in Marten für gefch. Briet, Biele Dantichreiben. Mergel. mpfoblen. Sidere Sife, Union" Inbuffrie G. B. Berlin 164, Friedrich.

### Crauringe,

eigen, Fabrilation, gefeht nebempelt, in febem Feingebalt u. Preistage, von Wit. 12.00 bas Baar an E. Strud, Goblimmeb, Mart frage 19 a. 2 Et., Gingang Grabenftraße 2. 8694

Schleitsteine. abgelegte, 60-60 Brin. Durch-emffer, ju vertaufen 3342

Ph. Araemer, Mengerraaffe 2

Gekittet iv. 1860s, Marunor gegentianse aller Met (Porgellan feuerfen u. im Buiffer baleb.) 4883 Uhlmanit. Unifeaplis

Rafiermeffer

von 1.50 ill as. Schleifen gut Philipp Kraemer, Reparmatie 97, Teiet. 2079.

fint sie Santunveinigsoisen u. Sautonsfallige, wie Wis-effer, Gefictopidet, Puffeln, Finnen, Sauredte, Blutchen

Steakenpierd Tecridowetelleite bon Bergmann & Co., Robe-bent, & St. 50 F. bri One Bir. Drag. E. Portpell, E. B. Porte, Rock, Greek Bods, Robert Santa, 4153

### ubren

repariert judim annen gut unb

Friedrich Seelbach.

32 Airdigaffe 32 Bille, 8' Sintholind' Simesmann, Dambneg, Gidie-

### Grundstück - Verkehr. Angebote.

Gin firebfamer tilittiger Bader tann unter gunligen Bebingengen in gur. Lage fich feibftunbig maden ber 1. Oftober 1907. 25 be Beft. Dff. unter 29. 25. 2537 an bir Eru. b. Bi.

Berichied tie nere und grögere Bobu- und Sanbboufer, ferner berichieb, Burfchaften u. Spegereigricafte in Schierftein und Umcegend gu verlaufen, auch gu ver-taufden und gu vermieren. Alles Rabere toftenfrei burch Mgent

Enpp, Chierftein, Linbenftrafte 9

Chonce Ganaus 1897 mit gutem Roieninlmarengeicalt in. b. Biesbuden in woren Krant-beit ju verfaufen, fener Br. 26 000 Dir. Rob. in ber Erp. b. Bi.

Bicorid a. Mit, ift mein Gefchatte. haus (Edhaus) unter gunftigen Bebingungen fojort ju verf. 3904 Geft Off, unt B. 3905 an bie

Bu vertaufen: Penfionsbane, feichte Minuren v. Rochbrunnen, am Rerotol gelegen, auch als Rentenbaus centabel, ba 9 Stod feit vermieret, tranforitabalber gu bem big. Preis von 98. 54 000. Sichere Eriten; EDiesbadener

Billen Bertaufo - Gefellichaft Ellenbogengaffe 12.

### Für Kulscher, Fuhrleute und Wasderei

habe ich ! Santer mit 2x2-Bim. Bodnungen, Schennen. Stadung., Wasselteitung eleftr. Licht auch ih in bem einen haus ein Laben, wo leine Konfurreng ift, in. 150 bis 200 Perionen wohnen, ju verf. ober ju werm Rah. 8388
Rüdesbeimerftraße 17, v.

### Geichäfts hans

Rariftr, 39, m. großen Bectaatt . Bureau., Reller-, Lager- u. Dof-Beaumen, Stadungen se., gut rentierend, breismert gn vertouffn Raberes teim Befiger, Dob-bemerfte. 28, 3, 1

### Haus, Platteritr. 40 mit gutgebend. Rotonial., Ontier., Gier- und Blafdenbiergefdaft in

pertaufen.

### im Lentrum der Sladi

Bebn. u. Geichaftsbaus, megen ber glindigen Lage porfrentabel, Berhaltnife balber gu bem biffigen Preife won MR. 56 000 fofort ju verfaufen. Rab. burd Biesbabener Billen-Ber-faufe-Berellicalt in. b. 6. Guenbogenga Te 19,

Rieines Gtagenhaus nebft Bleichpiah, geeignet f. Balderei ob. Bramter, ift umftanbebaiber gu bert. Off n. A. R 1939 an bie Erped, b Di. 1946

# Hypotheken-Verkehr.

Angebote.

Für Kapitalisten und Bermitt ung 6321

la Hypotheken

Biesbadener Billen. Bertaufs . Gefellichaft m. b. D.

Burcan: Ellenbogengasse 12.

Diehner, Bertin 51, Friebrich-frage 4 Hadporto, 87 be

28f. 12 000 auf Il. Sopotuet (6°[.) jur Ablojung gefucht envent B' erfragen in ber Erp. b. Bi.

Wer bar Geld braucht, meno fragensvoll an G. Grundlert Berlin W. 8, Greebrichar. 196 Aner annt reelle, ichnelle u. biefr, Griebigung. Rarenradgabtung guliffig. Bron. v. Darlebn. Rud. porto erbegen.

### 50 000 Mark

ald 1 hapothet auf grima Gre chaft thans ber Stabt & 1. Dra.

gu nerfeifen burch Bien-Berfaufd-Ge-ienicaft m. b 0. 693 Ellenbogengaffe 12.

hypotheken kapital an 1. unb 2. Stelle, fomir Panfstapital per fofort an B reinemit-

glieber ju ver eben burch bie Be-diffeftelle bes Sans. und Grundbefigervereins, Luffenftrafte 19. 6682

20, bis 25 000 Mt.

2 Duporhet auf 1. Ott, ober ibat, gei. Junerbalb 70 Brog, ber felbe gerichti. Tape. Off. n. F. 1 48 an die Erved, B. Bl. 1949

Benen eine Oppolet begm. un-bebingte Sicherbett wird ein ftapi-tal von M. 50 0 — verzindlich à 5 Brog. — jabriich gefincht. Offert, unter if. 3812 an bie Grord b Bi. 1881:

2 bis 27000 N. auf Suporbete auf qures Dojete gmeds

Dff. unter 2114 an bie Esp bieles Plattes.

Bothringerfir. 5 m. 6, Den. banten bes Archicetten & Garg, find Bobn, von 1-8 Bimmer Ruche, 2 Frontfpip Bobn. Bierbefiall, Werffintten, Baide fuche mit Bugetgim, Glaichen. Bieteneing 2. part. r. Ludwigftr. 8, 3immer u. Ruche

Pioritifir. 17. at. Piamares Rab, im Paben.

Reroftrage 25 1 gimmer und Rude gu vm. R Sob. 1. 9833 Platterfir. 42. Simmer und Rude und einzeln. Simmer in Richifte. 2, 1 Butmer, 1 Ruche

Robered I. Et r Edarhorfir. 19, 1. gr. Gront. fpingim, und Rude per 1. Oft.

Geerobenftr. 7. beigo, Manf git Dermieten. Seerobenftr. 11, 2000 freundl. große beigbare Manfarbe Steingaffe 11, id. Frontipin.

wohn , Bimmer u. Ruche, auf gleich ob. fpat. gir verm. 3715 Cteingaffe 12, 80h. part, rin Simmer und Ruche p. I. gu berm. Steingaffe 28, Gredunige beigbare Dachftube gleich ju Der-

Steingaffe 34, 1. ein großes Bimmer und Ruche auf gleich ober f ater gu berm.

Chierffeinerftr. 9, Git, 1 , im R. R. gu bermieten. Schierfteinerftr. 18, 1 Bim., Ruche u. Buben, gu berm eten

Simmer und Rache, ju ver Schwalbacherfte. 59

Dadip, I B. Ruche u. Re er auf 1 Buni an verm. 8937 Zaunusftrage 25, fd. gr. gips m. o. o. Dt. Pr. 10 beg. 15 Tit

Malramftr 30, 1 3m ftunc n. Reller per 1. Se. fember gu Rüchergaffe 58 1 gimmer und Rüche u. Butch auf 1. Dfr. ju vermieten, Rab. 1415

Beberguffe 56, 1. I. Beilftr. 3, Manj. und Ruche 1950 fofort gu bermieren.

Mab part. lof. 3u vm. N. Bob. p 7656

### Leere Zimmer etc.

Stolerfir. 17, Bbb. 1. ein leeres Bim. fof. gut perm.

Dotheimerfir. Gd, 1 leeces Binmer Rab. B. L & Mertel-Felditr. 1, 1. Erg. 1 leece Mani

Granteuftr. 19, 200 gr. leeres Simmer mit 2 Fenfern, nad Strafe, auf 1. Sept ob. 1. Dft Bellriger. 19, em iteres Bia 062

### Möblirte Zimmer.

Liblerftr. 16, 2. Etod rechts, gur mobl erres gimmer ju per-mierer. 3964 Molerftr. 36, erb reini, Bro.

ichbues anb Bonis. Biomardring 26, 1. 1. mbot. Bimmer un herrn ober Dame.

Bleichftr 16, 3., quet junge Benner Bimmer mit emet Betten.

Bleichftr. 35, Bou. batt., erb remitige Arveiter fcones Bonis

Bluderfir. 5, Mith., 2, Gr 1, erb. gent. Ar Bogis. 3792 Bluderfir. 18, 1. 1. moaiterirs Bimmer gu vermieten.

Dotheimerftr. 60, s. 1, 2 fd. ju mag. Breis ju berm. 37 de Gleonorenne. 3, 2 dia e Stevinerftr. 9, Ya.en, erba ten 1 00, 2 junge Cente Louis, en

Gmjerfir. 43, 1, ated moul summer an ierm. Grantenftr. 27, 8 Gt. L. cin

reini Arb. erb. Bogie. Briedrichftr. 12, b., ein, mabi. Bim er gu vermieten

Briebrichftr. 19, 3. mobi, Bim. an Raufleute oder Beamten ju 9859 Friedrichftr. 44, Sto. D. erb. 2 ant. Art. Schlaft. 8358 Briedrichftr. 47, Bentralipeife-Bore ifte 11 M. in um 1892 Detenenftr. 9, 50b., 2. Er. anft. Arb. erh. ich. Schlafftelle

Belenenfir. 12, fl. Dadw., Rude, Reffer ant gleich ob. 1. Muguft, an rub. Leute gu vecm,

Dobbeimerfte. 2. 2. Et. nacht. Dobbeimerfte. 1 ge. gut mool. Bint bei alt. Dame ale Allein. mieter abgug. Bellmundftr. 6, pare, ein einf.

monit er. Bimmer ber fofort 3n Bellmundftr. 36, 2, treundt. mobil 3im m. fep. Eingang, fomir folches mit 2 Betten gu permieten.

Demitger Arveiter erbat Bogis Bellmundftr. 52, 2 L, auft. Mrb ern, ich, Louis Dellmundftr. 54, 1. St. Bim. m. 1 ob. 2 Baffon, mit Roft

dermannftr. 19. 1. r. em ich. mobi. Bim. an heren od. Ge billig gu verm. Bermannar, 24, 1. id. mebl

mmer in verm Berberftr. 16, jegon moblieries Bimmer gu vermieten. Raberes Sochitatte 16, J. L. eint. it. in beritt. Dirfdgraben 26.

event, mit Roft billig gu ber maneten. Jahnfir. 25, d. et. t., Limmer au perm Jahuftrage 38, part r, mon Stariffer. 16, moot. B. Junine

Sarifir, 48, 210, 2, 61, 1, 12-2 Rellerfir. 9, 3, &t. mort. Bim. für borübergebenb ub, bauernd in rub. Saufe, Rurantagen preiswert augageben.

Rirdgaffe 21, 2, em mo.l. Mothringerfir. 8, pa.t. reini, Mrveiter erhaiten Bogis mit ober obne Roft. Buifenftr. 17, D.b., 1. St. L. frol mobl. Bimmer fof. gu om

Rauritiusstraße 3, 3, mobi Zimmer ju verm. Morinfir. 23, Ott. 1. erbelt. Sanoweif Bonte. Morthfir. 47, Mua, 3. Einge, mobilertes Bimmer

Rerofer. 6, ergaleen reml. Mes. Mengaffe 12, Stu. 2, ein moul Crantenftr. 35, petib. 3. F.

moot. Rim, für 3 IR. p. whitippedergnt. 7, pompart mb i. gimmer | 15 M. mt ju bermieten. 159

Michtgraße 8, Din s. Gig ein frbl. ich. Bint. ju vm. 991 Richtftrage 13n, Sib., 2. St. eri. fan. Arb. Bogis, auch eru. icones Cogis pro Woche 3.50 m. Ruffe. ROOURT, 8, 3,

Romerverg 13, part, bet Rito, bidig gu berm. 4026 Romerberg 32, erpalien rem-Arveiter janbere Schlafftelle. Richeres himterbaus parteree.

Mömerberg 56, t. ordeninget Mooden Schafft, erbalt. 7745 Cebanftr. 2, i. St., frb. ein te.mitiger Arbeiter moblierte 325

Cedaufir, 6, fib. p. Simmer n verm. Zedanfte. ti, & St. L Boo. gut Zedauplat 7. 8 r. icon moot mind 16 Mt) Bill 3644

Zeerobenftr. 1, 1. Et. ichan m. L galtongim, mit es, obne Benfion fof, eid, ju unt 3253 Zeerobenfir. 16, Gameng, L. 1. inis, mobi. Manjarde gu

Seerobenftr, 28, 2 r. gur mo-t. Schwalbacherftr. 6, 2. mail. Benfion, Da einft ein Bimmer mt. 2 Betten per fofort gu pera

Chwalbaderftr. 7, 4. CL, Smigfneue irei. Edwalbacherfir. 11, 1. 3 mobi. Weanjarden ju bert.

Al. Cdiwalbaderfir. 19, Menb. 1. r., erb reini, Erv. Roft und Bogis bie Boibe f. 17 R. 9121 Comalbacherftr. 48, 3. 61., gr. mobil. Bim. . - 2 Betten mit oder ohne Penfion gu vm.

Edwalbaderftr. 49, Bint, mit Benfion preiswert gu Rob part. Meiterer Derr ober Dame

schönes behagliches Heim bet alleinfiehend, genilber, r Bitto als Maeinmieter. Raberet Schierfteinerer. 9, part.

Weftendftraffe is, U. Gt. a. dimmer frei. Weftendfir. S. Bon. J. Et. L. ein icon mobil. Bimmer gu ber-

Webergaffe 58, eint, mab fertes Bimmer mit ober ohne Roft gu B414

Beilftraße 19, part., id. mont mmer gu vern Mellrinfir. 19, Gib. p.,

25 mmer an berm 2Bellrigftr. 19, 1. 1. Bellrifftr, 33, Milb., rechte., freundt, mbbi. Bimmer

auf gleich ober fpater billig gu 28orthftrafte 7, 4. Borthftrafte 7, a. b. Rieinnr. 3. Et. Bimmer m 1-2 Beiten m. ob, obne Benfton, Mab. 3.

Ungeniertes gut mobl. 3im. mit fep. Ging. fo'. in verm.

### Läden.

Molerfir. 7, Remogs, Laben mit und ohne Bobn, f. jed. Geich, baff, gu verm 2814

Für Konsumgeschäffe. Schoner Baben, ub Di.-Meter groß, mit 2 Bimmern und fruche mittlere Moleritr.) für 800 Dart per Jahr fofart gu verm. Rat. Ablerdruße 29, Reubau, bei 202.

Beraumiger Laben fofort ju verm, mit Miernachlag. Bismardring o0, 3. Et. Binderfir, 36 ob. Dorfir. 22 p. i. Saben f. i. Geich. p m. 2-Bim. 28chn. p. 1. Of.

Neuvau Bet, Dotheimer-frage 28, ichaner Baben mit Labengim, ob. L.-fl. u. A. fof. ober fpater gu bermieten. Mab

Dogneimerftrage 80, Laden mit Bobnung ju vermieten, 697

Schöner grosser Laden Goldgaffe 21, dinmittelbar an Langgaffe, ab i. Dit, ju verm Rab. Bur. Dobbeimerkr. 129, b. Bifdborn.

Gleonorenftrage, Baten mit Bohnung u. Bubebor ju verm. Rat. b. Rogbach Rr. 5, 1. Er.

Jahnftraße 8 Laben, für Bureaugwede geeignet, billig

Raben mi Tgbengimmer 2-8im. Wohn, in welchem langere Jahre eine Diengerei mit gutem Erfolg betrieben gourbe ift per 1. Oft. R. Debner, Rariftr. 32, Gtb.

Riedricherftr. 9, 1 fc. Ed.aben mit 2. Zimmer-Wohnung g. vm. Rab. Rheinftr 71, part

### Laden höß, am Martiplat 3,

gang ober geteilt anbermeitig gu vermieren. Bild-gelchaft ausgeichloffen. Rab. bal. 1. Er., Burcan. 2510

### Laden

mit Babengimmer per 1. Oft eb. fofort gu vermieten. 36 Bauritinefir. 3, bei Giebler.

Mauritiusftr. 8 ift per 1 Oftober ein fleiner

Laben, event, mit Bobnung (3 Binmer und Rade) ju ver-

Metgergaffe 7, Laben mit geraumigem Saben-gimmer fol. ob. ipater gu verm Raberes Drogerie Roos Mepoergaffe 5. 2'80

Morinfer. 45, Rabe Des Dange. pahnbols, foone ger. Laben. auch für Bureauswede greignet per fofort eventl, auch fidee ju verm. Rab. 1. Er. 1167 Morinftrage 60, 1 gaten mit ft. 29ounung per fof. billig gu bermieten. Rab 3. Et, linfe

Richtftr. 2, ein Laben, 2 ginn, finde, 2 Reller ju vm 3203

Renbau, zweite Ringftr. 2 perlang. Dieftenbitt. Laben mit 2. Bim. - 200bn gu verue, Rab. bufelbft ober bei Schloffermeifter Daubach, Berbrie

Ameite Ringftr. 4, (verjangeete Beitenbirrage), ein Laben mit Mengereieinrichtung per fofort, ab ipater in verm. Rab. baf. pater ju beem. ober bei 21. Oberheim. Bbifipusbergftr. 51 5746

Moderitr. 21, 2 St. iconer gr. Labengimmer, neb Edlaben, Bobu, von 3 gun. u. reicht. Bubeh., auch Saben ober Wohn. extra auf gleich ober fpater gu

Roberftrage 29, Gdlaben nach ber Bebrit, nebit Wohnung. gute geraumtge Reller gu Derin lab. Behritrage 14, 1.

Romerberg 24 ein Baben ob. obne Wohnung per 1, Oli. an vermieten Dab. bafetbit ob. Gneifenauftrage 12. G. Roch

Canigaffe 1/6 Laben per fol. ju Schwa vacherur, 3, au o, Buijenu. Dothermerit, fconer gr. Laben bill, gu berm.

Schwalbacherftr. 38, Coup geschäft, tieines Babeniotal aud für Bureau geeignet, gu perm

Dob. Laden mit Bobn., 2 Bim. u. R. auf gleich ob. ipat. 3. vin. Rab Belramftr. 18,2.Ct.r.

Der feit 15 Jahren von Berrh Brtll innegehabre Galaben Gde Zannusfir. u. Geis. bergftr., vis-a-vis bem noch-brunnen, ift auf 1. April 1908 ju verm. Der Baben bat acht Schaufenfter, ca. 800 Quabratmeter Giade, fom, entfprechenoe Rebenraum. Naberes Zaunus-ftrate 18, 1. St. 6457 Raben 311 verm., ca. 45 8.- 11. fr.

lache, mit gr. Schaufenfter 1,80 Dtr.) Raberes Taunus-Wellrigftr. 16, Laben mit mobit. gu verm. Raberes Sinterbans.

Webergasse 16, 3937 befte Rurlage

Galaden mit 3 Edan. fenfter mit Sabengimmer

Maberes bafelbit b. 3ftel. Borfftr. 11. Laben mit 2. Wohnung per 1. Dit, ob fpat, b flig gu verm. Rab. bafetbit

pari. t., ab. Rettelbedftrage 19, Bietenring 5 1 Baben,

Mengeret eingerichtet, auf fofos gu permieten. Naberes I. Stod

Doubeim baben billig gu berm Mat. Wiesbabenerftr, 30. 740

### Geschäftslokale.

große Bimmer. im Bart. gel. ale Bure geeignet fofort gu verm. Rab. Albrechtftr. 22, im Wrifeurgeichaft.

Mibrechtftr. 31, Weichattolofal, entl. für Rontor, febr billig gu permieten. 2065

Reubau, Riedricherftrage 12, große Weichaitsraume Bagertellern für jeden Beireb, auch ür Rutider geeign., gu bin. Rab Budertr. 30, 2. 1838

Donbeimerftr. 146, ein ichanes terres Barrerre-jimmer gu ber-mieten, weiches fich auch als rin Bureau einrichten lagt, Telefon tit auch ba et. 3544 Naberes Barterre.

Reu eingerichtete Baderei in einer bertebrereichen Gtrage (Bluderitr.) per 1. Dft. ju om. Raberes Banonreau Mener, Frantenfir. 8. 2. 9567

### Weinteller

i 60 Sid m. Ronier, Bad u. Edimentraum per 1. 3nti eventi. 

Cranienftr, 35, p., a gimmer, geeigner fur Burean ob. fleine Gamilie foiort ju am, Suguf, bon 10-11 flor mora, 1761

### Bäderei,

Gde Ramerberg 24 Schadttar, 26 eine Baderei mit Laben und Bohnung per 1. Ofraber gu Naberes Gneifenaufrage 12. G.

Bietenring 5 Baderet forott ju perm. Rab. 1. Gr. 5111

Wur Burrau ob. Sprechzimmer ogeelgnet: 1-3, ev, 5 große belle Bimmer auf gleich ob, ipster ju vermieten, Hur Wunich mobil. (auch eint. 3.) Rheinftraße 103. 1. St.

### Werkstütten etc.

Molerfir. 35. Stallung für 9 Bierbe mit gutt rraum und 2. Bimmer-Bobnung per 1, Ott. su vermieten,

Wein=od Lagerkeller us, Baffer, Gas und elettr, 600 per fofort seer fpater

986. Bismarfring 27, 1 r. Logheimerftrage S1, Reubau chone große Lagerraume unb Buertitatte per 1. Ottober eventi. früber gu berm.

Dogheimerftr. 84 fr. bejond. belle Werfitatte mit Balle, gui, ca 150 - Mer. groß, eb. auch als Bagerraum, gang ob, geteilt, ber fofort ob, fpat. gu bernt, Rab. bafelbit ober Schierfteinerfrage 15. b.

Donneimerftr. 88. ich. BBert. ftatte, ca. 60 D .Mtr., mit ob. obne Wohn, ju berm. Delle Bertftatt, ca, 60 D.: M ebeit, mit barunterliegenber größerer Sellerei, bief, einnet fich pora. für Blafdenbier. Mineralwaffer u. Weinhandlung, auch febr geeignet für jeden anberen Betrieb, mit 2-3im. 3 fofort gu um. Dab. Dobbeimerftrage 103,

Doubeimerftr. 128, 1 Etall für 1-2 Bferb: mit Fratterraum ant gleich ob. fpat, gu vat. 3903 Dreiweidenftr. 7, Bertfiatt ober Lagerraum billig ju bermietett. Gitvifferftr. I, Zoriabris-Reuer abne Stufen gu perm 2497 Grabenftr. 14, Berthatt gu

permieten. Mab. Mengergaffe 15, Govenftr. 10 bener ichoner Somerrain - Raum. Berffatte tur rubig Gefchaft, auch für Lager u. Mobeleinftellen gu vermirten.

Dallgarterftr. 10, Stan iur vier Bicrbe, Wagenremie und Futterraum m. u. ohne Wohn. gu perm. Dirfdgraben 26, Bereinsiai-den mit & aver noch frei. 185

Rarifirage 6, 1 geller Maum für Bertftatte ober Lagerraum

Rariftr. 6, id. bell, Maum, pall-für Berffiatt ober Lagerraum In permieten. Rariftrage 39, im Rudgebande grose Beicha teraume ais: Bert. Stallnugen, Buros ab 1, Juli tr. gang ober getrilt ju verm. Rab bafelbft. 8749

Rarifte. 40, gr. trodener Maum, geeignet ais Bagerraum eber Bertratt, per fof. ob. fpat, perm. Man. Bob. p. 1

Rariftr. 40, ein Reller mit Bier- ob, Bafferteller, per fot. ober fpater gu termieten. Beb. part.

Riarenthalerfir., Gde Scharn. horftitr., tieinere Bertfiatt, geeig. für Maler, Tapegierer, Schreiner, gieta 30 Contr., mit barunterrauft, event. unt 8.gim.-Front fpin.-Wohn, aum 1. Dft. gu verm. Rab. bei R. Schmidt. Poriftrage 38, 1. ober im Reubau. 2252

Riarentalerftr. 4, große heue Lagerraume mit Buro 90 gm graß, towie großer Reller 206 am graß auf geich ober pater. Riarenthalerftr. 4, in eine ich. belle Wecknatt, 60 Onat. Meer groß, fur Schreiner, Glafer, Zabergierer in. 2 Bimmer it. Ruche auf fol. ober 1. Ott. gu verm. 2884 Rab, im Laben.

Rellerfrage 17, bei nog.adj Bemife ob. Lagerraum gu b.r. mieten.

Rirdgaffe 24, 1 tirine Wer ft. gu vermieten, 5744 Rab. im Rabmu'dinen. Baben. Riedricherftr. 9, 1 Pferbeftall

für al Bierd nebil großem trodenen Rellerraum ju perm. Rab. Mbeinftr. 71. part. 5985 Rirchgaffe 11, 2Serffatte für rub Geichatt ju verm 8 68 Rirchgaffe 54. part., Photogr.-od. Maleratelier mit Rebent.

gu perm. Für Bafderei. Separ. Baid fuche nebit Bugetraum per fol. gu verm. Bleiche gang in ber Rabe. Raberes 1793 Pothringerftraße 4.

telle geräumige Bertftatt ju Bermieten.

Maingerfir. 60a, Stauung ific Bierbe, gr. Bagerhalle unb Bagenplat, event. ur, Reller (ca. 50 Q.-Mir.) fofort gu ber-

Großer heller

# Lagerkeller

mit begurmem Jugang u. Baren-anfqua für fofort ober fpater gu

2. Edwend, Mühlgaffe 11/18. Morigftr. 3, Bertftatte, id., groß und bell, per 1 Mugui vermieten.

Roritfir. 9, iet Steib, Wein-teller mit Rontor-, Bad- und Schwenfraum per 1. Juli ju

Riederwaldftr. 11, 3 große Barteregimmer jum Möbelein-ftellen fur & M. abzug 3695 Ranenthalerfir. 8, id. 29affers ober Bierfeller neoft Schwentr auf 1. Oft, gu bnt. 2891

Rheingauerftr. S, p. r., eine Werfnatt neuft Bagerraum, and ale Burean in verm. Roonftr. 6, Torfahrt, gr. Doft. jur Mofait u. Toupl, febr geeignet, jest Bebeigeschaft gu

Charnhorftfir. 19 (nabe ber (E.eftr.) großer Soffeller ju berm. Man. 1. 2761 Charnhorfiftr. 19, wertflatt ob. Lagerraum pu verm. Sebanp an 4, 2 2verift., and Edifferet Bagerraum auch als

Buro fofort ju berm. Raberes bafeibit. Schierfteinerftr. 22 ment m. Badranın ac., fowie ein freiner Lagerraum in verm. Reberes part, linte. 1476

Steingaffe 25, eine Wertftatt ju verm. Comalbacherftr. 59 große Bertit, auf 1, Ote. und 1 fl. Bertit, fof ju mm. 8938

Baterlooftr. 3. 1 Re enhaus, als Bureau ober Lagerraum, 1 gr. 2 fl. Limmer, Desgl 1 große Werfftatt per fot. 3u vm. Rab bei Rober, 2. Et 3521 Beitftraße 18, Fanifraum 180 mtr. mit großem La jerfpeicher,

enti, geteilt, ju um, Gieter, Unlagen porbanben. Wenright. 19, 1 Memie Einftellen bon Bagen se permieteu.

Wellrifftr. 27, icone belle Berifigt per gleich ober fpater zu permieten.

mortfir. 22, fcone beue 2Bertfi, für jeben Beirieb geeignet ber 1. Dir. ju verm. 24-14

### Pensionen.

Pension Villa Norma. Granff rterftrage 10. croffnet. 1. Ru Zabellofe Ruche, Baber, Glettrifches Licht. Garten,

Villa Granapali, Emferftr. 15 u. 17. Teief, 3611 Samilien-Benfion 1. Ranges. Gleg. Bimmer, großer Garten. Bed r. bory Ride. Bebe Diatform. 6870

fteben nicht lange leer, wenn fie im Wohnungs. Angeiger bes "Wiesbadener General . Anjeigers" inferiert werben. Gur nur monatlich eine Mart wirb jedes Wohnunge . Inferat für ben Wohnungs . Mnzeiger zweimal möchentlich, für monatlid gwei Darf 4× möchentl. veröffentlicht.

Karlstrasse 9 - Telephon 3542

Ia. Kohlen, Koks, Briketts, Brennholz.

Sorgfältige Aufbereitung.

Billige Preise.

Dienstag, ben 13 Muguft er., vormittage 10 Uhr, lagt Grau Müller Bittwe babier in ihrer Sofraite

# Frankfurter Landstraße 4

burch ben Unterzeichneten

2 fehr gute gugfefte ichwarzbraune Bferde, 3 Doppelipanner-Bagen, 3 Gonepp. farren, 1 Roblenrolle, Adergerate, Bierdegeichirre, 1 große Grube Dift, jowie um 111/2 thr ben Ertrag von 10 Obitbaumen, als: Mirabellen, Mepfel ac. ac. öffentlich meiftbietend freiwillig gegen Bargablung verfteigern.

Adam Bender, Auftionator u. Taxator, Gefcaftelotal: Bleichftrage 2. - 1847 Telefon 1847.

Der gludliche Befiger bes Lofes Rr. 58088 ber Rieler Lotterie wird, ba er ein Motorboot Wert DR. 2000 .- gewonnen, betreffe Ansgahlung gejucht.

### Clückskollekte Carl Cassel. Rirdigaffe 40 und Marftftrage 10.

Reine andere hiefige Firma tann fo viele Bauptgewinne aufweifen, wie

meine Glüdefollefte. 300

Nächste Geldlotterie!! Königsberger fose à 3 Biehung 20. Auguft. Saupttreffer 75,000 DR.

Alleinverkauf der

# Universal-Leibbinde "Monopol"

nach Dr. Ostertag.

Unverschiebbar, nicht rutschend, leicht und angenehm zu tragen. In ärztlichen Kreisen allgemein anerkannt als bestes Mittel zur Verbütung und Heilung des "Hängeleibes" u. seiner Folgezustände, wie: Verlagerung der Unterleibsorgane — Wanderleber — Wanderniere" etc. etc. — Zweckmässigste Leibbinde, die sowohl vor der Geburt als Umstandsbinde als auch nach der Geburt zur Wiederherstellung der Figur getragen wird. NB. Man verlange ausdrücklich "Dr. Ostertags Monopol-Leibbinde!"

Ferner Teufels Leibbinden

bekannt durch ihren automatisch richtigen Schnitt und guten Sitz, in allen Grössen von Mk. 3.— bis Mk. 11.—. Andere bewährte Systeme von Mk. 1 25 an. — Weibliche aufmerksame Bedienung.

Taunusstrasse 2.

P. A. Stoss,

Artikel zur Krankenpflege. Telephon 227.

Reparaturen, fowie Reu-

W. Roth

herrnmühlg. 3.

lieferung von Rolliden u. Jalouf.

und felbfttat. Burtaufrollern übers

Reife, Out. Echiffs u. Raifertoffer, Offenbacher Batent. toffer, Sandtaiden in prima Leber, welche auf Lager u. im Erfer in der Farbe etwas gelitten, jeboch in Qualitat prima

Rein Laben.

nimmt billigit

ift unübertroffen an Bute und Befommlichfeit, Beweis: Chrenpreis fitr bas abjolut befte Bier.

Erhaltlich in Originalflaidenfullung der Brauerei eib ben befferen Rolonialwarenhandlungen ober bireft burch bie Rieberlage :

## Moos & Schmidt,

Rirdigaffe 40.

Telephon 298.

### Mauritiussfrasse 3. J. Fiedler. Pferdekrippen und

Raufen ftete auf Bager Gebrüder Mdermann, Quifenftrage 11.

19 Pfg. — 19 Pfg. Arnitall-Ginmadzuder.

Spegial: Abiner Berriveinguder ift ber bene Ginmadiguder. Friedr, School, Grabenstr. 3.

fle Sangen u. Starten, bat große Bartien abzugeben 17:00 De Cramier, Felbfir 18 Telefon

Garbenbänder,

prima Qualität, find gu baben bei Geilerel Semmer, 3235

Nonigsberger Geldiose & 3 Mart. 3830 Sauptgew. 75 000 Mr. Siehengehirgs Geldole & 4 Mt. 1/2 20fe 2 Mt. Sauptgew. 100 000M.

nach andwarts je 30 Bf.
ertra empfiehtt, fot. Borrat,
J. Slossen, Kurchgaffe 51.
3n meine Rodefte fielen 1907 bie meiften Saupttreffer.

> Gebrauchte Eisenröhren

jar Umjäunung it Baffer, leitungen fiets auf Lager.

Gebrüber Mdermann, Luifenftrafe 41. 3659

### Belegenheitskauf. Ren eingetroffen bie betannt guten Schuhwaren

Damen-Dalbidinhe u farbige Stiefel, Gambalen für herren, Domen u. Rinber, welche um ichnell bamit ju rammen, ju wieflich bill. Beeifen verlauft merben. 1497 Reugaffe 22, 1 &t.

### Wellblech,

gut erhalten, einen großen Boften biflig abangeben

Mit Gien- u. Metallbandiung, Luifenfir, 11.

### gur die Reise praktisch.

find, merden billig verfauft Rengaffe 22, 1 Stod,

Ber Rumpf 20 Bf. Ber Rumpf 20 Bi.

# per kumpf 20 Df.

Kölner Konfum - Geldaft,

Edwalbacheritr. 23. Felditrafe 1.



Bahnamtliche Güterbestätterei

der vereinigten Spediteure

Burean : im Südbabnboi Wicebaden.

Telephon 917.

Prompte Un. und Abfuhr von Studgutern.

### Für die Hansfran!

Abler-Ronferbenglafer mit Patentverfding. Krummeichs Einkochkrüge

mit Batentverschluf, Sonigglafer, Geleeglafer, Ginmachiglafer, Saftftafden, Steinerne Ginmachtopfe, Irdene Bare, towie die febr beliebten 21g4

Patent=Einkochtöpfe Mieinverlauf von Baffauer Porzellam Rochgefdire emrfieht zu billigen Breifen

M. Stillger, 16 Höfnervasse 16.

### Spezial-Geschäft Aldalb. Gärtner Marftftraße 13.

Telephon 3282.

Telephon 3282.

Sochfeine Barfumerien, offen und in eleganter Aufmachung, große Musmahl in feinen u. feinften Zoilettenfeifen. Dir. Saar- u. Mundmaffer, Babnpafia, Champoon, bib. haarpomaben und haarole.

Reiche Musmabl in Buber, Schminfen, Buberquaften, Befours, Doate farbeneittel, Augenbrauenftifte sc.

Außer unferen altoholfreien Rheinweinen und Setten empfehlen wir als billigeres Bolts. getrant unjeren vorzüglichen

per St. 40 97. ohne Glas, 100 St. toften DR. 35 .-Rheinische Weintelterei

Gebr. Wagner, Sonnenberg-Wiesbaden. Telephon 3411.

### Ginmach-Steintöpfe

bertaufe bon bente ab, ba ich überaus gunftige Ginfaufigelegenbeit balle , ju 40 Pfg. per Burf,

Alle übrigen Saushaltungsartifel empfiebt ju befannt billigen Beeifen. Abrigen Saushalfungsartiret empness ju vertauft.
Bum billigen Saben Bellritiffrage 17.
NB. frühre pringipiell fein Ansichuft, jondern alle Bere in nur 3768

prima Qualität. Großer Schuhvertauf! Gut! Rur Beugaffe 22, 1 Stiege bod Billig.

# E Wiesbadener Wohnungs-Anzeiger 20

Wiesbadener General-Anzeigers.

Inier Wohnungs - Anzeiger ericheint 2-mal wöchentlich, Dienstags, und Freitags. Buch wird derselbe jedem Interessenten in unserer Expedition of gratis perabiolat. Billigite und erfolgreidtite Gelegenheit zur Vermietung von Geichaits-lokalitäten, Wohnungen, möblierten Zimmern etc. etc.



Inter diefer Rubrik werden Inferate bis zu 3 Zeilen bei 2-mal wöchentlichem Erscheinen mit Mark 1 .- pro Monat berechnet, bel Amal wodents. Ericheinen Mark 2.- pro Monat, bel tagl. Ericheinen 3 Mark monatlich. inininininininini .... Einzelne Vermietungs-Inferate 5 Pfennige pro Zelle. ....

### Wohnungsnammeis-Bureau Lion & Cie., Friedrichftrafte 11. • Telejon 708 563

### Miethgeluche

### 1 Gemüsegarten on ber Marftrage in ber Rabe vom

Balbed gelegen ju pachten gefucht. Dif. mit Preis unt. G. 3896 an bie Erp. b. Bl. Große 4-5 . 3im. 23ohn.

allem Romfort ber Rengeit gum Differten u. D. 2485 an bie 2487

in ber Mabe bes Diichelberge mit

Bur Erbolung fuche ab ca. 4. Muguft für 1 bes 2 Berf. einige Wohen om Rhein gute

### Benfion

in rub. Saufe. Bad im Saufe

Off. mit Breit und Angabe ber Berpflegung, fow. Lage b. Saufes erbeten u. B. B. 100 an bie Erped. b BL

### Vermiefhungen

### 8 Zimmer.

Reroftr. 3, 2, Et., 8 Bimmer. Ride, Blanf, und 1 Reller für 1200 Dt. b. Jabr gu om. 3082 Bliederwaldftr. 11, jehr ichone 8 Bimmermobn, per 1. Oftober mit Rachlaß abzugeben.

### 7 Zimmer.

Rübesbeimerftr. 20. 1. 7-8 Bobn. mit allem ber Rengeit eutjar. Bubeh, per 1, Oft. gu bernt. 98ab, beim Sausmeifter Grin, Sth., 1. St.

### 6 Zimmer.

Moetheidfir. 80, p., Bohnung von 6 Bimmern auf 1. Juli ober fpater ge verm. 6419

Gutferftr. 51, hetrichaitl. 6-8. Bobn., 1. St., mit allem Romf. event. mil Frontip. auf gleich

Raifer Briedrichilling 3, 6 Bim, mit reichl, Subeb., Pr. 1700 DR. Gingufeben 11 bis 1 Uhr. Dab. Brefeniusftr. 41. 2082

Rubesheimerftr. 20, 1 8- Sun. Bohn, mit allem Romfort per

### 5 Zimmer.

Drubenfir. 1 (Ede Emferfrait 5 Bimmerwohnung m. Bubeh. per 1, Dit, ju verm. Raberes

Gunferfte. 22, Ede Dellmunbitt. 5-Bim, Wohnung per 1. ober fpater gu berm. Raberes

Gerichtoftr. 5, ich begimmer-Bobn, bie leicht mobl, zu ver-mieten ift, per 1. Ottober ju

Priedrichftr. 46, 2., 5 Bim. Rude, Sprifel, filoj., 1 Rammer 1 Berichlag, 2 Reder 3 1 Ott. 1907 ju verm. Rab b Sausverm Ranbler, Sib 2.

Rab. Gmferftrage 22, p. 4758

Bermanuftr. 12 5-3mmer-Biohnung (1. Giage) ju ver-

Derengartenftr. 13, 60 epent. 8-Rin. Bobn. m. reicht, Pubeb. per i. warene ju berm. Mah. Alarenthalerftr. Ede Schornborfifte, fcone 5-Bim.-Wohn em 1., 2. v. 3. St., Reuban Ranth u. Schmibt, mit elettr. Bidt, Erf., Balfon, Bad, Parfett u. Lingleumfußbobenbelag, fen Sinterhaus, Rah, bei R Schmibt, Portfir, 33, 1. ober Banburean mber, Mieingauerftr. 3. 2254

Luifenstrafie 20, 1. e. Wohn, au verm., 5 gint., 1 Ruche u. Bubebbe, eignet fich auch ju Bureau. Raberes 21. Boft.

Oranienftr. 29, 1 gr. 5-Him. Boun. per Oft. ju verm. 2699

Schwalbacherftr. 37, Bob part, 5-3.-Webn. p. Beilftr. 3, 2 [ch. Wohn., 6 B. und R. per 1. Oft. ju verm

Chone geraumige 5:3im. Wohnung mit allem Bubebor, febr geeigner für Mergte ober Rechtsammalte, ob. auch Benfion. per 1. Dit, ju berm. Rabrres Mibrechiftr. 13, bart Anguieben Diengtag und Greitag von 11 bis 1 unb 4 bis 6 libr. 3964

### 4 Zimmer.

Molfftr. 8. Gib. 1. u. 2 4-3im.-Woun. 10 vm. 2021 Blüderfir. 30, 1. Ct., por 4 - Bimmer - Wohnungen 1. Juli ju verm.

Dogneimerfte: 64, nabe Raifer Friedrich Ring, obne hintern, n. o. Laben, 4-5 Bimmer (3 große 2 fleine) 1. Et. mob. 5. B.:29, w. Wegg, v. Wiesb, m. reicht Bubeh, auf 1. Juli, er. früher zu verm. Rab. 3. Et. r.

# Gneisenaustrasse 7,

1, idone, große 4. Bim. Bobn, Bab, Baiton, Robienaufzug er. oft. gn berm. Rab, bei Rudert, 1. Gtage.

Berberftr. 5, icone mobnung 3. Etage, 4 3im, Ruche, Bab und Bubebor, auf gleich ober fpater ju berm. Reb. Abein-ftrage 95, bart 33.73

Derberfir. 23, 1. Et., icone 4-Bimmermobn. mit 2 Bait., Bab. n. reicht Bubehör per 1. Oftoper ju vermieten. Dab. L. Et rechts.

Dermanuftrage 28, Ede Bisneurdring, 4.3tm. Bobn, mit reichl. Bubebor fof. gu verm. Mas. part.

herrngartenftr. 13, 4 gim.-Wohn, mit reichlichen Buveber en verm. Nab. part. Rartftr. 39, 4-3m -dobnung 2. Erg., per 1. Ofr. in 28. 680 gu verbu. Näheres Dobheimer-frage 28, 8.

Rlarenthalerftr., Ede Scharuborftftrage, fcome 4-3im.-Woon

1. u. 2. Stod, Renton Ranth u. Schmibt, mit eleter. Bicht, Erfer, Baltons, Bab, Burt. - IL Lineleum-Jufibobenbelag. Rein Binterh. Dieb, bei R. Schmibt, Porfitrage 33, 1. ober Benburean Suber, Rheingauerftr. 3. 2951

Rutfenftrafe 41, part, 4 gim. Ruche u. Bubeh, per 1. Dft. gu berm, Die Ranne eignen fich auch für Bureau. Rab. Borber-

manergaffe 3/5, 4 gim., Ringe, Retter u. Mani, per 1. Dft. gut berm. Rab. Baben. 3405

Meroftr. 35/37, 2. 61. 4-3mm -200bit, mit Bentralbeig, eleftr. Rab. Daj. b. Maller, Laben.

Dranienftr. 27, Sth. p., 4 Sim. Plas, Borthar, 1, Baderei.

Oranienfir. 32. 3. 4-3im. - 25obn m. Balton ju bernt.

Dranienftr. 51, 3., 4-3.-28ebn. mit Balfon fofort gu vermieten.

Rheinftr. 43, Gartenbans 4 Bimmer, Luche u. Bubebor per Ottober gu permieten, Breis Rab. Blument, bafelbit.

Mheinftr. 77, Bei-Et. 4-Bim. Bobn, m. Bubeb, neu berger, per 1. Oftober gu verm. Rab

Rheingauerftr. 6, 4-3mmer-Wohnung m. Bubeb. p. 1. Oft. gu bermieten. Raberes bafelbft, I. Et. i. 1802

Renbau, zweite Ringftr. 2 verlang Weftenofte. icone 4-Bimmer-Wohn, gu verm. Rab baielbit ob, bei Schloffermeifter Richtftr. 22, birett am Bling,

4.Bim. Bobn, ber Reugeit entfprechend, fof. ob, fpat. bill. bermieten. Mudeobeimerftrage 20, 1. St.

4-Bimmer-Wohnung gu 9757

Roonftr. 6, 1. dt., jabne 4 B. Ruche, Mani., 2 Reller f. 570, ed. 3 Jimmer, Ruche, Reller, Manf. f. 480 Mt. per Oftober ju rerm. Rab. bei 1536 Berner.

Charnhorftftr. 15, Ede Woren. ftrage, fcon., 4- Jimmer-Bobn, ber Rengeit entiprechenb (Bas, Gielt., Babcofen) per fof. ober fpater gu berm. 2959 Rab. bafeibit 1. Et. 2-4 Ilbr nachmirtage.

Gde Taunus, und Duer ftrage 3, 2. Stod, 4-Bimmerrichtet, per gleich ober fpater gu

Watramfir. 30, gr. 4-3im.-Angufeben täglich von 10-1

Portfir. 5. 80g. 1. Et., 4 8., Bad und reicht. Bubeh, auf gl. ober fpater ju verm. Rab, p. bei D. Meurer, ober Rero frage 38. 1. 878:

Portfirage 14 250hn. von vier

Simmern u. reicht. Bubehor auf Ottober ju verm. 1593 Bietenring 8, Beiett, 4-3im.-Wohnung pec 1. Oftober ju vermieten. 1394

### 3 Zimmer.

Ribterfir. 13. Stb. part, be Ruppert, eine Boun., 3 gim. Rieche auf Reller auf fofort

Molfftrafe &, Borbert, und Geitenb. find 3 fcbne geraum, Dadftedwohn. 3 n. 2 3im. mit Bub. an ruh. Brute ju berm.

Bierftadterhohe 56, icone 8-Bim. Wohn. (Preis 410 DRt.), forbie Frontip. Bobn. 2 Bim. une Ruche (Preis 180 Mt.)

Biomard Ring 40, 1. St. ich. & Bim. Wohn, mit reicht. Bub. auf 1. Oft. ju verm. 2472 Maberes Bar.

Biomardring 7, D. 2, 3-3m.-Bohn, 1. Ott., bas. Lagerr. o. Werth. s. r. G. 1968

Bleichftr. 12, etb., icone a-Bimmer-Boon, ju berm. Rab, Beb. 1. 1. 615 Bieichftrage 27, 1 fc. & Sim.

Bohn, auf 1. Oft. ju verm, Rab. im Laben. Blüderpt. 5, icone 8-gimmer. Bobn., Bbb per erften Ot.ober gu permieten. 3450

Rab bai Sth. part rechtt. Binderftr. 10, 250, 3 3im. n. Rinde mit Jubeb. auf 1, Oft. ju berm. 1755 Rab. Drb. 1 Er. b. 3af. Cauer. Blücherfir. 5, Bbb. 2, St., 3 3immer, Ruche, Bab, gwei Baltons, Manjarde, 2 Reller a. 1. Juli gu berm. Rob. 5445 Bismardring 94, 1. Et. Ife.

Denban Ede Blicher- und Gneifenauftr., fc. 3. Bim.-Bobnungen zu verm. Rab. ba-felbft ober Blicherstraße 17 bei Fr. May.

Reubau Blücherftr. 36. 00. Dorfftraße 22, p. 1 3-Jim. Bohn. m. Jubeh, (450-500 Mt) per 1, Ott. ju vm. 1671

Gine fc. Frontfpip.Wohn., 3 gimm r, ver 1. Dtt. u ber-mieten, Rab. Dambachtal 8, Baben. Dambachtal 12, Gartenbaus

fdone Danfard-Bobnung, Ruche n. 3 Raume, mit Glasabiching. ber I. Oft. an burchans enbige, altere, finderlofe Leuie gu bin. Rab. G. Philippi, Dambachtal

Doubeimerftr. 64 fear icone große moderne 3.Bim, Wohn, Soche, o. 3. Et. ohne Sinterh., obne Laben, gu verm. Dotheimerftr. 68, eine ber

Reng entipr, ich 8-3im.-B. mit Bubeb, per Oft, ju berm. Rab. bei Strob, part. 3351 Dogheimerftr. 81, Reub, Bob.

icone 3- Limmer-Bobnung per 1. Oft, ob frub, ju vin, 3349 Dogbeimerftr. 88. Mineiban, 1. St., ich. gr. 3-Bim - Bobn , Sth. 3- ob. 2-Bim. Bobn. mir

Buteb. fogl. ju verm. Rab. Bob. 1 Gt. L. 5019 Dogheimerftr. all, 800., mob. 3-Bim.-Bobn. mit Bubeb. auf

gl ob, ingter ju verm. 3196 Doubeimerfte. 126 ja, gt. 5-S.-Bobn, for ob. juat gu vin. R. Rontor. 9083

3wei mod. 3.3im.,29ohn. mit Bubeh, per 1. Oft, ju bm. Ettvillerfir. 8, |cone 30gim . Bohn. für Buli gu verm. Das

Gmferftr. 40a, Rent., 3- und 4. Sim -Boon, b. Reug, entipr. einger,, per 1. Oft. g. rm. Rab. Drudenftr. 1, part. 1.

Grbacherpr. 4, 3 Bimmer mit Bubeb, im Abid., beieg, im oth. Dachft, ju verm. Raberes 206., 2. St. 7065

Gdernforderftr. 12, freie Lage, ichone 3. Jimmer-Bobn. fofort

Frantenfer. 10, 3-3im. 28opn. mit Bubef, per. 1. Oft gu om. Rah. Laben. 2871 Frantenfir. 13, Din. 8 3im.

Rüche u. 2 Retter auf 1, Oft, gu berm. Rab. 2843

Frantenftr. 23, Bbb. 3 Bint., Ruche, Rauf., 2 Reder, Gas u. Metb., 3 Bim. u. Racht ver 1. Dit. ju verm. 3484

Beloftr. 12, in meinem Reub. (Btb ) find 3-3im-., 2.3im. u. 1-Bim. Bohn., jede mit Rude, auf 1. Dft. gu verm ; auch t. eine Bobn, in. fep. Bajdtuche an Bajdeleute abgegeb, werben.

Friedrichftr. 14, 1, 5 3mmer. Ruche und Bubeb., gr. beigt.

Gneifenauftr, 8 im Borber. u. Simerh, find fone 3-3im. Wohnungen mit reichlichem Bubet. per fofert git bermirten.

Reuban Gebr. Bogler, Sall-garteent. 3 und Riegigt, 5 find icone 3- u. 4-Zimmer-Wohn., ber Reugeit entfprechenb einger. preidwert gu vermieten. Rab.

Sallgarterfir. 10, 3 gimmer Segn, d. Meagen entier mit ndem Indes, fof ju verweien. Nab. dafelbst oder Rheingauer-ürane 13, 1.

peteneufte. 1, 1, sied, ibene Dreigimmerwohun ... 1. Bult gu vermieten

Bobn. (Dib., 1. St.) p. 1, Oft. ju verm Rab. bart, 3655 Bimmer u. Ruce a. 1. Oft.

Dochftatte 10, 1. r., 3 gam, mit Bubebor per Ottober bermieten.

Derderftr. 11, p., ich. 3-8-28. nebft Jubeb. p. 1 Oft, ju vin. Bisb Laben. 2146 Reuvan Rifder vert Gitpiller.

ftrage, Johannisbergftr., 2. Sans rechte, ftub 3., 2. und 1 Jun., Wohn im Borbb., auch ichone Frontipipm, anf 1. Det. ober früher zu verm. Rab. bafelbn eb. Scharnhortiftr. 12. 1196

Mariar. 38, Bith. 1. et. 3 gen. 3450 und Ruche ju verm. Rellerftrage 4, Renban, 3-Bim. Wohnungen gu bermieten.

Relierftr. 6, 3-Bimmer-Wohn, mi: Ruche gu verm, 3999 Rellerftr. 11, vier 3-3im.-28obn. auf 1. Oft. ju berm. 2773 Riberes Part.

Riedricherftr. 6, 1. u. 3. Et., je 1 29ohn. von 8 Bim., Ruche, Bab Grier u. Balton nebft Bub. ebeutl. mit Lagerraum per 1. Ofr. ju verm, Rab, p. 1. 1753

Riebricherftr. 9, 1., 2, 3. Dbere geichoft 3-Bimmer-Bobn, nebil Bab, Erfer, Balton u. Robienaufjug ju bermieten Raberes Rheinftrage 71. part. 3932

Rirdgaffe 49, 1. u. 2 Stb. 2 fcone bill. 3-Bimmer-Bohnung

Riarentalerfir. Ede Echarnhorft. frege icone 8.3im.-Frontipin Wahn. Balfon jum 1. Ofr. ju berm. Rab, bei R. Schmidt, Dorbar. 83, 1. ober im Reuban.

Ruausftr. 1, 2 f 3-3im.-Bohn. eventl mit Gartchen ja berm. Raberes bafelbit ober Pfatter-frage, bei Ries. 1847

Benrstraße 16, 1., o-Fimmer-Bohn. mit Ruche, Reller und Mant. an rub. Familie anf 1. Oft. ju berm. Nah. Lehr-fraße 14, 1, 1643

Lothringerftr. 4, gr. o. gim Boun. (Dodpart.) 3. b. Breife von 520 Dt. per fof, ob fpate gu vermieten.

Meggergaffe 21, 2, 8 gin. Ruche u. Reller fof. ob. 1. 3mir ju berm. Mah. Grabenarage 20,

Moritifte. 8, Dib. D., ift eine abgeial Behn, 8 Bim., Ruche u. Reller auf 1. Ott. gu perm. Raberes Borberbaus im Laben (Baderei).

Morititr. 15, 1. I. eine fcone Grontfpigwohn. 3 Bin., Ruche u. Bubeber per 1. Oftober gu

Merofir. 10, 3 Jim, u. Ruche (Stb.) auf 1. Ott zu vin, Ras. Woright. 50. Pleroftraße 26 3 gim., Riche

u. Bub., 1. Etage, per 1. Oft. 9lengaffe 12, Sto., manj. 29., 8 zim, im Abiching, zu verm. 9865. 1. 8692

Cranienftr. 40, Milb., Grifu.-Boan., 3 Bun u. Juben, per 1. Oft, 1907 ju verm, Rab. Bureau, Milb, part. 3052

Philippbergftr. 43, 3.3im. Gartenbenunung p. 1. Oft. ju verm. Ran. bai., 2. r. 3820

Bauentalerftr. 8. jch. 3-3im. Bohn. auf 1. Aug. ob. Ofr. gn vermieten, Rab. Mitb. p. Rauenthalerftr. 12, icone 3.

Bim. Bobn m. Bureh, gwei Balt, Bab ju verm. 2527 Riebtftr. 2, eine Wohnung 3 Dinninte under 2 geler u.

die \_6, toaloge, e.m. Just ober fpater gu orrm, 962

3.3im. Bohn., Bbb., 1. unb 2. St., mit 2 Ball. u. reicht. Bubeb., fowie 3 Bohn., & 3 Sim., im Meth. v. M. 350 an an rab. Mieter gu verm. 28ifb. 20off, Rieblftr. 3, Mith. 1454 Richtftr. 15, htb., im. 3-3.-29. a. 1; Oft. ju vm. R. Bob p.

Reubau Zweite Ringftr. 2, perlangerte Weftenbitt., ich. 3-Bim, Bobn, ju verm. 9902 Rab. batelbit ob, b. Schlofferm. Sanbach, Berberite, 2, 1.

3weite Ringftr. 4 (verlangerte Beftender.), ich 3. 3im. Bobn. mit Bubeb, per fol ob. ipater. ju verm. Rab. baf. ober bei Er. Cberbeim, Bhilippsberg. frage 51.

Ruche per 1, Oft, ju berm. Rab im Blumenladen. 1745

Roonftr. 6, 1. Et. 3 3 ; 9, 2 R. u. M. p. 1.Oft 4 sm.(480M.) 2966 Roberallee 8, 1. Gt. 3 Bimmer und Bubeh, per 1. Oft. gu Den.

Rudesheimerftr. 22, 8. Grod, hocheleg 3-Bim. Bobn. nebft Bubet. an rub. Dieter per 1. Ottober gu verm. Rab. p., bei Rummel. 3684

Caalgaffe 4/6, 3-3im.-28obn. im Soitenb., 1, Gt., per fofort gu bermieten. Rab. Bab., 1. Stod.

Chadtftraße 5, 200, 8 cp. 2. Bimmerwohnung mit Ruche und Reller gu vermieten. 9965 Schachtfir. 22, Boh. 3-Bim.-B.

Charnhorftfir. 5 ichene gr. 3. und 2.3im. Bobn, per 1. Juli und 2-3im Bobn, ber 1. Juli ju vermieten. Raberes baf. ob. Rbeinganerfte. 3. Go. r. 6748 Charnhorftr. 9, 2, et., fc.

Sallimmer. Wohnung gleich ober fpater gu perm. 9378 Scharnhorftftraße 15, Ede Göbenat., ich. 3-Sim, Wohn., ber Reng, entipr. (Bas, Giette., Babofen) per loi, ob. ipater am berm. Rab, baf. 1. Et., bon 2-4 Uhr, matm. 2960

Charnhorftftr. 18, in Die fehr großem Balfon verfeb. 3-Bim .-Boon, im 1. St. auf 1. Ott, ober and frabet für 650 M. gu berm. Rab. dajebft ober in ber Bateres Batnung rechts ob. Quifenftr. 14 im Weinfeller von

Schwalbacherftr. 37, Mtv. 1, 3 Bimmer, Rude u. Manfarbe ber 1. Oft. an verm. 2869

Schwalbacherftr. 39, im Ditt. find gwei 3.Bim.-Boon auf 1. Ott. gu vern. And ift bafelbit ein Beinteller girta 94 Stild baltenb, folort an permieter.

Cedanfir. 1 fcone 3. H. 280an. Die 1. Oft. gu bin. Pr. 470 MR. Cecrobenfir. 2, 1., 3 Bimmer, Bab sc. IRf. 600 [of. ob. fp. 38

berm. Rob. bart. Ceerobeuftr. 11. Sth. eine neus bergerichtete 3-Bimmer Bohn. folort ober jum 1, Oftober gu

bermieten. 2000 Zecrobenftr, 16, Gtb. ichone 3. Bim. Bobn. fojort ober 1. Dit. gu perm. gu berm. 9328 Rab. Balowfir. 1. Dambmann.

Ceerobenfir. 29, eleg. 3.3im. Wohn, m. reicht. Bubeb, fofort gu verm, Rab, bafelbft Borberb. Bart, bei Spit ober Biebrichere ftrage 40. But.

Edicriteinerfir. 9, Mitt, 3 Bimmer mit Subeh. ju ver-

29obn. ju 400 Dt. bis 1, Ott, auch früber ju berm. 2189

Bafter erfreit is 7. Begen, part, u. Dacht, ju bin, alle 1986, bert

2 oter Dogbemerge, 172. p 8794

Balbfir. 6, am Berfonenbahn bof, fdone 3 Bim. Boonung per 1. Oftober bill, gu bermieten. Rab, bafelbft bei 1960 Guffan Dibbit.

Walramftr. 32, Frontfpigmoon. Bim, Riche, Reller auf Oft. ju bernt. Rab, parterre.

Balluferftr. 5, Bib. 3-Bem. Bobn. per 1. Oft. billig Rab. Bent, Bbb. 3.

Baffujerftr. 9, hth, icone gr. 3 Zimmer, Ruche per 1. Oft. 3m perm. Rab. Bbb, p. 1623 Bebergaffe 38 8 8mmer, Ruche und Bubeher auf 1. Oft ju verm. Rab. 1416 Webergaffe 56, 1. L

Bellright. 27, &Bim Bobn mir Suche u. Bubeb. v. 1. Ott. Wellright. 46, fen., 8 gim. mit Berteller ober Bafchtuche

all berm. Weftendftr. 17, icone 8-3im.-Bohn per 1. Oft. ju verm. Rab, bafeibit wart. 2397

portftrage 4, 1. 1., eine 3.3. Bobn. im 3, St. p. fofort In Dernt.

portfir. 3, rart., 3 Bimmer m. reichl Bubeh. auf 1. Ott. gu verm. Rab. bart. bei Meurer ober Reroftr. 38, 1, Porffir. 4, 1. pinters, 3 gint.

Bobnung ift per 1. Juni billig au berm. Rab. Borberbaus 1. St. Portfix. 8, 3 gim. p. 1. Otc.

Borfftr. 9. Ede Bloonitr. 1, bireft am Bluderplat, ichone freund-liche 3. u. 4. Jimmer Bohnung, berri fonnige Bage ju berm. Rab, baleibit im Laben, 718

Portftr. 13. Mittelb., fcone Bim. 28. gu verm. Portfir. 29 jafone, feur geraum. 3-8 .- Bobn., 1. Gt., mit Balton (Subfeite) u reichl. Bubebor a. 3nli ob. fp. gu vm. 7966

Bietenring 5, 2., 3-Bin. Bobn, Balton in reichl. Buoeb., ber Rengeit entipr., fofort gu verm. Mab. 1. Et.

Bietenring 12 Mtb. 1. St. gr. frbl. 3.Bimmer-Bohnung per 3693 1. Oft. u verm. Rab. bei bem Bandmeifter.

Doubeim, Mengaffe 72, 8-Bimmerwohn, mit Ruche, Reller und Schweineftall fof. ju verm. bei Beinrich 2Buft

Bahnhof Dogheim fadut 3-B. Bohn., neu bergerichtet, Preis gu verm. Rab. Rheimftr. Blumeni., Biesbaben.

Connenberg, Gartenftr. 4n. 8-Bimmer. Bobn mit Balton (1. Gt.) per 1. Gept. ob. fpater gut meritt. Bur Land Liebhaber !

In Rambad, ich. violiert geleg. (Richtung Rellerstopi), ift ein ich, 1. Grod, beft, ans 8 Bim., Ruche, Glasabiching, Rioleit m. Baffer, Speifet. 2 Redern, ev. 1 ob, mehrere Danf. Stall n Bartenbenugung für 935 Dit. jabritd gu berm, Rab, beim Gigent. Mug. Schmibt. 3726

Drubenftr. 9, 8, 4 Bim. und Bubet. auf fofort ju bermieten. Rab. Mr. 7, part.

### 2 Zimmer.

Molerfir. 3. Frontfpin-Wohn billig per 1. Dit. gu om. 8110 2101crur. 16, 2 gun. it, much

aut 1. Oft. 311 becim Marftr. 20. Grontipigmobn., 2 Binn, u. Rude nebft Sinlinng f. 1 Bierd gu verm 2233 Rab. Dorffr. D bel Feir.

Molerfir. 29, Sied an, 2 Bim. u. Ruche neift Bubebor im Otb. auf fofort eine & Bimmer-Wohn, im Borbh, ber 1. Dit. gu bin. 9571

baus 1 Stg. Riblerfir, 30, in eine freundi. Dadim gu verm. Molerftr. 36, find 2-3 fieine

Bimmer mit Bubeher billig per Auguft ju verm. Lidlerstraße 56, eine Dochw.

2 Bimmer, Ruche und Reller all bertit.

Manjarb- Wohnung , 2 Bimmer on rubige Dieter auf ju vermieten Dab, Bart, :648 Mibrechtfer. 39, pa., ich 2-Zim. Bobn per I. Dit. 3. von. Raf. Bbb. 1. St. 3354

Hat. Sbb., 1, 6t. Mibrediftr. 41. Bob., Brentip,

2 Binmer u. Ride an eing. Beute auf 1. Gept. ju om. 1844 Biomardring 5, pro. 2 25tm. Blumenftr. 25, Baloftr. Bim.-Wohn, auf 1, Oftober

Blücherfir, 38, Reubau, berri, 2-3-Bim. - Woon, won 370 Mort an auf 1. Oftober ju bermieten. Raberes b. o. Scharnbornftrage

Bulotoftr. 7, etb., 2 3. u. f. tof. eb. tont. gu verm. 906., 1. St. r.

Butowftrage 13, 2 Bimmer Bohnung jof. ju verm. Rab 8. Et. Ils. 981"

Dambachtal 2. Manfardm. - Bim. Dambachtat 80, icone Frip, 2 Zimmer, Rude, Reller aufall, Oft. ju tin. R Bart. 8857

Dogheimerftr. 9, im Dad, 2 3immer und Rilde p. 1. Cept on rub. Beute gu verm. Rab. baielbit Sth. part.

2 beigbare Manfarben fofort gu bermieten 7478 Dobbeimerftr. 18, Milb. part. L.

Dogheimerftr. 14, ift im Gto. bie Parterre-Bobn, b. 2 groß Bim., Ruche u. Bubeb, per fot oter fpåt ju bermieten. 2160 Rab. Borberbaus.

Doubeimerftr. SI (Renbau), Borders u. Dinterban, icone 9-Bimmer Bobnung per 1. Dit. en, fruber gu bernt

Dogheimerfir. 84, Mittelo. 2. St., frenudt, 2.Bim.-Bobn. mit Bubeh, an rub. Familie p. 1. Dft. ju verm. Rab. bafelbit 1. Et. rechte.

Dogbeimerftr. 111, moderne Bim. Bohnungen auf gleich ober ipater gu verm.

Doubeimerfir. 98, Bob., 20110. u. Drb., icone 2-Bim. Bobn. mir Ruche u. Reller jof. ga van. Nab. Bob. 1. 1.

Dotheimerftr. 114, 1 prachte bolle grontfpigio. 2 Ruche, 2 Reller Breis 32) Di auf gleich ju verm. Dotheimerftr. 115, Reuban

fcone 2 Bimmer m. Bubebor per fof ob, fpåt gir verm. Dothetmeritr. 146, p. ichon: freundl. 2-3immer-Boinung, B Reller und Manfarde per foi

AM Dermt. Glenbogengaffe 6, # Bimmer Ruche und Reller per 1. Cep Guenbogengaffe 15. D.B.

2 Bimmer u. Ruche, Abicht., gu perm. Rab 1. r. 400 Gitvillerfir. 5, Dib., 2 Jimmer.

Wohnung ju bermieten. Bbh. part tinte. Gitvillerftr. 9, mearete 2.8m. Bab, baietbit im Laben. 2087

Gim-Bohn. Dib., fof. ob. fpft. 3u verm. Rab. Bob. Dobp. rechts.

Glivillerfir. 16, 2.3im over Bin. Bob m Bubeh mobl. ober unmöbilert per 1. Dft. u. 2-3im . 2Bobn. Sinth. fofort ober fpat, gu verm. 3416 Grbacherftr. 6. Sinto. ichone

2-Bim. Bobn. ju berm. Borberb. b. L. Erbacherfir. 7. 1. belle 2Bert.

fof. ob. fpat, für 500 IR. permieten. Gaernforderftr. 4. Bronifpm.

Bint. u. Ruche für gleich ob. fpater gu verm. Maberes bafelift 1. Et.

Beldftrage 15 in eine migin. Bobn. anf 1. Dit, gu berm. Mab. Stb. part. 1989 Prantenftrage 7. Dachwohn.

2 Bimmer und Ruche, ju per-Gneifenauftr. 16, 1 d. 2-gim.

Woon, mit Bubehor ber Rengeit entfpredenb gu berin 1998 Gneifenauftr. 20, 2 gun. u. Ruche (hth.) gr berm.

Sallgartenerftr. 3 und Rteift. ftrage 3, Reusau Gear Bogler, find im Dinterhaus icone 1. u.

v-Bimmer-Bonning per 1. Jui ju verm. Nab vort. 3:49 Sallgarterftr. 6, ich 2-3im-onnungen mit Balton und Gas im Geb. ju berm 4147 Sallgarterfir. 10, 2-gammer. Bobit. in. Abichi. jof. gis bernt.

harringftr 18, manjarb-tieun, 2 bie 3 gim, m. gubebor im Mat part

Bellmunbitr. 12 Dachwohn., 2 Sammern, Rudje, Meller an mur rue. Le te gu berm. 3315

wellmundfrage 33, find Jammer u. Ruche im Dadflod 73 8 Derderftr. 16, ichone 2 gun.

Gronipigwohnung ju verm. Rab vert. 31 3 73 Dermannfer. 9, 2 Bimmer u. Ruche jer 1. Ott. ju vm. 2183

Berrngarienfir. 7, 1. 2 Bim. u. Ruche i. Dach au enh. Beute an bermieten.

herrnmühlgaffe 7, ift um Sth. 1. Stod eine Wohnung 2 Bim. und Ruche auf 1. Oftober gu

Birfdgraben 6, 1 frat breger, Dodino, 2. B. Ruche u. R. gleich ob 1. 3 1. vm. Non. 1. St. 9612 Jagerftr. 10, icone gr. 2-Bim. Woon, auf gleich ober fpater billig gu perm. 3527

Raifer Friedrich-Ring 15, ft. 2, 2 gim, n. Ruche auf 1. Oft, an rub, Leute ju berm. Dab. Borbb. p. L. Rafteliftr. 9, 2 gim. u. Ruche, Sth., per 1. Oft. ju vermieten, Ras. 866, part. 2870

6 2:3immer.Bohnungen, 1 8-8im - Wohn., 1 1-3im - Wohn. Ruche, Balfon in freifteb. Gartenbans per I. Oft. ob fp. ju verm. Reub. Darfloff, Bubedbeimerftr. 30, Wohnung Raifer-Friedrich-Ring 38.

Rlarenthalerfir. 3, Dtb. 1. 2-Bim. Bobn. fof. ju vermieten. Preis 300 Dt. 2593

Rirdgaffe 23, 200. Bunmer, Ruche und fteller fof. ju verm. Rab 1. 3838 Rirdigaffe 24. im Gib, eine tl. Betfp.-Bobn. 2 Bim. u. Ruche

gu vermieten. 3748 Rab im Rabmaichinen Loben. Rteififtr. 10, Gripm, a bis 3 Bim, mit Rude it. Bubeh, auf gleich ob. fpat, ju verm, 2149

Riedricherftr. 9, ich. Frontip. Bodm., 2 gim. u. Kade, gwei Ba fons u. Koblenaufun, dito 1 Wohn., 2 Sim. und Kuche nebst Balton u. Roblenaufung zu verm. Rab. Abeinstraße 71.

Riedricherftr. 9, 8. Obergeichoß icone 2-Rimmer-Boon, Bab, und Rotlenaufjug ju om. Rab. Abeinite. 71, part.

Langaffe 41, Ede ber Baren. ftrage it eine fcone Frontipin-Bohnung im 3 St. 5 größere, 2 fieinere Bimmer, Ruche, Was ufm. per 1. Oftober preidwurdig gum permieten. Raberes Barterre im Befchaft von 3 birich Coone. 3862 Bebrfte. 8, p. 2 Bimmer, Ruche u Reller gu bm.

Lehefte. 14, 1. 2031m. 2004m., Ruche und Reller per gl., aud hater ju verm.

### Neubau Heilmann,

Gde 2. Ring u. Lothringerftr., ber Rengeit entfor. 2- u. 8-3. Bobn. mit reichlichem Bubebor per fofort gu vermieten, Rein hinterbaus. Bu befichtigen von 9-5 Ubr tagi. Rab bafelbft, 8. Stod. Freie gefunde Lage,

bereiche Andficht, 9550 Ludwighte, 6, 2 gr. Bimmer und Ruche (Frontspige) gu ber-

Budwigftr. 10, 2 große beigpro Monat ju verm, Raberes Portfir. 19, Boderei, 2317

Zuifenfir. 20 manj. Wohnung. Bim. u. 1 Ruche, an finberi Bente auf fofort ju verm. Ras 2 St. L

Manergaffe S, ft. Blant . Woon. 2 Raume auf Oft. auch früber Dat. Mauergaffe 11.

Giue fd. Frontfpigwohn., ale Motellager ju berm. Rab. Moribitt. 15, I. I. 1711

Moritfir. 18, 2 memandergen. beigb Manf. gu berm. Moritefer. 50, Dinto, 2 3mm. 8uche re auf 1. Oft. ju vm. 2140

Dinterftr. 10 ift bie Dianfardmoon., 2 Bint. u. Rude, nur an rus. Leute auf 1. Dit. ju berm. Rab. gu erirag. Roberallee 94, 1. St. r., bon 9 bis
3 Hor 3716

Pleroftr. 3, 1 Frontip. 2 gim... Ruge n Reller, für 350 M. p. Jabr gu verm.

Pieroftr. 3, 1 Mans. Wegnung ton : Bim, Ruche u. Reller t. 290 De per Jahr p. 1. Dt., su vm. Bef C. Van b 9teroftr. 10, 2 gim, u. Ruche (St.) auf 1. Oft. zu vm. Rab. Moriph.: 50

Prettetbedir. 8, 2 Bimmer u. Ruche im Borber. und hinterhand in becm

Plettelbedftraße 14, ic. 2.8im. Wohn, billig ju berm. Sinterh.

Riederwaldftr. 12, 2- # 8. Bim.-PBobn. gu verm. 2126 Rab Wirbermalbitr. 12, 1. St. r. porc Schrffelftr. 1. D.

Reubau Riebermaibftr. 14. 2- u. 3-Bim - Woon im Bartenbaus it, Seitenban gu perin Ras. Riebermaibit 12, 1. St. ob. Schrifteint. 1 B. 2125 Oranieuftr. 35, Bob. p., Bmei Bimmer geeignet für Bureau, cb. fl. Fam., p. 1. Juli gu om. Rab, ber Ronrad Baul, Gdierfteinerfir, 11. 206

Platterftr. 24, 2 3m. und Reller im Sbb. p. 1. Dit tu um Rab, part. Rauenthalerfir.12, 2 3immer,

Ruche u. Rub. qu bernt. Rauenthalerftr. 3, Seiteno, ift eine icone Wohnung 2 Bim. und Ruche auf fof. ober fpater gu vermieten.

Rauenthalerftr. S. Mit., Dach 2 Bim u. Rlide p. 1. Dit. g. om. Rab. bei Rortmann. Rheingauerftr. 6, im Dib. 2 Bin. u. Ruche gu verm. im Bbb., 1. Ct. f.

Rheinftr. 77, Sth., i. Sted, 2 Bim. u. Ruche v. 1. Oft. ju permieten, Rab. Bob. p. 8481 Riebiftrage 15, 30h m. Stu, fcone 2-Bim, Bohn, p. 1. Ott. ju verm. Rab. Bbb. 2171 Richiftrage 22 1 fcone Front-

fpipwohnung an rubige Beute 9 85 fofort ju vermieten.

Reubau Zweite Ringfir. 2, (verlang Beftenbit.) ich 3. 3im. Bobn, ju bermieten. 9901 Bobn, ju bermieten. Dab. bafelbit ob. b. Schlofferm. Sanbad. Berverftr. 2, 1.

Roberallee 8, Mani, 2. Ct., 2 Bim. m. Bubeh., Abfcfing fot an rub. Lente ju mm 3661 Romerberg 7. Dib. u-3im-2Bobn., neu bergerichtet fofort ober 1. Oft. gu verm 3438

Römerberg 24, in siemem Bienbau, Efte Schachtfte. 26, fino mebrere 1., 2. n. 3.Bimmer. Bobnungen, Ruche Reller per 1, Ott. ju verm. Rab. bafeibft bon 4-6 Uhr ober Gnei fenauftrafte 12, B. Roch. 26

Rubesbeimerftr 20, Sib., 1. St., 2 Bimmer und Rache ber fofort gu verm. Rab. Borberb., St. Botenreier.

Ribesheimerftr. 22, Din.erb , ger. 4.8.49. p. 1. Oft, a. r. DR. gu verm. Raberes Bab.

Reubau Rubesheimerfte 27, fcoue 2-Bimmer-EBohnung, Sto. per 1, Oft. gu verm.

Diomerberg 32. icone treund-tiche 2-gimmer-Wohnung per 1. Oftober ju verm. 8945 Rab. Sinterh. part. Chachtftr. 25, eine fl. Bohn.

ME DETHE Sandtfir. 25, fi. Wobnang Bim in verm. Schachtitr. 30 irol. Duchwohn. Bimmer, Ruche, Reller, fofort in berm.

Charnhorftfir 15, Gde Goben. ftrage, icone 2-3immer-Bohn mit reichlich. Bubebor per fof. ober fpater ju vermieten. 2058 Rab, bafelbit 1. Et. 2-4 Har

Scharnhorfifte 24, Frontfoly Bobis. fofort gu verm. Charnhorititrage 21, Grip. 190bn., 1-2 Bin. und Ruche, tof. ob. foat. ju verm. 4000

Schachtftr. 7, tieine Manfarb. Bobnung gu verm. Ceerobenftr. 7, Dito., 2 3im. u. Rude per 1. Ott. ju berm.

Rab. Bob. part. Seerobenfir. 9, Dinterb. i. St. ichone neubergerichtere Wohnung, 2 Bimmer, Ruche u. Bubeh. ebent, auch 3 Rimmer auf gleich ober fpater gu bermieten. Mittelban 1. St. bei 5233

Gr. Schneiber, Seerobenfir. 15, Gth. ichone 2-Bun. Wohn fofort ob. 1. Ott.

Nab. Balowir, 1, Dambmann Seeingaffe 25, 1 Dagw v. 2 Jim., Kuche v. D. 3, bm. 19017 Steingaffe 26, gru., 924, 2. St., 2 gim., Ruche u. Reller auf aleich ob. fpater ju verm. 8675 Steingaffe 28, Borbert. Dad, 2 Bummer, Ruche und Reller gu

Steingaffe 28, 3-Bim-Boon. (neues himren) um Ruche im Glasabideug per 1. Dit. ju vermieten.

Schulberg 13, RL Zorfahrt-Rob. Bob. v.

Mootjohone, Chillerftr. 13, 2 fimmer, event auch Riche gu vermieten. Ungufegen groifden 10-3 Ubr. #633

Balbftr 6, (a Berjonennabna) 2-Bim, Bohn. billig ju berm. Rab bal, b. Architeft Guftav

Baldfir. 18, 1-8-8im. tioun., Sia ung für 2 Pferde, Remife mit Anterraum, ber Reng eingerichtet, zu verm. 34:2 Bellrigfte, 46, Manjarowoun. 2 Bimmer, ju perm.

Balbftr. 44, Ede Sagerftrage ichone 2-Bimmer-Bohnung gu nermieten.

Rab. parterre. 213 gudir Bo 2, 2 Bimmer it. Derch. Rache ber fofort biflig ju verm. Rab. B. Berch, Dobbeimer. ftraffe 172, batt, Balbfir. 92, parengr., 2. und 3 Bim. Bobn. per fof. ober

ater gu perm Bille) 2. Jimmer Bobnung, mit 2 Balfons und Bubeber per fefort ober fpater gu vermieten. Daberes bafelbit parterre. 11

Balramftr. 25, Sto., 2 et. 2-3im. Boon, mit Bubeb, eine auf 1. Mug. u. eine auf 1. Dft. gu verm. Rob im Baben. 2450 28atramftr. 32, Wognung im 1. Stod. 2 Bim, Ruche und Reller per 1, Dit. eb. fruber gu perm. Rab, part.

Balluferftr. 5, Wib. ger. 2- gim. Bobn. per 1. Ott, billig gu Mab. Beng. Sbb. 3.

Baterlooftr. 3, icone 2.Bim. 23ohn. per fof. ob. 1. Dft gu Rich. bei Rober 9. Et.

2Bellrigftr. 8, 2 Bim. n. Ruche im 2, St. per, 1. Sept. ober 1. Oft. ju vm. Rah, baf. 2994 23eurigfte. 18, 2 gim., Rache n. Keller per 1. Oft. ju berm Ras, Bob. 2 r. 2405

ABeftriffer. 25, pto. 2., gmer Simmer, Rude und Reller gu vermieten. 2410 vermieten. 2Bellrigftr. 27, Fcontfp., icone 2. Bimmer-Boon. m. Buben, auf 1. Oft ju verm.

Bellrigftr. 45, 3 Bimmer nub Ruche ifth.) per 1 Oftober in permieten. Wellritiftr. 49, 2 Bimmer und

Ruche (oth. Dach) per fofort au vermieten. Befrendftrage 20, 2-gumer Dobnung gu verm. 95

Portfir. 4, Gib., 1. Et, icone 2. Bimmer-Bobn. m Bubehor gu verm, Dan, baf. 1759 Bortfir, 4, 1. Centen, 2 Wohn, ift per 1. Juni billig gu

permirten. Mab. Borberbaus 1 St. Porfitrage S 2-3immer thoun, jer fofort ober 1. Oft. gu berm. ter Stodbarat.

Portfir. 22, icone 2 gimmer-Bonnung m. gr. Terraffe per 1. Oft, gu verm,

Portfir. 33, part, b. J. Rembart. ichone 2-Bim. 2Bobn. for, biff gu berm. Bietenring 4, Geb. al. Gt.

fpater gu berm. 3072 Rab. bafelbit bei Gran Digel ober Badmeperfir. 7. Bietenring 8, Deb. Manfin, 2 Bint. R. p. I. Oft. 1 em 2348 2 Manfard, an 1-2 rub. Beri geg. Reinvaitung bes Saules abgugeben. Rab, in ber Erp

Dogheim, Biesbadenerftr. 34, nabe ber Gleftrifden, find im 1 Baben, alles ber Rengeit entrechend, mit Bubebor per 1 Ofrober gu berm.

Rab. Bird abenerftr. 30. Gine fcone Wohnung 2 3im, mit Balton und Ruche gum Breife von 250 Mt. einichließt. Woffergeib auf lofort gu verm. ftrage 40. Dothbeim,

Doubeim, Biesonbenerftr 41. n Babubol, ichone 2.8immer-3. St. gu vermt. Mabrres port, linfa.

Doigheim Gine freundliche Frontfpig wohnung, 2 Bimmer, Ruche u. Bubehör, am 2Baibe gelegen, per fofert ober feater in verm. Rab. Guftav Muller, 40 eil Surgertal

Doubeim Bubrigerftrage Dus A Sareiber, 1 Bimmer mit Ruche, event. 3 Bimmer mit Ruche gu permieten.

Dotheim, Gde Biebricher. u. Edierfleinerftr., find mehr 2 und B.Bimmer. Bobnungen 2 mib berm. Dierftadter.

Connenberg, Bierfindter-ftrage 12, Billa Stolgenfels, icone 2-gimmer-Bobnung per 1. Oft. an tl. Familie gu berm. Bel. v. 9-3 Uhr. 2362 Bierftabt.

Renbau Thalftr. 7, 4 mal 2 Simmer-Bohnnng u. 1 mal 3 Bimmer. Bobn., b. Reugeitentipr. eingerichtet, preiswert fofort ob. fpater git perm.

Pehrftrage 2 fcone Manj.-29 n. 1959 per april gu verm.

### 1 Zimmer.

MDlerftrage 10, Stb., 1 Bim. und Ruche auf 1. Auguft permieten Moterfir. 40, Bimmer u. guche Adlerftr. 55, 1 Dachzimmer u. Reller per fofort ober fpater gu

u. Reller billig ju 1, Oft., for. eine Dadwobnung 1 n. 2 Bim. Ruche u. Reller auf gleich Derin. Gin id, großes Manfarben. gimmer mit Plattojen an anit. alleinit. Frau per 1. Sept. gu berm. Diejelbe maß Strafe n.

Moterfir. 67, 1 Bimmer, Rude

fauber halten. Raberes Mbolfdallee 26, 3. 8446 Mbrechtftr. 3, eine gr. per gleich ju vermieten. 2986 Rabenes im Laben.

Mibrechifte. 41, bon, Grontip., 1 gimmee u. Ruche an eing. Berion auf 1. Geptemter an permieten.

Bertramftr. 3, gr. Wanierbft. u. Rude w. R. auf. I. Oft. 3. verm. Rab Dopheimerfte 41. p.r. Bertramftr, 22, freundt. Manf.

im hinterh, gu berm. Rab, Borbb. 9. 1. Blücherftr. 7. Din. 2, Gt. u. 28.

Bimmer u. Ruche an fleine Fami ie gu berm. Rab. Bismardring 94 1. L. Balowitrafte 15. 2., icones Groutf ingim, mit Ruche

permieten. Dottheimerftr. 81, Wenban. ichone Wohnungen von 1 Rim. und Ruche p. 1. Oftober, event. früber gu berm. Dotheimerftr. 98, Ditto., foone 1.Bim. Wonn. mit Rade unb

Reller fofort gu berm. Nabered Borberf. 1. L Dogneimerftr. 120, 1 gim. u. Ruche auf gleich ob. fpater bin. Hab im Laben, 27

Dotheimerftr. 126, Bob. p., ich. gr. 1.Bint.-Wohn, m. Mani. gu veria. Rab Ron or. 2787 Dottheimerfer. 146, eine prachtmieten (monatlich 10 Mt.)

Raberes Barterre. Gttvillerftr. 1, p. r Gingimmer. Dadjwobnung m. Giafa ichinft IL Bubehor per 1. Ofto er gu Dermi.

Gleonoreuftr. 6, Bob. Dach, Bimm r, Ruche u. R. per fol. Guenbogengaffe 16, 1 Dag-A folug fof. ober fpår. ju bin Rab. I. Stod r. Gdernforderftr. 5, Grip. 1

Mab. baleibft 1. St. Gutferftr. 51, Grontip., 1 Bun. mit 2 Rebentaumen, an altere alleinft. Dame auf 1, Oft. ober früber gu bm. Plat. p. 4555 Belbfir. 15 ift eine beig are

Manforde gu vermieten.

Sto. part. 1990 Belofer. 27, ein gummer eine Ruche und ein Reder auf gleich oder fpater gu verm griedrichftr. 29, eine Front-ipigwoon, im Gib, an rubige Mieter gu verm. 5476

Belenenftr. 7, D., 1 Bimmer Dartingfer. 1, 1 gim., Ruche u. Reller fof. 00. fpat. gu om. Rog. b. D. Geig, Ablerfr. 60 Dermannftr. 26, Dib., Dachio.,

1 gim. m. Ruche, per 1. Ang. ob, frat. ju vm. Rao. p. 2145 Derrngartenftr. 7, 1. mon. an rave Frau gu verm. 711 hirfdigraben 11, 1 gimmer und stude (1. Grage) per fof.

Jahuftrafe 19, Gto., Dagm., 1 Bimmer und Ruche ju vermieten. Jahnftr. 44 Deg. part, 1 Bim mit Ruche ju vermieten. Raberes Rheinftr. 95. p.

Rariftr. 18, 1 3im., Manf. Rnche, Reller auf fo ort an rubige Leute gn verm. Rab. part.

Rariftraße 6, Dib. purt, ein 3im. u. Ruche ju verm. 3699

Rafteupr. 10, 1 Bimmer im ett. Daaft, auf fofort gut berm Rab. Bab. 1 1774 Rellerfte. 17 Bimmer und Ruche

tu bernt. 6451 Morigftr. 38, Tadw. 1 3mm. m Ruche an ruh. Leute per 1. O tober ju verm. Rad, part, 1885